

STADTNACHRICHTEN



AMTSBLATT DER STADT RUTESHEIM MIT WALDENSERORT PEROUSE UND HEUWEG

STADT Rutesheim

Donnerstag, 02. Mai 2024

Nr. 18 · 69. Jahrgang

Aktiv, innovativ, lebenswert.

Foto: Jannik / stock.adobe.com



Rutesheim Live ist erfolgreich angelaufen



Haben Sie die App schon auf dem Handy? Oder haben Sie schon über die Website reingeschaut? Seit knapp zwei Wochen ist die Plattform Rutesheim Live für alle Neugierigen verfügbar. Die Resonanz ist bisher wirklich großartig.

Immer mehr Vereine und Organisationen, Firmen und Einrichtungen melden sich bei Rutesheim Live an, um den Menschen, die hier leben und arbeiten, täglich die neuesten Infos mit auf den Weg zu geben. Wer bietet einen Mittagstisch an? Wo gibt es heute besondere Rabattaktionen? Oder welcher Verein hat spannende Angebote?

Rutesheim Live ist eine Internet-Plattform mit App, speziell für die Stadt Ru-

tesheim. Dort dürfen Vereine, Kirchen, Organisationen, Unternehmen und die Stadtverwaltung selbst kostenfrei Beiträge einstellen. Neue Nachrichten, wichtige Informationen, Tagesangebote, Konzerte, Lesungen. Sie müssen sich nur einmal registrieren und sind mit dabei. Einzige Voraussetzung: Die Organisation, die Firma oder der Verein müssen ihren Sitz in Rutesheim haben und die Informationen müssen für Rutesheimer, Menschen, die hier arbeiten und Jugendliche, die hier zur Schule gehen, relevant oder interessant sein.

Rutesheim Live ist ganz einfach zu bedienen. Die Macher um Frank Schöllkopf von S3-Medien haben alles schlicht gehalten, damit die Beiträge für die „Befüllerinnen und Befüller“ ohne großen Aufwand zu erledigen sind.

Die App zu Rutesheim Live bekommen Sie für **i-Phones** und **Android**-Handys im jeweiligen App-Store.



Wichtige Info: Für politische Vereinigungen und Parteien ist Rutesheim Live keine Anlaufstelle. Sie dürfen sich nicht registrieren und keine Beiträge einstellen. Das ist ganz bewusst so entschieden worden, denn Rutesheim Live soll Informationen zu den Möglichkeiten in der Stadt bieten und nicht zur politischen Plattform werden. Dafür stehen den politischen Akteuren andere Kanäle zur Verfügung.



Neueröffnung in der Seestraße

Gäu Immobilien ergänzt nun Angebot in Rutesheim

Ab sofort gibt es in Rutesheim ein neues Immobilienmakler-Büro. Direkt am Rathausplatz neben dem Rutesheimer Bücherschrank stehen Ihnen das Team von Dr. Amin El-Kutbi und Jan Braun bei sämtlichen Immobilienfragen mit Rat und Tat zur Seite. Geleitet wird die Rutesheimer Filiale von der langjährigen Mitarbeiterin Yvonne Schneider, die mit dem Team den verkaufsoffenen Sonntag am Wochenende der Autoschau nutzte, um die neue Zweigstelle am Rathausplatz zu eröffnen.

Bürgermeisterin Susanne Widmaier und Erster Beigeordneter Martin Killinger besuchten die neuen Räumlichkeiten in der Seestraße 6 und gratulierten zur Eröffnung. „Wir freuen uns sehr über diese Erweiterung des Angebots hier in der Innenstadt“, begrüßten sie die Neueröffnung. Gäu Immobilien selbst ist keineswegs neu in der Gegend. Die Firma hat Filialen in Gebersheim, Malmsheim sowie Gerlingen und blickt nach eigenen Worten auf langjährige Erfahrung und Fachkompetenz auf dem lokalen Immobilienmarkt zurück. Sie ist stolz auf ihre lokalen Wurzeln, die sie als große Stärke sieht. „Die Region zwischen Stuttgart und Pforzheim, der Altkreis Leonberg sowie das Strohgäu und Heckengäu sind unsere Heimat, unsere Westentasche“, so



Dr. Amin El-Kutbi, Jan Braun, Joachim Brauner, Susanne Widmaier und Martin Killinger (v.l.)

Yvonne Schneider. Man freue sich nun sehr auf die Zusammenarbeit mit Rutesheimer Eigentümerinnen und Eigentümern sowie potenziellen Käuferinnen und Käufern. Speziell für Eigentümer existiert die „Maklersprechstunde“, ein kostenloses 30-minütiges Angebot, um die Immobilienexperten zu Immobilienthemen zu befragen. Eines der Angebote, die die Makler ihren Kundinnen und Kunden neben dem eigentlichen Kauf und Verkauf von Immobilien machen, ist die kostenlose Wertermittlung für Mehrfamilienhäuser, Häuser und Wohnungen. Jan Braun ist seit Dezember 2021 als geprüfter MarktWert-Makler (Sprengnetter Akademie) Sachverständiger. Parallel wurde das Büro zur Regionaldirektion des Bundesverbands für die Immobilienwirtschaft ernannt. Er verfügt somit über die Spezialqualifikation, Immobilienwerte gemäß der ImmoWertV zu ermitteln. „Zuvorderst ist es jedoch trotz komplexer Bewertungsverfahren mein Ziel, Ihnen den realen Marktwert

einer Immobilie aufzuzeigen“, verspricht Jan Braun, der seit 2018 als Immobilienmakler (IHK) tätig ist. „Daher erhalten Sie von uns ein Kurzgutachten, das nach der gleichen Methode wie bei einem Langgutachten erstellt wird, jedoch eine Präsentation in Kurzform ermöglicht.“ Geöffnet hat die Rutesheimer Filiale montags, mittwochs und donnerstags von 9 bis 14 Uhr. Termine werden jedoch auf Wunsch auch zu anderen Uhrzeiten und auch am Wochenende ermöglicht. Wer sich für die Dienste von Gäu Immobilien als Makler interessiert oder sich über das Angebot informieren möchte, erreicht das Rutesheimer Büro auch telefonisch oder per E-Mail (siehe unten). Auf der Homepage – www.gäu-immobilien.de – kann man zudem ganz unkompliziert einen Rückruf vereinbaren oder eine Nachricht per E-Mail oder WhatsApp hinterlassen.

KONTAKT

Jan Braun
Leitung Außendienst (Makler)
E-Mail: info@gaeu-immobilien.de

Yvonne Schneider
Leitung Büro Rutesheim (Innendienst)
Telefon: 07152 307 9618
E-Mail: y.schneider@gaeu-immobilien.de

Bitte Sichtungen melden

Asiatische Hornisse breitet sich aus

Die Asiatische Hornisse, eine invasive gebietsfremde Art, hat sich im Jahr 2023 massiv in Baden-Württemberg ausgebreitet. Sie kann insbesondere Schäden an Honigbienenstöcken, aber auch im Obst- und Weinbau verursachen. Deshalb bittet das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft darum, Sichtungen zu melden.

Im Frühjahr baut die Asiatische Hornisse kleine Primärnester an geschützten Stellen (beispielsweise an Decken von Garagen und Gartenhäuschen). Im Lauf des Sommers werden bis zu einem Meter große Sekundärnester im Freien, häufig hoch oben in Baumkronen, gebaut. Die Art verhält sich grundsätzlich wenig aggressiv und Stiche sind vergleichbar mit denen der heimischen Europäischen Hornisse oder Wespen, dennoch kann es in Einzelfällen zu allergischen Reaktionen kommen. Von Nestern sollte Abstand gehalten und diese nur von Per-



sonen mit Fachkenntnis und Schutzausrüstung entfernt werden, um Attacken und Stiche zu vermeiden. Um möglichst rasch Maßnahmen zum Fang der Königinnen und Beseitigung der Nester der Asiatischen Hornisse zu veranlassen, bittet das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft um Meldung von Sichtungen in Baden-Württemberg.

Weitere Informationen zur Asiatischen Hornisse und wie sich die Art von heimischen Insekten unterscheiden lässt, finden sich auf der Homepage der LUBW www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/asiatische-hornisse sowie auf der Homepage der Landesanstalt für Bienenkunde der Universität Hohenheim unter bienenkunde.uni-hohenheim.de/vespavelutina

Dort finden sich auch weitere Informationen, wie Bürgerinnen und Bürger aktiv bei der Suche nach Tieren und Nestern mitwirken können. Seit April 2024 koordiniert die Landesanstalt für Bienenkunde in Stuttgart-Hohenheim im Auftrag der Naturschutzverwaltung das landesweite Management der Asiatischen Hornisse.

Dies ist über die Meldeplattform auf der Homepage der [Landesanstalt für Umwelt \(LUBW\)](http://Landesanstalt für Umwelt (LUBW)), aber auch über die kostenlose „[Meine Umwelt-App](#)“ möglich:





Bereitschaftsdienste

Tierärztlicher Notdienst

Herzlich willkommen, liebe Patientenbesitzer!

Als Zusammenschluss von niedergelassenen Tierärzten im Landkreis Böblingen bieten wir Ihnen und Ihrem Tier eine tierärztliche Notversorgung am Wochenende und an Feiertagen an. Hier erfahren Sie, wer aktuell Notdienst hat.

Samstag und Sonntag jeweils von 8 bis 20 Uhr

04./05. Mai 2024

Tierarztpraxis Dr. Hildegunde Hapel-Pöllmann

Tel. 07031 – 23 62 26
Jahnstr. 51
71032 Böblingen

WICHTIG: Telefonische Anmeldung der Notfälle in der jeweiligen Praxis!

Von 20 Uhr bis 8 Uhr durchgängig für Notfälle verfügbar:

- AniCura Tierklinik Stuttgart-Pleningen
Hermann-Fein-Straße 15 in Stuttgart
- Kleintierklinik in Ludwigsburg-Oßweil
Karl-Heinrich-Käferle-Straße 2 in Ludwigsburg

Alle Angaben abrufbar über: www.kleintiernotdienst-bb.de

Ärztlicher Notdienst

Der ärztliche Notdienst erfolgt durch die Allgemeine Notfallpraxis Leonberg, Klinikverbund Südwest – **Krankenhaus Leonberg, Rutesheimer Str. 50 in 71229 Leonberg**. Der bisherige gynäkologische Notdienst der Ärzteschaft Leonberg wird nicht mehr fortgeführt. **Patientinnen mit gynäkologischen Notfällen** werden über den ärztlichen Notdienst und ggf. über die **gynäkologischen Ambulanzen der Krankenhäuser versorgt**.

Die **Allgemeine Notfallpraxis am Krankenhaus Leonberg** ist dienstbereit

Öffnungszeiten:

Mo, Di und Do 18:00 – 20:00 Uhr

Mi 14:00 -20:00 Uhr

Fr 16:00 - 20:00 Uhr

Sa, So und an Feiertagen 08:00 - 20:00 Uhr

Patienten können **ohne telefonische Voranmeldung** in die Notfallpraxis kommen. **Nach 22 Uhr erfolgt die Versorgung von Notfallpatienten durch die Notfallambulanz des Krankenhauses. Rufnummer für den ärztlichen Notdienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notdienst):**

Rufnummer für den ärztlichen Notdienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notdienst) 116117 (Anruf ist kostenlos)

Kostenfreie Rufnummer: 116117

Hausbesuche werden weiterhin von der **Notfallpraxis durchgeführt**.

ACHTUNG: Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis und für medizinisch notwendige Hausbesuche, kostenfreie Rufnummer: 116117

Für lebensbedrohliche Notfälle ist der Rettungsdienst zuständig, Telefonnummer 112.

Kinder-Notfallpraxis Böblingen

Bunsenstr. 120
71032 Böblingen

Öffnungszeiten:

Mo 19:00 – 22:30 Uhr,

Di 19:00 – 22:30 Uhr,

Mi 19:00 – 22:30 Uhr,

Do 19:00 – 22:30 Uhr,

Fr 19:00 – 22:30 Uhr,

Sa, So und Feiertage 08:30 - 22:00 Uhr.

Zentrale Rufnummer: 116117

Notfalldienst der HNO-Ärzte und Augenärzte

Bei akuten Erkrankungen im Bereich der **Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde**, die nicht durch den ärztlichen Notdienst versorgt werden können, ist die **HNO-Universitätsklinik Tübingen, Elfriede-Aulhorn-Str. 5 in 72076 Tübingen (Tel. 07071 298-8088)** zuständig.

Öffnungszeiten:

Samstag, Sonntag und Feiertag von 8.00 bis 20.00 Uhr

Zentrale Rufnummer: 116117

Augen-Notfallpraxis Stuttgart

Notfallpraxis am Katharinenhospital
Kriegsbergstr. 60
70174 Stuttgart

Öffnungszeiten:

Fr 16:00 – 22:00 Uhr,

Sa, So und Feiertage 08:00 - 22:00 Uhr.

Zentrale Rufnummer: 116117

Zahnärztlicher Notdienst

Neu! Notfalldienstnummer: 01801 - 116 116 (über die Eingabe der Postleitzahl nachts, an Wochenenden, Feier- und Brückentagen kann schnell und zuverlässig die nächstgelegene Notfallpraxis gefunden werden. Die Nummer ist gebührenpflichtig, für einen Anruf fallen 0,039 Euro/Minute aus dem deutschen Fest- und Mobilnetz an.)

oder zu erfragen unter

<http://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst>

Apotheken-Nachtdienst

Apotheken-Notdienst: Dienstbeginn und -ende

Der Dienst beginnt morgens ab 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr des Folgetags.

Do.	02.05.2024	Graf-Ulrich-Apotheke Leonberg, Graf-Ulrich-Str. 6, Leonberg	Tel.: 07152-2 44 22
Fr.	03.05.2024	Schütz'sche Apotheke Renningen, Jahnstr. 39, Renningen	Tel.: 07159-23 67
Sa.	04.05.2024	Central-Apotheke international, Leonberger Str. 108, Leonberg	Tel.: 07152-4 79 69
So.	05.05.2024	Arkaden-Apotheke Heimerdingen, Karlstr. 6, Ditzingen-Heimerdingen	Tel.: 07152-5 88 77
Mo.	06.05.2024	Apotheke Neue Stadtmitte, Brennerstr. 1, Leonberg-Eltingen	Tel.: 07152-4 33 43
Di.	07.05.2024	Rathaus-Apotheke Rutesheim, Flachter Str. 4, Rutesheim	Tel.: 07152-99 78 16
Mi.	08.05.2024	h&h Apotheke Leonberg, Marktplatz 9/1, Leonberg	Tel.: 07152-90 19 00
Sa.	04.05.2024	Central-Apotheke international, Leonberger Str. 108, Leonberg	Tel.: 07152-4 79 69
So.	05.05.2024	Arkaden-Apotheke Heimerdingen, Karlstr. 6, Ditzingen-Heimerdingen	Tel.: 07152-5 88 77
		Stadt-Apotheke am Narrenbrunnen, Stuttgarter Str. 17, Weil der Stadt	Tel.: 07033-5 27 60



Notrufe

Polizei	110
Polizeiposten Rutesheim (nicht ständig besetzt)	99910-0
Polizeirevier Leonberg (ständig besetzt)	6050
Rettungsdienst und Feuerwehr	112
Krankentransport	19222
Ambulanter Hospizdienst Leonberg	07152 33552 04



Tierrettung Landkreis Böblingen 07132 8599719
AMILA – Beratungsstelle bei Häuslicher Gewalt 07031 632-808
EnBW-Bezirksstelle Rutesheim Strom (Störungen) 0800 3629-477
EnBW-Bezirksstelle Rutesheim Gasversorgung (Störungen) 0800 3629-447

Außenstellen des Jugendamtes:
Sozialer Dienst Leonberg: 07031 663 4070
Psychologische Beratungsstelle Leonberg: 07031 663 4120
Stadtverwaltung Rutesheim 5002-0
Telefax 5002-1033
Außerhalb der Dienstzeiten (in dringenden Notfällen)
Feuerwehrkommandant, Herr Jäger 0157 71560654
Bauhofleiter, Herr Kappus 0171 5685378
Wasserversorgung, Herr Reinhold/Herr Schönitz 0171 5685380
Straßenbeleuchtung, Herr Rathfelder 0151 72637084
Kläranlage Rutesheim, Herr Seitter 0171 5685379



Sprechzeiten

Sprechzeiten Bürgeramt

Sprechzeiten Rathaus allgemein

Montag bis Mittwoch, Freitag 09:30 - 12:30 Uhr
Donnerstag 07:30 - 12:30 Uhr und
16:00 - 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Sprechzeiten Bürgeramt

Montag 08:30 - 15:00 Uhr
zwischen 15:00 Uhr und 17:00 Uhr
– nur mit Terminvergabe
Dienstag, Mittwoch, Freitag 08:30 - 12:30 Uhr
Donnerstag 07:30 - 12:30 Uhr und
16:00 - 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Terminbuchungen sind ab sofort auch online möglich über die Homepage der Stadt Rutesheim mit folgendem Link: <https://kurzelinks.de/Online-Terminvereinbarung> oder per QR-Code:

Telefon Rathaus Bürgeramt/Zentrale: 07152 5002-0
Telefax Rathaus Zentrale: 07152 5002-1033



QR-Code Terminbuchung Stadt Rutesheim

Revierförster Herr Neumann

Die Sprechstunde des Revierförsters Herr Neumann **entfällt!**
Gerne können aber auch Anliegen per Telefon oder E-Mail-Verkehr vorgetragen werden.
Hierzu die Kontaktdaten:
Telefon: 07152-51145
Mail: u.neumann@lrabb.de



Öffnungszeiten öffentlicher Einrichtungen

Christian-Wagner-Bücherei, Pforzheimer Str. 1

Tel. 90 57 67
Montag 17.00 bis 20.00 Uhr
Dienstag 09.00 bis 11.00 Uhr und 17.00 bis 19.00 Uhr
Mittwoch 12.00 bis 15.00 Uhr
Donnerstag 09.00 bis 11.00 Uhr und 16.00 bis 20.00 Uhr
Freitag 12.00 bis 19.00 Uhr
Samstag 10.00 bis 13.00 Uhr

Bücherei in Perouse in der ehem. Schule

Waldenserstraße 46
Tel.: 53177
Mittwoch von 15.00 bis 17.00 Uhr
Freitag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Wochenmarkt

Der Wochenmarkt findet wieder seit dem 6. Mai 2023 auf dem Rathausvorplatz statt.
Samstag von 7.00 bis 12.00 Uhr.

Wertstoffhof Rutesheim

Im Bonholz

Wertstoffhof Rutesheim auch montags 15 Uhr bis 18 Uhr geöffnet.
Die **Öffnungszeiten** sind somit:
Montag von 15.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch von 15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag von 15.00 bis 18.00 Uhr
Samstag von 09.00 bis 15.00 Uhr



Sozialstation Rutesheim

Widdumhof, Pforzheimer Straße 31
Frau Gampe-Röhl, Tel. 5 55 69
E-Mail: sozialstation@rutesheim.de



Tagespflege Rutesheim

Rathausplatz 5
Frau Zorn
Tel.: 07152-5002-3700
Fax: 07152-5002-3733
E-Mail: tagespflege@rutesheim.de



Soziale Dienste

Landratsamt Böblingen Soziales und Teilhabe



Logo: Landkreis Böblingen

Landratsamt Böblingen
Amt für Soziales und Teilhabe
Sozialer Dienst
Frau Felsen
Telefon: (07031) 663-1595
E-Mail: c.felsen@lrabb.de
Beratung für Personen ab 18
Jahre und ihre Angehörigen:

- die finanzielle, persönliche und gesundheitliche Probleme haben
 - die pflegebedürftig sind und nicht wissen, wie sie die Pflege bezahlen sollen
 - die Grundsicherung oder Geld vom Sozialamt erhalten
 - die ihre Miete oder ihren Strom nicht mehr bezahlen können
 - die Probleme haben, ihre Wohnung in Ordnung zu halten
 - die wissen wollen, welche Hilfsangebote es im Landkreis gibt.
- Wir stehen unter Schweigepflicht.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Rutesheim
Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeisterin Susanne Widmaier, Leonberger Straße 15, 71277 Rutesheim, oder ihr Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de



IAV - Stelle

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen

Bürgermeisteramt Rutesheim
Leonberger Str. 15, Zimmer 214, Tel. 5002-1037, Frau Reusch

Ehrenamtlicher Besuchsdienst für ältere und kranke Menschen

Herr Besserer, Tel.: 07152-7659442
Frau Reusch, Tel.: 07152-5002-1037



Pflege Stützpunkt



Pflegestützpunkt Landkreis Böblingen

Der Pflegestützpunkt Standort Leonberg, Neukölner Str. 5, bietet allen Bürgerinnen und Bürgern Beratung und Unterstützung rund um die Pflege.

Offene Sprechstunde im Rathaus Rutesheim, Zimmer 213, jeden 1. Mittwoch von 14:00 bis 16:00 Uhr.

ACHTUNG!

Die nächste offene Sprechstunde im Rathaus Rutesheim ist am **15.05.2024**.

Sonstige Beratungstermine nach Vereinbarung
Telefon: 07031 663-1184 (Annemarie Kreß) oder
07031 663-1182 (Dagmar Birbalta)

Per E-Mail: PSP-Leonberg@lrabb.de

Der Pflegestützpunkt ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag bis Mittwoch 9:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag 9:00 bis 18:00 Uhr
Freitag 9:00 bis 12:00 Uhr

Beratungsstelle bei Häuslicher Gewalt

AMILA - Beratungsstelle bei Häuslicher Gewalt

Stuttgarter Straße 17, 71032 Böblingen
Telefon: 07031 632 808

Telefonzeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 13 Uhr;
Mittwoch von 13 bis 16 Uhr

Notruf: 07031 222-066

Notrufzeiten: nachts zwischen 20 und 7 Uhr;
Samstag, Sonntag und an Feiertagen rund um die Uhr
E-Mail: info@amila-beratung.de
Homepage: www.amila-beratung.de



Nachbarschaftshilfe Rutesheim

Spiel- und Kontaktgruppen/Nachbarschaftshilfe Rutesheim

S. Kugler, Salzburger Str. 37, Tel. 58495
Vertretung: Tel. 54489 (B. Knoch)

Spielstube für Kinder ab ca. 2 Jahren im Gemeindehaus der Johanneskirche

Montag, Mittwoch und Freitag von 8.30 bis 11.15 Uhr
Ansprechpartnerin: U. Felger, Tel. 52199, Mobil: 0176-51974059

Eltern-Kind-Spielgruppe

donnerstags von 9:30 Uhr bis 10:30 Uhr
In der Thomaskirche Heuweg/Silberberg
Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Thomaskirche Heuweg/Silberberg

Spielgruppe „Krabbelkäfer“ für Eltern mit Kindern ab ca. 6 Monaten Leider fällt diese Spielgruppe derzeit aus!

Bei Änderungen werden die neuen Zeiten und Kontaktdaten hier bekannt gegeben!

Spiel- und Kontaktgruppe in Perouse für kleine Spielmäuse ab 6 Monaten bis 3 Jahre

Immer dienstags von 9.15 bis 10.30 Uhr im Alten Rathaus in Perouse

Ansprechpartnerin: Carolin Simondet (015115538650), Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Perouse

Bestattungsordner

Trauerhilfe GmbH, Schulstraße 30, Tel. 52421

Bauarbeiten in der Renner-, Schiller- und Seestraße

Wegen der Verlegung einer Glasfaser Verbindungsleitung kommt es ab Montag, 6. Mai, in der Renner-, Schiller- und Seestraße zu Behinderungen: Der Tiefbau beginnt in der Rennerstraße am Verteilerkasten auf Höhe der Einmündung der Uhlandstraße im Gehweg und wird fortgesetzt bis zum Verteilerkasten in der Seestraße vor Haus 22. Der Gehweg bleibt je nach Bauabschnitt für die Bauzeit voll gesperrt, daher werden Fußgänger gebeten den Gehweg auf der anderen Straßenseite zu nutzen.

Die Zugänglichkeit und die Zufahrten zu den Häusern der betroffenen Anwohner werden mit Stahlplatten sichergestellt.



**IST IHRE
HAUSNUMMER
GUT SICHTBAR?**

**Im Notfall kann dies
entscheidend für
schnelle Hilfe sein!**



Aus dem Gemeinderat

Gemeinderat

Aus der Gemeinderatssitzung am 22. April 2024

1. Heizzentrale Hindenburgstraße und Wärmenetz Gebersheimer Straße

Der Gemeinderat hat am 29.01.2024 der Vorplanung und Kostenschätzung zur **Erweiterung Hort Hindenburgstraße 1 - 3** zugestimmt. Der Förderantrag ist gestellt, im Untergeschoss dieses Neubaus soll eine Heizungsanlage gebaut werden, die nicht nur den Neubau Hort, sondern auch das bereits bestehende Schulgebäude der Theodor-Heuss-Schule in der Hindenburgstraße 9 mit klimaneutraler Heizenergie versorgen soll. Gedacht ist an eine Luft-Wasser-Wärmepumpe. Dies wäre die „Minimallösung“.

Diese Heizungsanlage könnte auch größer konzipiert werden, um darüber hinaus Wärme liefern zu können. Die **Sanierung der Gebersheimer Straße** soll 2025 erfolgen. Dabei wäre es sinnvoll, hier gleich eine Wärmeleitung in der Straße zu verlegen und den angrenzenden Wohngebäuden einen Wärmeanschluss anzubieten.

Konkrete Interessenten gibt es, die aus Gründen des Datenschutzes öffentlich nicht mit ihrer konkreten Anschrift genannt werden dürfen. Hierbei könnten mit wenigen Hausanschlüssen viele Wohnungen versorgt werden.

Deshalb gibt es die Überlegung, die Heizzentrale im Neubau Hort, Hindenburgstraße 1 sehr viel größer zu dimensionieren, um den Bereich Gebersheimer Straße (bis Friedhof), Salzburger Straße und Teile der Hegelstraße mit dieser Heizzentrale mitversorgen zu können.

Sobald das Wärmenetz Süd dann Richtung Stadtmitte und darüber hinaus ausgebaut wird, können diese beiden Wärmenetze dann zusammengeschlossen und weiter ausgebaut werden.

Es ist deshalb vorgesehen, beim Ingenieurbüro IBS ein Honorarangebot einzuholen für die Planung einer Heizzentrale im Hort Hindenburgstraße 1 und für die Planung eines Wärmenetzes in Teilbereichen der Pfarrstraße, Holderstraße, Gebersheimer Straße, Salzburger Straße und Hegelstraße.

Es wird vorgeschlagen, Gespräche mit den Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümern bzw. Hausverwaltern in diesem Bereich zu führen. Als Preisgrundlage für die Hausanschlusskosten und auch für den Wärmepreis (Arbeitspreis, Grundpreis und Mess- und Abrechnungspreis) wird vorgeschlagen, die Preise aus dem Wärmenetz Süd zu übernehmen, um eine einheitliche Preise innerhalb unserer Stadt zu gewährleisten.

Beim BAFA soll ein Antrag gestellt werden für eine Förderung dieses neuen Wärmenetzes.

Als Energieerzeuger im Neubau Hort ist dafür bislang ein großes BHKW angedacht, eventuell unterstützt durch eine Wärmepumpe. Die Energieerzeugung muss noch näher untersucht werden. Auch muss eine mögliche Förderung noch geklärt werden. Es gibt Fördermöglichkeiten über das BEW-Förderprogramm oder auch z.B. über das KWKG-Gesetz.

Um keine Zeit zu verlieren, sollen die Untersuchungen zu diesem Projekt fortgesetzt werden, um ein Ergebnis möglichst noch vor der Sommerpause zu erhalten.

StR Schenk erklärt, dass die Planung gut ist und es unser Ziel ist, möglichst viele Gebäude im Bestand an die Nahwärme anschließen zu können. Zu klären ist dabei allerdings, wie die notwendigen Energiemengen erzeugt werden können.

StR Schlicher freut sich über die Initiative. Das ist der typische Fall einer guten Gelegenheit mit Synergieeffekten. Nachdem die Gebersheimer Straße 2025 ohnehin saniert wird, ist das eine runde Sache.

StR Diehm erklärt, dass es immer klar war, nicht nur bei einer Heizzentrale zu bleiben und insofern ist das eine gute Gelegenheit, die sie voll unterstützen.

Auf Frage von StR Binder zum zeitlichen Ablauf erläutert Erster Beigeordneter Martin Killinger, dass die Förderung für den Neubau des Horts Hindenburgstraße 1 und 3 beantragt ist. Nach den Förderbestimmungen muss der Hort-Neubau spätestens im Sommer 2027 in Betrieb genommen werden.

Auf Frage von StR Vetter erklärt Herr Sattler, dass das Interesse der Eigentümer von Bestandsgebäuden, an die Fernwärme anschließen zu können, groß ist.

StR Dr. Scheeff erklärt, dass sie das sehr begrüßen. Die Menschen benötigen Planungssicherheit. Auf seine Frage nach den Kosten antwortet Herr Sattler, dass er nach der grundsätzlichen Zustimmung Angebote einholen wird.

Einstimmig wird beschlossen:

Der Aufbau eines weiteren Wärmenetzes mit dem Bau einer Heizzentrale in der Hindenburgstraße 1 und Wärmeleitungen über die Gebersheimer Straße bis zur Salzburger Straße und Hegelstraße wird vertiefend untersucht.

2. Masterplan Kläranlage Rutesheim: Umstellung auf anaerobe Schlammstabilisierung / Beauftragung eines Fachingenieurs

Der Gemeinderat hat am 19.09.2023 das Ingenieurbüro ISW damit beauftragt, einen Masterplan für die Kläranlage Rutesheim zu erstellen, in dem die verschiedenen Bausteine zur Ertüchtigung der Kläranlage untersucht und zu einem Ganzen, dem sogenannten Masterplan, zusammengefügt werden können.

Zwischenzeitlich hat sich Herr Günther Eisele von der ISW Gedanken gemacht über ein Gesamtkonzept. Er schlägt jedoch insbesondere aus Zeitgründen vor, den einzelnen Baustein „Umstellung auf anaerobe Schlammstabilisierung“ vorzuziehen und vertiefend zu untersuchen, um noch möglichst vor dem Stichtag am 01.10.2024 einen Förderantrag nach den Förderrichtlinien Wasserwirtschaft beim Regierungspräsidium Stuttgart einreichen zu können für den Bau einer Klärschlammfäulung in der Kläranlage. Die Erstellung und Vorlage des Gesamtkonzepts (sog. Masterplan) soll deshalb auf Oktober 2024 verschoben werden.

Bei der Erneuerung der Kläranlage im Jahr 2001/2002 wurde eine sogenannte aerobe und simultane Schlammstabilisierung umgesetzt. Seitdem wird das Schlammwässergemisch in vier Belebungsbecken durch Einblasen von Sauerstoff belüftet, so dass die im Schlamm enthaltenen Mikroorganismen die organischen Verbindungen



abbauen können. In unserer Kläranlage wird der Schlamm simultan (gleichzeitig) stabilisiert, das heißt parallel zum Abbau von organischen Verbindungen (z.B. Kohlenstoffverbindungen) wird das Abwasser geklärt (z.B. durch Umwandlung von Ammonium zu Stickstoff, der in die Luft entweichen kann) und der entstehende Überschussschlamm wird weitgehend stabilisiert. Es entsteht ein Schlamm ohne größere Geruchsbelästigung, der entwässert, gelagert und abtransportiert werden kann. Die Aufenthaltsdauer in den Belebungsbecken beträgt 25 - 30 Tage, um eine ausreichende Reduzierung der biologischen Aktivitäten zu erreichen. Der Nachteil dieser Stabilisierung durch Langzeitbelüftung liegt darin, dass für das Belüften der Belebungsbecken sehr viel Energie aufgebracht werden muss und es geht sogenannte Biomasse verloren, die in einem Faulturm Biogas erzeugen könnte.

Jahrzehntlang wurde aufgrund der Ausbaugröße unserer Kläranlage eine Klärschlammfäulung in einem Faulturm für nicht wirtschaftlich erachtet. Herr Eisele schlägt dennoch eine Umstellung auf eine anaerobe Schlammstabilisierung vor, das heißt, den Aufenthalt des Schlammes in zwei Reaktoren unter Luftabschluss, unter Freisetzung von Biogas und unter Erzeugung von Faulschlamm. Die hohen Aufwendungen für den Bau eines Faulturms entfallen hierbei.

Die grobe Kostenannahme durch ISW, die durch eine Kostenberechnung präzisiert werden muss, beläuft sich auf brutto 2,9 Mio. €.

Vorgeschlagen wird aufgrund des innovativen Charakters des Pflropfenstrom-Reaktors und des Umbaus des großen Belebungsbeckens zur Kaskadenbiologie eine Direktbeauftragung von ISW mit einem Pauschalhonorar in Höhe von brutto gerundet 100.000 € für die Entwurfsplanung und Kostenberechnung inkl. Tiefbau- und Betonarbeiten, Maschinen-, Elektro-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik. Hinzu kommt eine weitere Pauschale in Höhe von brutto gerundet 6.000 € für die Erarbeitung eines Zuwendungsantrags bis spätestens zum 30.09.2024. Gleichzeitig wird vorgeschlagen, die Fertigstellung des Masterplans auf Herbst 2024 zu verschieben.

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

Die Energiegewinn aus Faulgas, der geringere Stromverbrauch durch eine Reduzierung der Belüftung, die Reduzierung der anfallenden Klärschlammmenge, eine bessere Entwässerbarkeit des Klärschlammes und eine damit verbundene deutliche Kostenreduzierung bei der Entsorgung wirken sich positiv auf den Klimaschutz aus. Die entstehende Energie kann vor Ort verwendet werden und es muss weniger Klärschlamm verbrannt werden.

StR Schlicher erklärt, dass ein alter Traum in Erfüllung geht - nämlich aus Klärschlamm Energie zu gewinnen. Diese Idee ist sehr gut. Das ist ein großer Fortschritt und wenn im Paket zudem der Stromverbrauch kräftig reduziert werden kann, ist das sehr positiv.

StR Schenk erklärt, dass die UBR-Fraktion das sehr unterstützt. Weniger Schlammanfall bedeutet auch weniger Lkw, die ihn befördern müssen.

Auf Frage von StRin Berner, ob zugleich auch die vierte Reinigungsstufe mitgeplant wird, erläutert Stadtbaumeister Bernhard Dieterle-Bard, dass sie bei der jetzigen Planung mitgedacht, jedoch noch nicht geplant und umgesetzt wird.

StR Binder erklärt, dass die BWV-Fraktion voll hinter dem Vorschlag stehen. Positiv ist dabei auch, dass die Maßnahmen während des laufenden Betriebs erfolgen können und im Ergebnis werden wir eine erneuerte Kläranlage bekommen.

StR Vetter erklärt für die CDU-Fraktion, dass die Argumente überzeugen. Der Invest ist zwar hoch, aber künftig werden erhebliche Betriebskosten eingespart.

StRin Weiß erklärt für die SPD, dass sie ebenfalls die überzeugenden positiven Argumente sehen und zudem wird ja der Betrieb stabiler und das Abwasser sauberer.

Einstimmig wird beschlossen:

Die Ingenieurberatung für Siedlungswasserwirtschaft (ISW) GmbH & Co. KG, 72149 Neustetten, wird beauftragt, die Umstellung von bisher aerober auf zukünftig anaerobe Klärschlammstabilisierung und den Umbau der Belebungsbecken (Kaskadenbiologie) zu planen und eine Kostenberechnung zu erarbeiten. Das Pauschalhonorar netto beträgt 84.000 € und weitere netto 5.000 € für die Erarbeitung eines Zuwendungsantrags, zusammen brutto 105.910 €.

3. Erschließung Bosch-Areal mit Leitungs- und Fahrbahnerneuerung in der Robert-Bosch-Straße: Entwurfsplanung und Kostenberechnung

Der Gemeinderat hat das Ingenieurbüro Klinger und Partner beauftragt, die Tief- und Straßenbaumaßnahmen in der Robert-Bosch-Straße zu planen und zusätzlich die Erschließung des Boschareals und den Aufbau einer Nahwärmeversorgung. Nunmehr liegt diese Entwurfsplanung vom 04.04.2024 vor und sie zeigt die gesamten Erschließungsmaßnahmen innerhalb des Boschareals in der Robert-Bosch-Straße in der Zufahrt zur Heizzentrale bis zur Kläranlage und mit zusätzlichem städtischem Stromnetz. Die Tiefbaumaßnahmen der Nahwärmeleitungen und des Stromnetzes wurden von Klinger und Partner ermittelt, die Kosten für die eigentlichen Lieferungen und Montage der Leitungen vom Ingenieurbüro Schuler (IBS), Bietigheim-Bissingen, bzw. von den Elektrizitätswerken Schönau (EWS).

In der damaligen Gemeinderatsvorlage wurden Baukosten in Höhe von brutto gerundet 4,92 Mio. € angegeben für die Tief- und Straßenbauarbeiten in der Robert-Bosch-Straße und von 3,67 Mio. € für die Konversion des Boschareals. In diesen Kosten war jedoch noch kein Stromnetz enthalten und auch keine Kosten für die Lieferung und Montage der Nahwärmeleitungen.

Unter Berücksichtigung aller Erschließungsmaßnahmen ergeben sich Gesamtbaukosten in Höhe von brutto 7,907 Mio. Euro nach Abzug der Mehrwertsteuer für die Wasserversorgung (vorsteuerabzugsfähig).

Diese Kosten teilen sich auf auf die Erschließung des Bosch-Areals (Konversion gemäß Bebauungsplanbereich) in Höhe von brutto 3,797 Mio. € bzw. 3,677 Mio. € nach Abzug der MWST. für die Wasserversorgung und auf die Tief- und Straßenbauarbeiten in der Robert-Bosch-Straße westlich des Bosch-Areals incl. der Zufahrten zwischen den Schulen, zum Jugendtreff, Heizzentrale und Kläranlage in Höhe von brutto 4,36 Mio. € bzw. 4,23 Mio. €.



Für die Erschließung mit Nahwärme ist ein Förderantrag nach BEW (Bundesförderung effiziente Wärmenetze) gestellt. Hierbei geht es um Fördermittel in Höhe von rd. 40% der förderfähigen Baukosten = 3,823 Mio. € netto bzw. 4,55 Mio. € brutto. Unter Berücksichtigung einer Förderzusage oder zumindest einer Unbedenklichkeitsbescheinigung ist eine europaweite Ausschreibung in den Monaten Mai und Juni vorgesehen. Alternativ ist auch eine Förderung in ähnlicher Höhe gemäß dem Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz möglich.

Der Baubeginn für die Erschließungsarbeiten ist auf Ende Juli 2024 terminiert. Die Bauzeit für die Erschließung des Boschareals und für die Kanal- und Wasserleitungsaustausch mit Fahrbahnerneuerung in der Robert-Bosch-Straße wird voraussichtlich bis Ende 2025 dauern.

Der Baubeginn für die neue Heizzentrale ist für das Frühjahr 2025 anvisiert, Bauzeit ca. ein Jahr.

Herr Johannes Peter vom Büro Kling & Partner erläutert die Planung und den Bauzeitenplan im Einzelnen.

StR Schlicher stellt den Änderungsantrag, in der rd. 50 m langen Straße zwischen dem künftigen Platz im Bosch-Areal und der Robert-Bosch-Straße im Süden den Gehweg wie in der Moltkestraße von 1,80 m auf 3,50 m zu verbreitern und weil nicht mehr Platz zur Verfügung steht hier die Fahrbahn auf eine Fahrspur zu verringern. Der Weg von Nord nach Süd zum Schulzentrum wird bei der neuen Route über die Ulmenstraße, Römerstraße und durch das Bosch-Areal um rund 70 m kürzer und deshalb ist das für Fußgänger und Radfahrer eine wichtige Nord-Süd-Verbindung.

Erster Beigeordneter Martin Killinger erklärt, dass für die Stadtverwaltung die Verkehrssicherheit v.a. für Fußgänger/innen, Radler/innen, Schüler/innen und Schüler die höchste Priorität hat. Er erläutert, dass die Moltkestraße für das gut und kompakt gelegene Schul- und Sportzentrum an der Robert-Bosch-Straße eine sehr wichtige und frequentierte Hauptachse zwischen Schulzentrum und Stadtmitte mit den Bushaltestellen Rathaus, mit den Geschäften, usw. darstellt. Deshalb ist bei der Neugestaltung der Moltkestraße der Gehweg auf rund 3 m bis 3,50 m verbreitert und auf die Westseite gelegt worden. Im Bereich Bosch-Areal wird der Geh- und Radweg entlang der Bahnhofstraße gemäß der Richtlinie auf 2,50 m verbreitert und zudem geradlinig, vorfahrtsberechtigt über die Einmündungen und relativ störungsfrei weitgehend frei von Grundstücksausfahrten geführt. Die von StR Schlicher genannte Route über die Ulmen-, Römer- und neue Straßen im Bosch-Areal ist dagegen nicht geradlinig, teilweise in Straßen ohne Gehwege mit parkenden Kraftfahrzeugen und vielen Grundstücksein- und -ausfahrten. Natürlich können Fußgänger und Radler jederzeit diese Route wählen. Als Hauptroute wird sie seitens der Verwaltung nicht vorgeschlagen. Im Bereich des verkehrsberuhigten Platzes im Bosch-Areal mit max. Schrittgeschwindigkeit sollen unter anderem eine Bäckerei und ein Ärztehaus angesiedelt werden. Dies führt zwangsläufig zu entsprechend hohen Frequenzen und bei Weitem werden nicht alle zu Fuß oder mit dem Rad kommen. Deshalb sind bei nur zwei Verknüpfungen des Bosch-Areals mit der Bahnhofstraße bzw. Robert-Bosch-Straße in einer rd. 50 m langen Zufahrtsstraße zwei Fahrspuren notwendig und sinnvoll.

Hinzu kommt, erklärt Bürgermeisterin Susanne Widmayer, dass nicht nur geringfügige Planungs-Änderungen auch eine Änderung des Bebauungsplans erfordern und

damit Verzögerungen von mehreren Monaten verursachen würden.

Die Verwaltung schlägt aus diesen Sachgründen vor, dem Änderungsantrag nicht zuzustimmen.

StR Servay erklärt, den Bebauungsplan jetzt noch zu ändern, das wäre völlig unverhältnismäßig. Ein Gehweg mit 1,80 m Breite ist hier völlig in Ordnung.

StR Vetter dankt für die gute Planung, auch für die Konzentration der bisherigen drei Bushaltestellen auf zwei Bushaltestellen im Bereich Bahnhofstraße, nördlich der Einmündung der Robert-Bosch-Straße. Dazu regt er an, den Zebrastreifen näher an diese Bushaltestellen heranzurücken.

Auf Frage von StR Dr. Lange wird bestätigt, dass im westlichen Bereich der Robert-Bosch-Straße die Straßenlampen jeweils in der Mitte des hier sehr breiten Geh- und Radwegs platziert werden.

Mit 3 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung und 16 Gegenstimmen wird der Änderungsantrag von StR Schlicher nicht beschlossen.

Einstimmig wird beschlossen:

1. Der Entwurfsplanung des Ingenieurbüros Klinger und Partner, Stuttgart, vom 04.04.2024 wird zugestimmt.
2. Der Kostenberechnung des Ingenieurbüros Klinger und Partner vom 04.04.2024 wird zugestimmt.
3. Dem Erläuterungsbericht des Ingenieurbüros Klinger und Partner vom 04.04.2024 wird zugestimmt.
4. Das Ingenieurbüro Klinger und Partner wird damit beauftragt, die Ausführungsplanung und eine europaweite Ausschreibung zu erstellen und eine Vergabe der Tief- und Straßenbauarbeiten vorzubereiten.

4. Kanal- und Wasserleitungsaustausch in der Roseggerstraße: Entwurfsplanung und Kostenberechnung

In der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 22.01.2024 wurde das Ingenieurbüro Klinger und Partner mit der Planung, Ausschreibung und Bauleitung für die Auswechslung des Kanals und der Wasserleitung in der Roseggerstraße beauftragt. Die alte Graugusswasserleitung DN 100 bis DN 150, die in den sechziger Jahren verlegt wurde muss nun aufgrund von mehreren Rohrbrüchen ausgetauscht werden. Im Zuge dieser Wasserleitungsaustausch soll auch der Kanal ausgetauscht und von bisher DN 250 auf neu DN 300 aufdimensioniert werden. Auch alle Hausanschlüsse für Wasser und Kanal werden bis zur Grundstücksgrenze erneuert.

Den Anwohnerinnen und Anwohnern der Roseggerstraße wird empfohlen, ihre privaten Hausanschlüsse zwischen Grundstücksgrenze und Hausanschlussraum auf eigene Kosten erneuern zu lassen, da insbesondere die alten Wasserschläuche ausgetauscht werden sollten. Weiter wird dazu geraten, die privaten Kanalhausanschlüsse befahren zu lassen, um dort Schäden rechtzeitig zu erkennen und jetzt im Zuge der Gesamtbaumaßnahme kostengünstig durch den Einbau von neuen Kanalhausanschlüssen beheben zu lassen. Immerhin sind die Hausanschlüsse Wasser und Kanal jeweils über sechzig Jahre alt.



Nunmehr hat das Ingenieurbüro Klinger und Partner Herr Fachingenieur Schray, die beiliegende Entwurfsplanung den Erläuterungsbericht und eine Kostenberechnung vorgelegt, in dem die Baumaßnahme zusammenfassend beschrieben wird.

Neben der Auswechslung von Kanal- und Wasserleitung wird auch der Straßenaufbau erneuert und die Betonbordsteine werden ausgetauscht. Ein Baugrundgutachten wurde erstellt, um sowohl den Baugrund zu beurteilen als auch die Beschaffenheit des Asphaltauflages, um die Entsorgungskosten abschätzen zu können. Aus dem Gutachten geht zum einen hervor, dass teilweise Bodenverbesserungsmaßnahmen durchgeführt werden müssen durch den Einbau von Schroppen und zum Anderen, dass Grobschotter mit Teeranhaftungen wieder eingebaut werden kann. Der zu entsorgende Altasphalt ist nahezu unbelastet.

Die Straßenbeleuchtungsmasten werden erneuert, die vorhandenen LED-Leuchten werden demontiert und am Ende der Baumaßnahme wieder auf die neuen Masten montiert.

Kostenberechnung:

Die Kostenberechnung überschreitet die im Haushalt 2023 - 2025 eingestellten Beträge. Grund hierfür sind höhere Baukosten, die das Büro Klinger und Partner nach Auswertung der jüngsten Ausschreibungsergebnisse von anderen Tiefbaumaßnahmen ermittelt hat.

Die Kosten für den Straßenbau belaufen sich auf brutto inklusive Nebenkosten 252.000 €.

Die Kosten für die Wasserleitung netto (vorsteuerabzugsfähig) belaufen sich auf 270.000 €.

Die Kosten für den Kanalbau belaufen sich auf brutto 407.000 €. Die Kosten für die Straßenbeleuchtung belaufen sich auf 20.000 €.

Weil die Baumaßnahme in den Haushaltsjahren 2023 - 2025 geplant ist, müssen Mittel für den Haushalt 2025 angemeldet werden.

Nahwärmeversorgung:

Die aktuelle Entwurfsplanung enthält nun eine vorbereitete Trasse für eine zukünftige Nahwärmeversorgung, so dass im Falle eines zukünftigen Anschlusses an die Nahwärmeversorgung eine Nahwärmeleitung verlegt werden kann. Glasfaseranschlüsse sind ebenfalls vorhanden, da die Deutsche Telekom diese in den Jahren 2022 und 2023 in Rutesheim verlegt hat.

Stromversorgung:

Die Netze-BW wird neue Erdkabel verlegen, sodass zukünftig oberirdische Leitungen und Dachständer abgebaut werden können.

Bauzeit:

Vorgesehen ist, die Maßnahme in den Monaten Mai und Juni öffentlich auszuschreiben und im Juli 2024 im Gemeinderat zu vergeben. Die Bauzeit ist von August 2024 bis April 2025 festgelegt.

Einstimmig wird beschlossen:

1. Der Entwurfsplanung und der Kostenberechnung des Ingenieurbüros Klinger und Partner, Stuttgart, vom 27.03.2024 wird zugestimmt. Danach belaufen sich die Gesamtbaukosten auf brutto 949.000 €.

Den Mehrkosten in Höhe von 164.000 € im Vergleich zum Haushaltsansatz 2023 bis 2025 wird zugestimmt.

Für den Haushalt 2024 sind keine überplanmäßigen Mittel notwendig.

2. Folgende Haushaltsmittel sind in den Haushaltsentwurf 2025 aufzunehmen:

a) Schlussrate Wasserleitung netto 80.000 € statt bisher 20.000 €.

b) Schlussrate Kanal brutto 137.000 € statt bisher 20.000 €.

c) Beim Straßenbau und bei der Straßenbeleuchtung kann der Haushaltsansatz um zusammen 13.000 € reduziert werden.

3. Das Ingenieurbüro Klinger und Partner wird beauftragt, die Ausführungsplanung und die Ausschreibung zu erstellen und die Vergabe an ein Tief- und Straßenbauunternehmen vorzubereiten.

5. Barrierefreier Umbau der Bushaltestellen Flachter Straße und Minigolf Nord: Kostenfeststellung

In der Sitzung des Gemeinderats am 07.03.2022 wurden die Tiefbauarbeiten für den barrierefreien Umbau von 3 bestehenden Bushaltestellen in der Flachter Straße (2 x Festhalle) und Minigolf Nord an der L1180 an die Firma Kindler aus Rutesheim vergeben. Die Vergabesumme brutto betrug 286.023,88 €. Die Tiefbauarbeiten zu den Bushaltestellen Festhalle Nord und Süd begannen am 22.08.2022 und für die Haltestelle Minigolf Nord am 10.10.2022. Die Abnahme der 3 Bushaltestellen war am 06.12.2022. Die noch offenen Restarbeiten zur Errichtung eines Wildzauns an der Bushaltestelle Minigolf Nord wurden im Februar 2023 abgeschlossen.

Die Herstellungskosten für den Umbau der 3 Bushaltestellen sind mit 277.520,82 € gegenüber dem Kostenschlag von 352.000,00 € um 21 % geringer ausgefallen als geplant. Hauptsächlich liegt der Anteil der Minderkosten bei den Erdarbeiten, entstanden durch entfallende bzw. geminderte Leistungen und auch durch geringere Massen.

Die Fördermittel gemäß dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) betragen 115.700 €.

Einstimmig wird beschlossen:

Der Kostenfeststellung vom 18.03.2024 des Ingenieurbüros Klinger und Partner wird zugestimmt

6. Änderung der Gebührensatzung - Sozialstation

Vorgeschlagen werden v.a. nicht wesentliche Änderungen der Gebührensatzung. Diese Änderungen werden deshalb auch nicht zu wesentlichen Mehreinnahmen führen. Sie sollen im Wesentlichen nur die tariflichen Lohn- und Preissteigerungen ausgleichen. Die Höhe der Gesamteinnahmen wird vor allem durch die Menge der erbrachten Leistungen bestimmt. Mehr Leistungen können jedoch nur durch zusätzliches Fachpersonal erbracht werden. Trotz schwierigster Rahmenbedingungen und einem enormen Mangel an Pflegekräften in Deutschland ist es unter größtem Einsatz immer wieder gelungen, Fachkräfte zu gewinnen und anstellen zu können. Auch bildet die Sozialstation ihrerseits mit großem Engagement Nachwuchskräfte erfolgreich aus, die bisher alle nach erfolgreichem Abschluss angestellt werden konnten.

Der Bedarf ist immens. Aufgrund der demographischen Entwicklung nimmt er weiter zu.



Unsere engagierten und zuverlässigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind zweifellos unser größtes Kapital. Die geburtenstarken Jahrgänge gehen in Rente und die jungen Jahrgänge können schon rein zahlenmäßig diese bei weitem nicht ersetzen. Notwendig ist ein Masterplan auf allen politischen Ebenen. Arbeit muss attraktiv sein. Arbeit muss sich auf das Wesentliche konzentrieren. Weniger Bürokratie und Dokumentationen, wo immer möglich weniger Standards, mehr Flexibilität, dafür mehr effektive, produktive Arbeit. Das sind hehre Ziele, die Realität ist leider eine Andere.

StRin Berner begrüßt es, dass die wichtige Arbeit der Hauswirtschaftskräfte ebenfalls honoriert wird.

Einstimmig wird die Satzung beschlossen. Auf die Bekanntmachung in der Vorwoche wird verwiesen.

7. Erhöhung der Elternbeiträge für die Kindertagesstätten

Im Haushalt 2024 Seiten 198 ff. sind bei dem Produkt 36.50.0101 Förderung von Kindern in Gruppen für 0 - 6-jährige laufende Gesamtaufwendungen von 7.157.000 € veranschlagt.

Der laufende Zuschussbedarf bei dem Produkt 36.50.0101 Förderung von Kindern in Gruppen für 0 - 6-jährige beträgt im Jahr 2024 zusammen 3.248.000 €.

Die Vertreter des Städtetags, Gemeindetags und der Kirchenleitungen sowie der kirchlichen Fachverbände in Baden-Württemberg haben sich auf die Erhöhung der Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2024/2025 und das Kindergartenjahr 2025/2026 verständigt und diese am 11.03.2024 veröffentlicht. Zitat:

„Die Finanzierung der Angebote in der Frühkindlichen Bildung sieht eine Kostenverteilung auf verschiedene Kostenträger vor; sie setzt sich zusammen aus Mitteln des Bundes, des Landes, der Kommunen, der Kirchen oder anderer freier Träger sowie aus Elternbeiträgen. Die Kostensteigerungen werden in den kommenden Jahren wieder entsprechend anteilig auf die Kostenträger verteilt. Hierdurch erfolgt auch eine erforderliche Anpassung der Empfehlungen der Elternbeiträge die neben den unterschiedlichen Anforderungen an die Finanzierung auch die Belastung der privaten Haushalte im Blick behält.

Die Vertreter des Städtetages, Gemeindetages und der Kirchenleitungen empfehlen für das Kindergartenjahr 2024/2025 eine Erhöhung der Elternbeiträge um 7,5 Prozent. Für das Kindergartenjahr 2025/2026 wird eine Erhöhung um 7,3 Prozent empfohlen. Die Erhöhungen in diesen beiden Jahren enthalten neben den allgemeinen Kostensteigerungen rückwirkend die tariflichen Kostensteigerungen. Mit der Empfehlung bis 2026 werden die Erhöhungen auf zwei Jahre verteilt.

Wir bitten die Träger, den Eltern weiterhin Informationen über entsprechende Unterstützungsmöglichkeiten wie bspw. die Wirtschaftliche Jugendhilfe, das Wohngeld, den Kinderzuschlag oder Leistungen des Bundes- und Teilhabepaketes zur Verfügung zu stellen.

Das angestrebte Ziel der unterzeichnenden Verbände in Baden-Württemberg bleibt ein Kostendeckungsgrad von 20 Prozent durch Elternbeiträge.“

Laut Haushaltsplan 2024 Seite 198 werden mit Elternbeiträgen inkl. Gebühren für das Mittagessen in Höhe von 1.100.000 € im Vergleich zu den Ausgaben von 7.157.000 € tatsächlich nur rd. 15,4 % statt den angestrebten 20 % erreicht.

Pro Ü3-Kind und Monat betragen die Ausgaben aktuell durchschnittlich rd. 650 € Ausgaben. Zieht man die jährliche Zuwendung aus der Kindergartenförderung, die Betriebskostenzuschüsse der Ev. Kirchengemeinden Rutesheim und Perouse und die sonstigen Einnahmen ohne Elternbeiträge ab, so sind dies rd. 450 €. Dies ist zugleich die Gebührenobergrenze nach dem Kommunalabgabengesetz (KAG), die mit unseren Kita-Gebühren, die sich in bewährter Weise an den Landesrichtsätzen orientieren, von durchschnittlich rd. 115 € pro Kind und Monat weit unterschritten wird.

Derzeit gelten folgende Elternbeiträge entsprechend den Landesrichtsätzen (je nach der Anzahl der Kinder unter 18 Jahren in der Familie): 138 €, 107 €, 72 €, 24 € mtl.

Die Empfehlungen für das Kindergartenjahr 2024/2025 lautet ab 01.09.2024: 148 €, 115 €, 78 €, 26 € monatlich und für das Kindergartenjahr 2025/2026 ab 01.09.2025: 159 €, 123 €, 84 € und 28 €.

Für die Stadt Rutesheim darf als sehr positiv erwähnt werden, dass es mit hohem nachhaltigem Einsatz und auch dank vieler eigener Auszubildenden, Aushilfskräfte, v.a. gute Erzieherinnen im Ruhestand helfen in der Regel noch länger gerne bei Bedarf aus, bislang gelungen ist, personalbedingte Schließungen weitgehend zu vermeiden. Auch haben sich unsere Mitarbeiter/innen bislang noch nie an den Streiks beteiligt. Lt. Medien werden regelmäßig viele andere Kita-Träger häufig und umfangreich von personalbedingten Schließungen oder Streiks betroffen. Die Folgen für die Eltern sind dann immer sehr negativ und beträchtlich.

Bei Gruppen mit verlängerten Öffnungszeiten (VÖ = durchgehend 6 Stunden Betreuungszeit) kann lt. Empfehlung der Spitzenverbände für die festzulegenden Beträge ein Zuschlag von bis zu 25 % auf die Regelkindergartengebühr erhoben werden. Dies wird bei vielen Trägern z.B. auch in Leonberg so erhoben, in Rutesheim bislang nicht.

Inhaber des Familien-/Sozialpasses der Stadt Rutesheim zahlen die Hälfte.

Bei Haushalten mit geringem oder ohne Einkommen trägt der Landkreis regelmäßig im Rahmen der sogenannten „Wirtschaftlichen Jugendhilfe“ in der Regel den vollen Betrag der Gebühren. Das waren 2023 in Rutesheim 44 Haushalte mit Kindern in einer Kita oder Krippe und 3 Haushalte mit Kindern im Hort an der Schule (v.a. Wohngeld-, Kinderzuschlags-, Bürgergeld-Empfänger). Soweit das Haushalts-Einkommen nicht ausreicht, erfolgt im Einzelfall eine anteilige Kostentragung durch den Landkreis, die sich am individuellen Einkommen orientiert.

Die SPD-Landtagsfraktion strebt in B.-W. die Kita-Gebührenfreiheit im Land B.-W. an und sie hat die Kosten seinerzeit (Stand 2018) auf 529 Mio. € pro Jahr beziffert, die das Land B.-W. dann den Kommunen ersetzen müsste. Der Städtetag B.-W. hat die direkten Kosten auf rd. 730 Mio. € beziffert. Der Gemeindetag B.-W. hat zudem errechnet, dass durch eine gebührenfreie U3-Kita die U3-Betreuungsquote im Landesdurchschnitt in Kitas von rd. 30 % vorsichtig gerechnet auf rd. 40 % ansteigen würde. Die jährlichen Betriebskosten würden sich dadurch um rd. 577 Mio. € jährlich erhöhen. Hinzu kommen einmalige Investitionskosten von 2,8 Milliarden € (Stand 2018) sowie ein Bedarf von 10.500 zusätzlichen Kita-Fachkräften. Bei einem Anstieg der Betreuungsquote auf rd. 60 % steigen die Betriebskosten um 1,6 Milliarden € pro Jahr und es wären Investitionen von rd. 8 Milli-



arden € (Stand 2018) und rd. 30.000 zusätzliche Fachkräfte nötig.

Erhöhung der Ganztages- und Hortgebühren

Um künftig noch größere Gebührensprünge zu vermeiden, haben wir bei der Anpassung der Elternbeiträge im Jahr 2022 zugesagt, künftig alle Gebührentatbestände regelmäßig entsprechend der empfohlenen prozentualen Erhöhung anzupassen. Auch hierbei orientieren wir uns im Kindergartenjahr 2024/2025 an den empfohlenen plus 7,5 % und im Kindergartenjahr 2025/2026 an den empfohlenen plus 7,3 %. Um auch die neuen Gebühren gut durch 5 (Tage) für die Kinder, die die Kita nur an einzelnen Wochentagen besuchen, teilen zu können, wurde bei allen neuen Gebührensätzen jeweils nach unten abgerundet.

Neu aufgenommen wurde eine Gebühr für die Betreuung von 1- und 2-jährigen Kindern in einer Kinderkrippe bis 13.30 Uhr mit 340 € ab 01.09.2024 (derzeit sind es 320 €) bzw. 365 € ab 01.09.2025 monatlich. Eine Kinderkrippe hat nach den Vorgaben des Landes pro Gruppe nur 10 Plätze und sie ist wesentlich personalintensiver als eine Betreuung in einer Kita mit 20 Plätzen (GT) und 25 Plätzen (VÖ) pro Gruppe.

Erster Beigeordneter Martin Killinger erklärt: Weil es für Elternbeiträge keine Preisgleitklausel gibt, müssen die Beträge regelmäßig entsprechend den Tarif- und Preissteigerungen angepasst werden. Das ist unvermeidbar. Eine gute Grundlage dafür sind die landeseinheitlichen Empfehlungen und es gibt viele gute Gründe, ihnen zu folgen. Wer einmal aussetzt oder abweicht, hat das Problem, dass er diese Lücke vermutlich nie mehr schließen kann, weil dies später sonst zweistellige, prozentuale Erhöhungen erfordern würde. Natürlich kann man auch die Meinung vertreten, dass Kitas kostenfrei sein müssen. Nur dann muss man auch die ausfallenden Beträge ersetzen bzw. sagen, wer das bezahlen soll. Die Einkommen der Eltern sind sehr unterschiedlich. Wichtig und gut ist, dass im Rahmen der wirtschaftlichen Jugendhilfe die Elternbeiträge für bedürftige Familien in voller Höhe getragen werden. Zusätzlich gibt es soziale Staffellungen, vor allem nach der Anzahl der Kinder in der Familie. Nicht einzusehen wäre, die in der Tat nicht geringen Elternbeiträge z.B. für Familien mit hohem Einkommen aus Steuermitteln zu bezahlen. Zum berechtigten Hinweis auf die relativ niedrige Geburtenrate ist anzumerken, dass z.B. in Frankreich Familien mit drei oder mehr Kindern praktisch so gut wie keine Einkommenssteuer bezahlen. Das hat ein ganz anderes Gewicht als die Elternbeiträge für die Kitas und das ist vor allem eine Aufgabe des Bundes, der dafür zuständig ist. Die Stadt Rutesheim ist immer gut damit gefahren, den landeseinheitlichen Empfehlungen zu folgen und deshalb wird dies auch dieses Mal vorge schlagen.

StR Dr. Scheeff erklärt, dass die SPD für gebührenfreie Kindertagesstätten eintritt. Die Empfehlungen und der Vorschlag mit zweimal 7 % sind viel zu hoch. Wir haben ein Demographieproblem und die Geburtenrate ist viel zu niedrig. Dagegen gibt es im Grunde nur drei Möglichkeiten: Mit weniger Arbeitskräften effizienter arbeiten, Fachkräfte aus dem Ausland oder mehr Geburten. Diese Erhöhung der Elternbeiträge und die Erhebung der Elternbeiträge überhaupt tragen zur niedrigen Geburtenrate bei und deshalb werden sie nicht zustimmen.

StR Schaber erklärt für die UBR-Fraktion, dass uns allen die Umsetzung dieser Empfehlungen in dieser Höhe nicht leichtfällt. Allerdings beträgt der Zuschussbedarf für die

Kindertagesstätten über 3 Mio. Euro pro Jahr, die Kostendeckungsquote in Rutesheim beträgt rund 15 % und empfohlen werden 20 %. Tatsache ist, dass wer einmal bei diesen Empfehlungen aussetzt, wird nie mehr den Anschluss finden können. Wichtige soziale Komponenten sind im Gebührenmodell berücksichtigt und deshalb stimmen sie zu.

StRin Almert bestätigt für die CDU-Fraktion, dass der Wunsch der Kostenlosigkeit von jemand finanziert werden muss. Zu sehen ist bei diesem Thema auch, wie gut die Stadt Rutesheim unterwegs ist. Hier gibt es keine Warteliste und sehr viel Verlässlichkeit und das ist sehr wichtig und auch seinen Preis wert.

StRin Berner argumentiert für die GABL-Fraktion mit der Brille der Generationengerechtigkeit und Familien mit Kindern haben große Lasten zu tragen. Hier wünscht sie mehr gesellschaftliche Unterstützung und natürlich auch für die Kommunen, dass sie dies praktizieren können.

StR Diehm erklärt für die BWV-Fraktion, dass bei einem Verlassen des bisherigen Kurses, den Empfehlungen zu folgen, Probleme in die Zukunft verlagert werden. Die Verlässlichkeit der Kinderbetreuung ist das A und O. So weh es auch tut, es ist notwendig. Die Leistungen sind sehr gut und der Preis gerechtfertigt und sozial gestaffelt.

Mit 15 Ja-Stimmen, bei 5 Gegenstimmen wird die Satzungsänderung beschlossen. Auf die Bekanntmachung in der Vorwoche wird verwiesen.

8. Kindergarten Goethestraße: Weiterentwicklung zur Ganztagesbetreuung und Schließung einer VÖ-Gruppe

Der **Personal- und Fachkräftemangel** ist in vielen Bereichen sehr gravierend geworden, v.a. auch im Bereich der Erzieher/innen.

Trotz aller Anstrengungen ist der immense Fachkräftemangel auch bei uns zunehmend spürbar.

Zwar sind unsere rd. 140 Stellen im Bereich der Krippen, Kitas und Horte in der Regel weitgehend besetzt. Aber die Wiederbesetzung wird zunehmend schwieriger. Aktuell sind drei Fachkräfte-Stellen nicht besetzt. Nur dank sehr engagierter früherer Mitarbeiterinnen und weiterer Aushilfskräfte gelingt es immer wieder, betriebliche Schließungen weitgehend zu vermeiden oder nur auf geringe Randzeiten mit ganz wenig Nachfrage zu beschränken.

In der jüngsten **Fortschreibung der Bedarfsplanung für die Kindertagesstätten** (GR-DS Nr. 101/2024), die der Gemeinderat am 11.12.2023 beschlossen hat, ist dazu ausgeführt worden:

Personal / Fachkräftemangel:

Zahlen für B.-W.	2007	2022	Steigerung in %
0 - 3-Jährige in Kitas	26.978	83.087	+ 208
3 - 6-Jährige in Kitas	281.627	305.371	+ 8
6 - 14-Jährige in Kitas	71.129	82.678	+ 16
Kinder in Kitas insgesamt	379.734	471.236	+ 24



Pädagogisches Personal in Kitas	46.201	101.949	+ 120
Insgesamt tätige Personen	54.329	100.644	+ 85
Kommunale Ausgaben	1,61 Mrd. €	4,72 Mrd. €	+ 293

Ein Ende dieser Entwicklung ist nicht in Sicht.

Pädagogisches Personal

Im Wesentlichen vor allem aufgrund des sehr personalintensiven Krippen-Ausbaus und der zunehmenden Ganztagesbetreuung verzeichnen viele Kita-Träger einen sehr großen Fachkräftemangel. In vielen Städten und Gemeinden können sogar neu gebaute Kita-Gruppen mangels Fachkräften nicht (planmäßig) eröffnet und müssen Einrichtungen (zeitweise) geschlossen oder Betriebszeiten eingeschränkt werden. Das war in Rutesheim bislang weitgehend nicht der Fall. Das ist sehr positiv und keineswegs selbstverständlich.

Auch ist immer wieder von anderen Trägern zu hören, dass (aufgrund der Not) zunehmend auch in der Kinderbetreuung erfahrene Mitarbeiter/innen, die jedoch nicht Fachkraft im Sinne des § 7 Kindertagesbetreuungsgesetz sind, beschäftigt werden.

Die Landesregierung von B.-W. hat den Fachkräftecatalog des § 7 Kindertagesbetreuungs-gesetz vor einigen Jahren kräftig ausgeweitet. Neu aufgenommen wurden Personen mit der Befähigung zum Lehramt an Grundschulen, Grund- und Hauptschulen oder Sonderschulen, einem Studienabschluss im pädagogischen, erziehungswissenschaftlichen und psychologischen Bereich, einem Studienabschluss der Heilpädagogik, Psychotherapeut/innen, Krankengymnast/innen, Ergotherapeut/innen, Beschäftigungs- und Arbeitstherapeut/innen sowie Logopäden/innen, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/innen, Hebammen, Entbindungspfleger/innen, Arbeitserzieher/innen.

„Die Träger sollen damit auch die Möglichkeit erhalten, multiprofessionelle Teams zusammenzustellen, die die Arbeit in den Einrichtungen bereichern und die Weiterentwicklung der Einrichtungen zu Familienzentren befördern können. Die Betreuung von behinderten und nicht behinderten Kindern in den Einrichtungen unter dem Fokus der Inklusion soll erleichtert werden“ steht dazu in der Gesetzesbegründung.

In Rutesheim war die Bewerberlage bei den Stellenausschreibungen von Fachkräften für neue Stellen ausreichend. Allerdings wird der stetig zunehmende gravierende Personal- und Fachkräftemangel zusehends auch bei uns spürbar. Die Fluktuation ist bei uns relativ gering. Stellen werden v.a. frei bei diversen Beschäftigungsverboten aufgrund von Schwangerschaften bzw. Mutterschutz und Elternzeit sowie beim Eintritt in den Ruhestand. Allerdings müssen aufgrund des großen Fachkräftemangels schon länger alle neuen bzw. freiwerdenden Kita-Stellen grundsätzlich für eine unbefristete Anstellung öffentlich ausgeschrieben werden.

Nicht die Vergütung allein, sondern vor allem auch selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten, die Unterstützung der Arbeit durch den Träger, eine positive Arbeitsatmosphäre, gute bauliche Ausstattungen tragen zu motivierter, engagierter und guter Arbeit bei. Das „Rutesheimer Modell“ mit kooperativ arbeitenden Gruppenleitungen ohne zusätzliche Gesamtleitungs-kräfte in den Kitas setzt dafür positive Rahmenbedingungen. Der Kommunalverband Jugend und Soziales (KVJS) und der

Gemeindetag B.-W. haben jüngst wieder anlässlich einer routinemäßigen Prüfung der bestehenden Betriebserlaubnisse bestätigt, dass dieses kooperative System wie in Rutesheim praktiziert mit den geltenden Vorschriften für die notwendigen Betriebserlaubnisse im Einklang ist.

Wichtig ist, dass die Stadt Rutesheim auch künftig ein attraktiver Arbeitgeber bleibt. Nicht zuletzt hat das „Rutesheimer kooperative Modell“ nach Aussage von Erzieherinnen ganz wesentlich zu regelmäßig guten Bewerbungen und auch dazu beigetragen, dass sich die Erzieherinnen in Rutesheim bisher noch nie an den Streiks in Kindertagesstätten beteiligt haben. Viele Kindergärten wurden zuletzt in den Tarifrunden 2015, 2018 und 2022 bestreikt. Die negativen Auswirkungen für Kinder, Eltern und Träger waren gravierend. Dass sich die Erzieherinnen der Stadt Rutesheim bislang nicht an den Streiks beteiligt haben, ist keineswegs selbstverständlich, aber v.a. für die Rutesheimer Eltern ein enormer Vorteil.

Die monatliche Brutto-Vergütung für eine/n Erzieher/in beginnt nach dem neuen Tarif seit 1.3.2024 jeweils inklusiv der Leistungszulage nach § 18 TVÖD und der Zulage für Erzieher/innen, die zum 1.7.2022 eingeführt wurde, in S 8a bei 3.727 € und erreicht in der Endstufe 6 € 4.627 €, jeweils zuzüglich der Jahressonderzahlung von 80 %. Zum Vergleich: Ein/e Verwaltungsfachangestellte/r erhält nach 3-jähriger Ausbildung in EG 6 Stufe 2 3.301,28 € und in der Endstufe 6 3.782,18 €. Ein/e Krankenpfleger/Krankenschwester erhält nach 3-jähriger Ausbildung in P 8 3.729 € und in der Endstufe 6 4.038 €, jeweils zuzüglich der Jahressonderzahlung von 80 % und im Krankenpflegedienst ggf. zuzüglich von Schicht- und Nachtdienstzulagen.

Seit 1.7.2022 sind zusätzlich „2 Regenerationstage pro Jahr“ für alle Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst (SuE)-Tarif eingeführt worden. Es ist eine neue, leider sehr bürokratische Regelung, die zudem nur für den Tarif SuE gilt. Insbesondere für Teilzeit- und nicht an allen Wochentagen Beschäftigte ist sie nicht einfach umsetzbar.

Die Stadt Rutesheim bildet seit jeher aktiv in ihren Kitas für die Berufe „Staatlich anerkannte/r Erzieher/in“ und „Staatlich anerkannte/r Kinderpfleger/in“ aus. Neu eingeführt wurde landesweit ab 2012/2013 erstmalig auch die Duale Ausbildung zum/r Erzieher/in. Die Stadt Rutesheim hat sich von Beginn an beteiligt und aktuell nicht weniger als 10 dieser Ausbildungsplätze geschaffen und zur Verfügung gestellt, die mit Bewerbern/innen besetzt sind, die die Voraussetzungen, z.B. Mittlere Reife und ein Jahr Berufskolleg, erfüllen. Die Ausbildungsvergütung beträgt ab 1.3.2024 brutto 1.340,69 € mtl. im ersten, 1.402,07 € im zweiten und 1.503,38 € im dritten Ausbildungsjahr. Geboten werden Praxis und Theorie. Letztere findet über die Gesamtausbildungsdauer von drei Jahren im Umfang von durchschnittlich 20 Wochenstunden an einer Fachschule für Sozialpädagogik statt. Das sind in der Regel drei Unterrichtstage pro Woche. Während der Ausbildung ist eine Anrechnung als „Fachkraft in Ausbildung“ auf den vorgeschriebenen Personalschlüssel von 0,4 Stellenanteilen in jedem Ausbildungsjahr möglich. Im ersten Ausbildungsjahr ist eine alleinige Tätigkeit in der Gruppe nicht zulässig, auch nicht in Randstunden. Für Minderjährige gilt dies auch in den folgenden Ausbildungsjahren.“

Kindergarten Goethestraße (3 VÖ-Gruppen)

VÖ (Ü3) bedeutet Öffnungszeiten von 7.15 Uhr bis 13.30 Uhr. Die Nachfrage dafür sinkt stetig. Eine VÖ-Ü3-Gruppe darf bis zu 25 angemeldete Kinder haben.



GT sind Öffnungszeiten von 7 Uhr bis 17 Uhr. Die Nachfrage steigt stetig. Eine Ü3-GT-Gruppe darf bis zu 20 angemeldete Kinder haben.

Aufgrund von vielen Schulabgängern im Sommer 2024 im Kindergarten Goethestraße (VÖ) werden wir in diesen drei Gruppen ab September 2024 voraussichtlich insgesamt nur noch 30 Kinder, davon in einer Gruppe nur 6, in den beiden anderen Gruppen 12 und 14 Kinder haben.

Das heißt, dass wir die Gruppe mit dann nur noch 6 Kindern schließen können und kein einziges Kind seinen Kindergarten deshalb verlassen muss, weil diese 6 Kinder problemlos auf die beiden bestehenden Gruppen verteilt werden können. Alle Kinder können bleiben.

Zudem ermöglicht dies, mittelfristig die freiwerdenden Räume u.a. als Schlafraum nutzen und die beiden bleibenden Gruppen zur GT-Betreuung weiterentwickeln zu können. Vorausgesetzt es gelingt, die Fachkräfte für die wesentlich personalintensivere GT-Betreuung zu finden.

Nach der Vorberatung im Verwaltungsausschuss hat die Stadtverwaltung mit dem Team und danach mit dem Elternbeirat gesprochen und die Gründe erläutert. Sie haben dafür großes Verständnis gezeigt und die Entscheidung uneingeschränkt akzeptiert. Den beiden hier freiwerdenden Fachkräften wurden andere Stellen in den städtischen Kitas angeboten.

Auch in den weiteren VÖ-Gruppen anderer Kitas sind die VÖ-Kapazitäten nicht voll belegt. Jedoch gibt es derzeit bei weitem nicht so viele freie Plätze wie im Kindergarten Goethestraße.

Einstimmig wird beschlossen:

Der Kindergarten Goethestraße (VÖ) mit aktuell 3 VÖ-Gruppen wird ab September 2024 mit 2 VÖ-Gruppen betrieben und diese werden mittelfristig bedarfsgerecht zur GT-Betreuung weiterentwickelt. In den freiwerdenden Räumen wird ein Schlafraum eingerichtet.

Hinweis Brückentagsschließung Rathaus

Rathaus geschlossen

Das Rathaus bleibt wegen des Feiertags (Donnerstag, 9. Mai 2024, Christi Himmelfahrt) am Freitag, 10. Mai 2024 geschlossen.

Veröffentlichung von Geburtstagen und Jubiläen

Wir bitten alle Einwohnerinnen und Einwohner, die **keine** Veröffentlichung ihres Geburtstages (ab 70.), Goldene Hochzeit usw. im Mitteilungsblatt wünschen, uns dies rechtzeitig mitzuteilen (Frau Heigold Tel. 5002-1051). Sollten Sie uns die Nichtveröffentlichung bereits mitgeteilt haben, müssen Sie dies nicht noch einmal tun.

Europa- und Kommunalwahlen am 9. Juni 2024

Briefwahl

Falls **Briefwahl** gewünscht wird, füllen Sie bitte den Antrag auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung aus, senden ihn frankiert an das Bürgermeisteramt Rutesheim oder Sie werfen ihn in den Rathausbriefkasten ein.

Der schriftliche Antrag auf Briefwahl muss persönlich unterschrieben sein.

Als besonderen Service bieten wir Ihnen auch den **Wahlscheinantrag über das Internet** an. Beim Besuch unserer Homepage (www.rutesheim.de) finden Sie auf der Startseite den Link „Wahlschein beantragen“. So können Sie ganz einfach von zuhause oder aus dem Urlaubsort Ihre Briefwahlunterlagen bei der Stadtverwaltung unter Angabe Ihres Namens, des Geburtstages und der Wahlernummer (steht auf der Wahlbenachrichtigung) beantragen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sowohl für den Antrag, als auch für die Entgegennahme eines Wahlscheines mit den übrigen Briefwahlunterlagen für einen Anderen, eine schriftliche Vollmacht erforderlich ist. Dies gilt auch für die Antragstellung und Abholung der Briefwahlunterlagen für Familienangehörige.

Die Briefwahlunterlagen dürfen jedoch erst dann versandt werden, wenn die 4 Stimmzettel für die 4 Wahlen im Rathaus vorliegen. Insofern bitten wir noch um etwas Geduld.

Nach Ihrer Briefwahl

Bitte senden Sie Ihre beiden jeweils verschlossenen gelben (Kommunalwahlen) und roten (Europawahl) Wahlbriefe baldmöglichst, vor allem so rechtzeitig ab oder werfen Sie sie bitte in den Rathausbriefkasten ein, dass **sie spätestens am Wahltag 18.00 Uhr dem Briefwahlvorstand vorliegen**.

Bitte beachten Sie die Hinweise auf den Merkblättern zur Briefwahl und dabei besonders darauf, dass Sie die eidesstattliche Versicherung auf Ihrem Wahlschein persönlich unterschreiben und die Stimmzettel in die richtigen Stimmzettelumschläge stecken, bevor Sie die Stimmzettelumschläge verschließen.

Rücksendung der gelben und hellroten Wahlbrief-Umschläge (gelb = Kommunalwahlen / hellrot = Europawahl)

Wahlbriefe müssen so rechtzeitig versendet werden, dass sie **spätestens am Sonntag, 9. Juni 2024, 18:00 Uhr, beim Briefwahlvorstand, Rathaus, Leonberger Straße 15**, eingegangen sind. Später eingehende Wahlbriefe dürfen nicht mehr berücksichtigt werden. Der Wahlbrief muss bei einem Versand durch die Deutsche Post AG nicht frei gemacht werden.

Noch besser ist es: Wenn möglich, den Wahlbrief nicht in den Postbriefkasten, sondern in den Rathausbriefkasten neben dem Rathauseingang einwerfen.

Am Wahlsonntag, 9. Juni 2024 werden die Post-Briefkästen in Rutesheim nicht geleert. Deshalb am Wahlsonntag grundsätzlich Wahlbriefe im Rathaus-Briefkasten einwerfen. Dieser wird am Wahlsonntag um 18:00 Uhr nochmals geleert.

Wahlschein

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm **der beantragte Wahlschein nicht zugegangen** ist, kann ihm bis Samstag, 8. Juni 2024, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden. Bitte in diesem Fall am Samstag, 8. Juni 2024 in der Zeit von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr die Hinweise an der Eingangstüre des Rathauses beachten.

Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt.



Amtliche Bekanntmachungen

Einladung

zu einer Sitzung des Verwaltungsausschusses am Montag, 06.05.2024

16.30 Uhr, Rathaus – Großer Sitzungssaal

Tagesordnung:

Öffentlich

1. Bekanntgaben
 2. Annahme von Spenden
 3. Zuschuss an die SKV Rutesheim e. V. für Beschaffungen von Stühlen und Sanierung des Treppenaufgangs am Vereinsheim
 4. Zuschuss an den Musikverein Rutesheim e. V. für Beschaffungen und Sanierungen im Vereinsheim
 5. Verschiedenes, Anfragen und Anregungen
- Die Bevölkerung ist zu der Sitzung herzlich eingeladen.

Martin Killinger

Erster Beigeordneter

Anzeige geänderter Redaktionsschluss

**für das Mitteilungsblatt Nr. 19
Wegen des Feiertags 9. Mai 2024 (Christi Himmelfahrt) wird der Redaktionsschluss für Mitteilungsblatt Nr. 19 vorverlegt auf
Montag, 6. Mai 2024, 10.00 Uhr.**

Wir bitten um Vormerkung und Beachtung.
Redaktionsschluss für Mitteilungsblatt Nr. 20 ist wie üblich dienstags, 10.00 Uhr.



Zusendung der Stimmzettel für die Kommunalwahlen

Die **Stimmzettel** für die **Wahl des Gemeinderats, des Kreistags und der Regionalversammlung** des Verbands Region Stuttgart sowie die **Merkblätter** dazu werden den Wahlberechtigten entsprechend den gesetzlichen Vorschriften rechtzeitig vor dem Wahltag zugestellt, damit Sie diese in Ruhe zu Hause ausfüllen und zur Stimmabgabe, das heißt zum Einkuvertieren in die jeweiligen richtigen Stimmzettelumschläge, die Sie im Wahlraum erhalten werden, am Wahlsonntag mitbringen können.

Bitte beachten Sie vor dem Ausfüllen der Stimmzettel auf jeden Fall die beigefügten Merkblätter und Informationen auf den Stimmzetteln.

Die Stimmzettel für die **Europawahl** dürfen den Wahlberechtigten nicht zugesandt werden. Sie werden im Wahlraum persönlich ausgehändigt und wie bei der Landtags- und Bundestagswahl ohne Stimmzettelumschlag so gefaltet in die Wahlurne eingeworfen, dass die Stimmabgabe nicht sichtbar ist.

Das richtige Wahllokal

Sie sind nur **in dem auf Ihre Wahlbenachrichtigung aufgedruckten Wahllokal** wahlberechtigt. **Bitte bringen Sie Ihre Wahlbenachrichtigung ins Wahllokal zur Stimmabgabe mit.** Ohne diese Wahlbenachrichtigung können Sie nur dann zur Stimmabgabe zugelassen werden, wenn Sie sich ausweisen können.

Die Stimmabgabe bei der **Europawahl und bei der Wahl der Regionalversammlung** ist „relativ einfach“, weil der Wähler hier **1 Stimme** hat. **Achtung:** Für die Europawahl wird **kein** Stimmzettelumschlag verwendet. Dieser Stimmzettel ist wie bei der Bundestags- und Landtagswahl mit der bedruckten Seite nach innen zu falten, damit die Stimmabgabe nicht erkennbar ist, und gefaltet in die Urne einzuwerfen.

Wahl des Kreistags

Bei der Wahl des Kreistags sind im Wahlkreis Nr. 5 Weil der Stadt mit Rutesheim und Weissach 7 Mitglieder zu wählen. Sie haben deshalb **7 Stimmen**. Sie können nur Bewerbern/Bewerberinnen, die auf einem der Stimmzettel stehen, Stimmen geben. Es besteht die Möglichkeit des „Kumulierens“ (= Stimmenhäufung bis zu 3 Stimmen für eine Person) und „**Panaschierens**“ (= Übernahme von Bewerbern/innen aus anderen Wahlvorschlägen).

Wenn Sie mehr als 7 Stimmen abgeben, ist Ihr Stimmzettel **ungültig**. Zählen Sie deshalb die insgesamt verteilten Stimmen nochmals genau nach.

Wahl des Gemeinderats

Hier sind 18 Mitglieder zu wählen. Jede/r Wähler/in hat **insgesamt 18 Stimmen**. Sie können nur Bewerbern/Bewerberinnen, die auf einem der Stimmzettel stehen, Stimmen geben. Es besteht die Möglichkeit des „**Kumulierens**“ (= Stimmenhäufung bis zu 3 Stimmen für eine Person) und „**Panaschierens**“ (= Übernahme von Bewerbern/innen aus anderen Wahlvorschlägen).

Wenn Sie mehr als 18 Stimmen abgeben, ist Ihr Stimmzettel **ungültig**. Zählen Sie deshalb die insgesamt verteilten Stimmen nochmals genau nach.

Bitte prüfen Sie dies nochmals nach Ihrer Stimmabgabe!

Positive Kennzeichnungspflicht

Das Kommunalwahlgesetz für Baden-Württemberg geht grundsätzlich davon aus, dass die Wähler ihre Stimmen in der Weise abgeben, dass Sie auf einem oder mehreren Stimmzetteln Bewerbern/innen, denen Sie eine Stimme geben wollen durch

- ein Kreuz hinter dem vorgedruckten Namen,

- durch Eintragung des Namens oder

- auf sonst eindeutige Weise

ausdrücklich als gewählt kennzeichnen.

Wollen Sie einem/r Bewerber/in zwei oder drei Stimmen geben, muss er/sie mit der Ziffer „2“ oder „3“ versehen werden, oder die Bewerber/innen auf sonst eindeutige Weise als mit 2 oder 3 Stimmen gewählt gekennzeichnet werden.

Bewerber/innen, deren vorgedruckter Name nicht ausdrücklich gekennzeichnet sind, erhalten keine Stimme; es genügt also nicht, etwa nur die Bewerber/innen zu streichen, die keine Stimme erhalten sollen. Deshalb vermerken Sie auf dem Stimmzettel bitte ganz deutlich, ob und wie viele Stimmen Sie einem/r Bewerber/in geben wollen.

Gewählt werden können nur Bewerber/innen, die auf einem der amtlichen Stimmzettel aufgeführt sind. Alle auf diesem Stimmzettel vorgedruckten, aber nicht besonders gekennzeichneten Bewerber/innen erhalten dann **keine** Stimme.

Deshalb: Beachten Sie unbedingt die positive Kennzeichnungspflicht.

Einzige **Ausnahme** von dieser positiven Kennzeichnungspflicht:

Sie können **einen Stimmzettel mit 1 Wahlvorschlag** ohne Kennzeichnung oder im Ganzen gekennzeichnet abgeben; dann gilt jede/r Bewerber/in, dessen Name im Stimmzettel vorgedruckt ist, in der Reihenfolge von oben als mit einer Stimme gewählt.

Bei der **Kreistagswahl** jedoch höchstens die ersten 7 Bewerber/innen.

Ort und Zeit des Zusammentritts des Briefwahlvorstandes für die Europawahl und die Kommunalwahlen am 9. Juni 2024

Zur Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses der Europawahl und der Kommunalwahlen werden in Rutesheim Briefwahlvorstände gebildet.

Die Briefwahlvorstände treten am 9. Juni 2024 um 15:00 Uhr in der Aula des Schulzentrums Robert-Bosch-Straße 29, 1. OG, zusammen.

Dem Briefvorstand obliegt die Öffnung der Wahlbriefe, die Prüfung der Gültigkeit der Stimmabgabe, der Einwurf der Stimmzettelumschläge in die Wahlurnen und die Ermittlung des Ergebnisses der Briefwahl nach 18 Uhr. Am Juni 2024 ab 18 Uhr werden wie in den Wahllokalen die Europawahl und die Regionalversammlungswahl ausgezählt. Die Auszählung der Gemeinderats- und Kreistagswahlen erfolgt am Montag, 10. Juni 2024, ab 8.00 Uhr, zentral im Rathaus, Leonberger Straße 15.

Die gesamte Tätigkeit aller Wahlvorstände am 9. Juni 2024 und am 10. Juni 2024 ist öffentlich. Jede/r hat jederzeit Zutritt.

Fundsachen

Beim Fundamt Rutesheim wurde abgegeben:

1 Tasche mit Handy.

Eigentumsansprüche sind auf dem Rathaus – Zi. 101 – geltend zu machen.

Info zur Abfuhr von Müll und Wertstoffen:

Alle Abfallbehälter müssen am Abfuhrtag mit geschlossenem Deckel bis spätestens 6.00 Uhr bereitgestellt werden.
Vielen Dank!



Bekanntmachungen anderer Ämter

Landkreis Böblingen

Allgemeine Bekanntmachungen



Europäischer Sozialfonds Plus in Baden-Württemberg: Landkreis Böblingen ruft zur Einreichung von Anträgen für soziale Projekte auf Projektanträge können bis 31. Mai 2024 eingereicht werden

Der Europäische Sozialfonds Plus (ESF Plus) ist das zentrale beschäftigungs- und arbeitsmarktpolitische Förderinstrument der Europäischen Union. Für den Landkreis Böblingen ruft der zuständige Arbeitskreis ESF-Förderung mit Sozialdezernent Dusan Minic als Vorsitzenden nun zu Projektanträgen für das Förderjahr 2025 auf.

Für die Förderperiode 2021-2027 stehen dem Land Baden-Württemberg rund 218 Mio. Euro für ESF-Investitionen zur Verfügung – das Förderkontingent des Landkreises Böblingen beträgt 317.230 Euro. Unter dem Motto „Chancen fördern“ unterstützt das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg auch im kommenden Jahr regionale Projekte.

Der Fokus des regionalen ESF Plus liegt auf besonders arbeitsmarktfernen Langzeitarbeitslosen und weiteren benachteiligten Zielgruppen sowie von Schulversagen bedrohten Schülerinnen,



Schülern und marginalisierten jungen Menschen. Den regionalen Schwerpunkt setzt der Landkreis Böblingen in seiner ESF-Arbeitsmarktstrategie für das kommende Förderjahr vor allem bei Qualifizierungsperspektiven und/oder sozialpädagogischer Begleitung und sozialer Stabilisierung von geflüchteten Menschen, (erziehenden) Frauen, jungen Menschen, die von Regelsystemen nicht erreicht werden können sowie jungen Menschen im Übergang Schule – Beruf.

Projektanträge für den Projektzeitraum 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025 müssen bis zum 31. Mai 2024 vollständig und unterschrieben in Papierform bei der L-Bank (Bereich Finanzhilfen, Schlossplatz 10, 76113 Karlsruhe) eingegangen sein. Zur Antragstellung ist ein elektronisches Antragsformular notwendig. Dieses Formular ist auf der Homepage www.esf-bw.de/esf/esfplus/sm/elan eingestellt. Es wird darum gebeten, die Anträge gleichzeitig in elektronischer Form auch bei der ESF-Geschäftsstelle einzureichen (Landratsamt Böblingen, Frau Engelhard, E-Mail: c.engelhard@lrabb.de).

Die vollständige Ausschreibung und weitere Informationen finden Interessierte auf der Homepage des Landkreises Böblingen unter www.lrabb.de/esf. Ergänzende Informationen finden sich auf der Website www.esf-bw.de.



Vhs Leonberg

Geschäftsstelle: Neuköllner Straße 3-5, Telefon 30 99 30, Fax 30 99 10, www.vhs.leonberg.de

Vhs Rutesheim

Das Vhs-Programm für 1/24 liegt für Sie in Rathäusern, Ortschaftsverwaltungen, Banken, Sparkassen, Schreibwarengeschäften, Büchereien, Post-Agenturen und in den Räumen der Vhs kostenlos bereit. Ab diesem Zeitpunkt finden Sie das Programm auch online (www.vhs.leonberg.de).

241-2726B

Klein, fein und lecker! Schlemmereien für Picknick und Co

Die ersten Sonnenstrahlen im Frühling locken uns nach draußen und was gibt es Schöneres, als mit unseren Lieben ein Picknick zu genießen? Schnödes Brot mit Wurst und Gurkensticks sind uns dabei zu langweilig. Wir werden an diesem Abend tolle, leckere und kreative Kleinigkeiten zubereiten, die ideal vorzubereiten und mitzunehmen sind.

Nicole Österreicher

Di., 07.05.2024, 18:00-22:00 Uhr

Theodor-Heuss-Schule Rutesheim, Küche, Fachklassenbau
42,00 € (inkl. 18,00 € Lebensmittelkosten)

Persönliche Anmeldung in der Geschäftsstelle Leonberg

Neuköllner Str. 3-5, 71229 Leonberg

Neue Telefonnummer: 07152-99049-30

E-Mail: vhs@leonberg.de

Montag bis Freitag von 9 bis 11.30 Uhr

Dienstag und Mittwoch von 14 bis 16.30 Uhr

Donnerstag von 14 bis 18 Uhr



Repair Café am Samstag



Repair Café am Samstag, 4. Mai:

Das nächste **Repair Café** ist am **Samstag, 4. Mai, 9 Uhr bis 13 Uhr**. Die Reparatur-Aufnahme ist von 9 Uhr bis 12.30 Uhr. Organisator Albrecht Beck nimmt bereits am Freitag, 3. Mai von 17 bis 18 Uhr Geräte, Textilien und Fahrräder entgegen, die am 4. Mai repariert werden. Einfach Gegenstände vorbeibringen und Reparaturzettel ausfüllen – dann kann es losgehen.

Vorlese-Zeit:

Die nächste Vorlese-Zeit für alle Kinder ab vier Jahren mit Doris Horn findet am **Mittwoch, 15. Mai, 15.15 Uhr bis 16.15 Uhr** statt. Tina Engel liest am **Donnerstag, 16. Mai, 16.15 Uhr bis 17.15 Uhr**. Freut euch auf spannende Bilderbücher und mehr. Der Eintritt ist frei.



Zuhören und Genießen am 16. Mai:

Karin Hammer und Marie-Luise Schwarz unterhalten Sie beim Zuhören und Genießen am **Donnerstag, 16. Mai, 14.30 Uhr bis 16 Uhr** im Bürgersaal mit einer bunten Auswahl an Literatur. Das Büchereiteam bittet um **Anmeldung unter Tel.-Nr. 905767 bis Mittwoch, 15. Mai**.



Kurzweilige Krimilesung:

Einen Mainzer Kommissar mit Lokalkolorit und unorthodoxen Ermittlungsmethoden und einen echten Kommissar erlebten über 50 Zuhörer im Bürgersaal bei der kurzweiligen Krimilesung „Unter Kommissaren – Fiktion trifft auf Realität“. Die Ermittlungen kreisten um einen Mord und um Doping in der Leichtathletik. Autor Peter Metzdorf verlieh seinem Kommissar Schack Bekker eine vom Mainzer Dialekt geprägte Stimme. Kriminalhauptkommissar Peter Metzdorf rückte den Rahmen, in dem sich reale Ermittlungen bewegen, zurecht. So traf Fiktion unterhaltsam auf Realität, organisiert von Regina Röttschke.



CWB-Piraten:

Eine abwechslungsreiche Piratenwoche ist vergangen. Ein erfahrener Pirat erkundete gemeinsam mit Alexandra Hering zum



ersten Mal die Sachbücherei im 2. Obergeschoss. Ein neuer Pirat lernte die Ausleihe und Rückgabe von Medien an der Ausleihtheke kennen. Sogar Vorbestellungen wurden gemacht. Allen hat es sichtlich Spaß gemacht.

Rutesheimer Onliner:

Die Rutesheimer Onliner beraten jeden Montag von 9.30 - 11.30 Uhr zu allen Fragen rund um Tablet, Internet und Smartphone.



eBook:

„Starling Nights“ von Merit Niermeitz: Alles, was Mabel an der Universität Cambridge will, ist in Ruhe ihr Studium durchzuführen. Doch als ihre beste Freundin Zoe in die Kreise einer geheimen Verbindung rutscht, gerät Mabels Stabilität ins Wanken. Schon bald findet sie heraus, dass der Bund seit Jahrhunderten eine Reihe seltsamer Ereignisse nach sich zieht. Ehe Mabel sich's versieht, befindet sie sich mittendrin – und damit ganz nah an Cliff, dessen Unergründlichkeit sie sofort fasziniert. Doch je näher sie ihm und seinen Freunden kommt, desto mehr bringt sie sich selbst in Gefahr ...



eAudio:

„Eine Fingerkuppe Freiheit“ von Thomas Zwerina: „... der Junge wird euch mit seinen sieben Jahren die Fantasie lehren wie ein Michelangelo die Farbe ...“ Paris 1821, am Institut National des Jeunes Aveugles, Frankreichs nationaler Blindenanstalt: Es ist die „Nachtschrift“ eines gewissen Charles Barbier, die den blinden Louis Braille in tiefes Grübeln versetzt. Fasziniert streicht der Junge mit den Fingerkuppen über die erhabenen Zeichen und stellt sich die eine Frage: Ist diese Schrift, die ursprünglich als Geheimschrift für das Militär erdacht war, etwa das Vehikel in die Freiheit? Und siehe da – nach anfänglichen Schwierigkeiten gelangt er zu sechs einfachen erhabenen Punkten.



Sie sind – so wird ihm bewusst – der Schlüssel zu all dem Wissen, das in den Büchern der Sehenden schlummert und nach dem er unendlich dürstet. Ein atmosphärischer Roman über das Leben eines beeindruckenden Mannes, dessen Erfindung so vielen die Welt eröffnet: Louis Braille.

Zweigstelle Perouse:



Vorlese-Zeit:

Bei der Vorlese-Zeit lasen Kira Scheffers und Franz Herrmann das Buch „Die kleine Rittereule“. Die kleine Eule hat den großen Traum, ein richtiger Ritter zu werden.

Schon ihre erste Nachtwache als Ritter auf der Burg verlangt all ihren Mut, denn ein riesiger hungriger Drache hat Appetit auf die Rittereule. Gespannt hörten die Kinder zu, wie die Geschichte ausging – alle waren sehr erstaunt, wie die Eule dem Drachen entkam. Im Anschluss bastelten die Kinder eine Rittermaske.

Die nächste Vorlese-Zeit findet am **14. Juni um 17 Uhr** statt.

kultur forum

Ausstellung Retrospektive im Rathaus

Zwei außergewöhnliche Malerinnen stellen im Rathaus aus. Zarte Linien, zurückgenommene Farbigkeit lädt unser Auge ein zum Verweilen, zum Träumen und zum Erfinden von eigenen Geschichten!

Besuchen Sie zu den Öffnungszeiten des Rathauses die Ausstellung RETROSPEKTIVE.

Ein Besuch lohnt sich immer!



Freundeskreis Flüchtlinge Rutesheim

Wir sind Menschen aus Rutesheim. Wir unterstützen einander und andere, wo es gewollt und gebraucht wird. Und wir lernen voneinander.

Unser Ziel ist es, gemeinsam ein tolerantes und vielfältiges Zusammenleben in unserer Stadt zu fördern.

Café International

Ein Café für alle im Herzen der Stadt.

In der Stadtmitte einen Kaffee oder Tee trinken.

Ins Gespräch finden, gemeinsam spielen.

"Es sind die Begegnungen mit Menschen, die das Leben lebenswert machen."
(Guy de Maupassant)

Lernen Sie geflüchtete Menschen persönlich kennen.

Erfahren Sie von ihren Beweggründen, Hintergründen, Geschichten. Bei Kaffee und Tee kommen Sie in Kontakt, ins Gespräch, von Mensch zu Mensch.

Alle zwei Wochen freitags zwischen 15:30 und 17:30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Pfarrstraße 15, Rutesheim.

Wir freuen uns auf Sie! Bringen Sie gerne Ihre Kinder oder Enkelkinder mit.

Wir haben eine große Spielecke mit Kinderbetreuung.

Das Café International-Team

Die nächsten Termine unseres Café International:

Freitag, 10.05.2024, 15:30 - 17:30 Uhr

Freitag, 24.05.2024, 15:30 - 17:30 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus Pfarrstr. 15

Das Koordinationsteam des Freundeskreises ist erreichbar:

WhatsApp/Signal: 0176 95274558

E-Mail: fk-rutesheim@web.de

Alle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage:

www.freundeskreis-rutesheim.de



Foto: Freundeskreis



Senioren

Senioren-Treffpunkt-Perouse

Herzlich eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die sich gerne wieder treffen möchten, zum gemütlichen Schwätzen, Kaffeetrinken, gemeinsam lachen oder Spaß bei Gesellschaftsspielen zu haben.
Wo: im Evangelischen Gemeindehaus Perouse.

Wann: dienstags alle 14 Tage (außer an Feiertagen und Schulferien) von 14 bis 17 Uhr.

Der nächste Treff findet am Dienstag, 7. Mai 2024, statt.

Ich freue mich auf euch!

Eure Kirsten Krebs (Tel. 07152 351681)

Altentreff Rutesheim

Seniorentreff Rutesheim

Montag, 6. Mai 2024

Wer Lust auf ein kleines Schwätzchen, Kaffee und Kuchen oder Spaß bei Gesellschaftsspielen hat, ist recht herzlich zu unserem Seniorentreff eingeladen.

Geöffnet ist montags von 14.00 bis 17.30 Uhr. Sie sind neu in Rutesheim? – Dann schauen Sie doch einfach mal unverbindlich bei uns vorbei.

Treffpunkt am 06.05.2024, Seniorenwohnanlage Widdumhof in der Pforzheimer Straße.

Das Team vom Seniorentreff freut sich auf Ihren Besuch.



Offene Kinder- und Jugendarbeit



Allgemeines zum Jugendtreff



Robert-Bosch-Straße 41, 71277 Rutesheim
Tel.: 07152 - 905772, E-Mail: zimmermann@jugendtreff-rutesheim.de
Instagram/Facebook: Jugendtreff Rutesheim
WhatsApp: 015126129432, www.jugendtreff-rutesheim.de

Öffnungszeiten

(geänderte Öffnungszeiten während der Schulferien)

Montags von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Dienstags von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Mittwochs von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Donnerstags von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Freitags von 12.00 Uhr bis 22.00 Uhr

(bei Veranstaltungen von 18.00 Uhr bis 24.00 Uhr)

Offener Bereich

Schüler/-innen ab der 5. Klasse treffen sich hier unter der Woche im Rahmen der Mittagspause der Schulen oder innerhalb der schulischen Ganztagesbetreuung in den Nachmittagsstunden, um zu Kickern, zum Billard oder Tischtennis spielen oder einfach nur, um bei verschiedenen Getränken und kleinen Snacks zu reden. Die Mitarbeiter/-innen sind hier Ansprechpartner/-innen für alle möglichen Situationen und Bedürfnisse und dienen obendrein als Spielpartner/-in für die vielen verschiedenen Spielmöglich-

keiten, die der Schülertreff zu bieten hat. Am Freitag öffnet der Jugendtreff ebenfalls bereits mittags und wird zunächst von den Schulsozialarbeiterinnen betreut. Im Anschluss übernehmen die Jugendtreff-Mitarbeiter/-innen. Ab den Abendstunden hat der Jugendtreff für ältere Jugendliche und junge Erwachsene aus Rutesheim und Umgebung geöffnet.

Spiel, Spaß und Aktion im Jugendtreff

Mittwochs findet im Jugendtreff in der Zeit zwischen 14.00 Uhr und 15.30 Uhr eine „Kreativ-AG“ für Schüler/-innen der Klassen 5 bis 7 statt. Im Rahmen dieser AG werden die Interessen und Wünsche der Teilnehmer/-innen aufgegriffen. Es wird gebastelt, gekocht und gebacken sowie ausgiebig gespielt. Diese Angebote werden durch die Pädagoginnen Frau Zimmermann und Frau Niederle mit der Unterstützung der Auszubildenden durchgeführt. Das aktuelle Monatsprogramm zu den jeweiligen AG-Tagen ist auf der Homepage des Jugendtreffs zu finden. Gerne können sich Jugendliche auch nur zu einzelnen Terminen anmelden. Die Teilnahme ist dabei kostenlos.



Arbeitskreis Geschichte vor Ort

Nachruf

Rutesheim, im April 2024

Der Arbeitskreis Geschichte vor Ort der Stadt Rutesheim nimmt Abschied von

Annelies Schermaul

die am 22. April im Alter von 99 Jahren verstorben ist.

Annelies Schermaul hat mit ihren Lebenserinnerungen in acht Büchern und unzähligen Geschichten aus ihrer ersten Heimat in Schönborn bei Reichenberg und aus ihrem späteren zweiten Zuhause in Rutesheim viele Leserinnen und Leser über Jahrzehnte begeistert. Noch im Dezember 2023 veröffentlichten wir einen Artikel zu Weihnachten.

Von 1947 bis 1978 wirkte sie als Lehrerin in Rutesheim. Viele ehemalige Schülerinnen und Schüler werden sich gerne an sie erinnern.

Wir danken Annelies Schermaul für ihr außergewöhnliches Engagement. Wir werden sie immer in dankbarer Erinnerung behalten.

Unser aufrichtiges Beileid gilt ihren Angehörigen.

ARBEITSKREIS GESCHICHTE VOR ORT



Stadt Rutesheim



Kirchliche Mitteilungen

Ev. Kirchengemeinde Rutesheim - Johanneskirche



Wochenspruch für die kommende Woche:

Psalms 66, 20: „Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft, noch seine Güte von mir wendet.“

Donnerstag, 02.05.2024

9.30 Uhr Mama-Papa-Kinder-Treff, CVJM-Gelände Forchenwald
Thema: „Den Wald entdecken – die Krabbeltiere“

Freitag, 03.05.2024

15.30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Widdumhof (Pastoralreferentin Vogelmann)

16.30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Haus am Marktplatz (Pastoralreferentin Vogelmann)

Sonntag, 05.05.2024

9.30 Uhr Festgottesdienst mit Feier der Konfirmation (Pfarrerin Elisabeth Berner und Diakonin Elisa Schüle), Johanneskirche

Mitwirkung ForAll-Band, Opfer: Konfirmanden- und Jugendarbeit (auch online über YouTube-Kanal der Johanneskirche zu sehen)



Getauft wird:

Lars Rometsch

Konfirmiert werden:

Dominik Baitinger

Fabian Haag

Jannik Licht

Lukas Mansbart

Lennox Weiss

Selina Giersch

Kim Gottschlich

Laura Grothe

Annelie Hettenbach

Laura Röckle



Konfirmanden

Die Gemeinde ist herzlich eingeladen, den Konfirmationsgottesdienst oder die Gottesdienste in der Thomaskirche am Heuweg oder in der Waldenserkirche in Perouse zu besuchen.

Ab 9.30 Uhr Spielzeit der Kinderkirche, Evang. Gemeindehaus

10.00 Uhr Kindergottesdienst, Evang. Gemeindehaus, Pfarrstraße 15

Dienstag, 07.05.2024

19.30 Uhr Chorprobe Chor der Johanneskirche, Evang. Gemeindehaus, Pfarrstr. 15

Vorankündigungen:

Donnerstag, 09.05.2024, Himmelfahrt

10.30 Uhr Distriktgottesdienst (Pfarrerin Lena Warren), Mitwirkung Posaunenchor, Weissach, Vereinsgarten

Mittwoch, 15.05.2024

19.30 Uhr Gemeindeabend, Kirchsaal, Schulstraße 3, siehe Anzeige!

Thema: „Interkulturelle Brücken bauen – kulturelle Grenzen überwinden“. Referenten: Constance und Markus Feyler

Interkulturelle Brücken bauen – kulturelle Grenzen überwinden



Menschen aus anderen Kulturen suchen in Gemeinden Hilfe, Kontakt und Begleitung. Sie wollen gesehen und verstanden werden, viele haben Fragen zum christlichen Glauben.

Aus der Praxis für die Praxis stellen **Markus und Constance Feyler** ihre interkulturelle Arbeit vor (Café International, Sprachcafé, Kunst- und Bibelgruppen).

Der Abend zeigt Beispiele kreativer Ansätze, um Leben und Glauben zu teilen. Fragen, Austausch und Gespräche sind willkommen.

Mittwoch 15. Mai, 19.30 Uhr
Kirchsaal der Ev. Johanneskirche Rutesheim

Gemeindeabend

Aidlinger Ermutigungstelefon: Kurzandacht unabhängig vom Wochentag oder Tageszeit unter der Tel. Nummer 0821-26841259

Unsere Taftermine

Wenn Sie eine Taufe planen, hier sind unsere nächsten

Taftermine: **2024:** 07.07., 15.09., 06.10., 01.12.

Bitte setzen Sie sich mit unserem Pfarrbüro in Verbindung, Tel. 5 13 03!

Auf die Möglichkeiten der telefonischen und digitalen Erreichbarkeit möchten wir besonders hinweisen:

Erreichbarkeit des Pfarramts:

Mittwoch und Donnerstag: 9.30 – 11.30 Uhr

Mittwoch: 18.00 – 19.30 Uhr

Evang. Pfarramt Johanneskirche, Kirchstr. 15:

Tel. 5 13 03; Fax: 33 19 67

E-Mail: Pfarramt.Rutesheim.Johanneskirche@elkw.de

Seelsorgerliche Erreichbarkeit:

Pfarrerin Angelika Rühle, Tel. 51303, E-Mail:

angelika.ruehle@elkw.de

Pfarrer Jonas Frank, mobil: 0160 3049427,

E-Mail: **jonas.frank@elkw.de**

Kirchenpflegerin, Elsbeth Duppel, Tel. 905481,

E-Mail: elsbeth.duppel@elkw.de

Aktuelle Informationen auf der Homepage der Johanneskirche Rutesheim

Nähere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.johanneskirche-rutesheim.de,

sowie umfassende Informationen auf der Homepage der Evang. Landeskirche www.elk-wue.de

**Evangelischer Gemeinschaftsverband
Württemberg**



Die Apis in Rutesheim - Api-Zentrum, Mieminger Weg 9

Jesus Christus spricht:
„Ich bin der Weg
und die Wahrheit
und das Leben“
Joh 14,6



Liebe Leser,

der Wochenspruch fordert:

„Singt dem HERRN ein neues Lied, denn Er tut Wunder.“

Psalm 98,1

Immer wieder dürfen gläubige Menschen erleben, wie der Allmächtige Gott ihnen hilft, sie stärkt und ermutigt. Jesus ist gnädig und hört unser Gebet. In der herrlichen Schöpfung und im persönlichen Leben können wir Sein Wirken sehen. Als Reaktion auf Seine Güte sollen wir unseren Dank auch musikalisch ausdrücken: „Jauchzt dem HERRN, alle Welt; singet, jubelt und lobet!“ (Vers 4).

Einladung zur Bibelstunde am Sonntag, 05.05.24 um 19:00 Uhr

Wir lernen aus Richter 7, 1 – 8 (9-25) Gott erwählt nur wenige Kämpfer aus Gideons großer Streitmacht (für den Kampf gegen die Midianiter)

Gebetskreis am Dienstag, 07.05.24 um 18:45 Uhr

Vorschau:

Bibelstunde am Sonntag, 12.05.24 mit Pfarrer Martin Ländler
Api-Café am Dienstag, 14.05.24 um 14:30 Uhr mit Andrea Dreßen

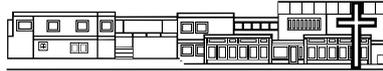
Fragen oder Gebetsanliegen bitte per E-Mail an apisrthm@online.de senden oder bei Manfred Binder, Telefon 54908 anrufen.

Wir wünschen eine gesegnete Woche mit dem Wochenspruch 98,

die Rutesheimer Apis



**Ev. Kirchengemeinde
Thomaskirche**



Rutesheim/Silberberg, Am Heuweg 44

Evang. Kirchengemeinde Thomaskirche Rutesheim/Silberberg,
Am Heuweg 44
Tel. 07152/51150 – FAX 334694
E-Mail: pfarramt.rutesheim-silberberg.thomaskirche@elkw.de
Homepage: www.gemeinde.rutesheim-silberberg.elk-wue.de

Donnerstag, 2. Mai
09:30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe

Sonntag, 5. Mai
11:00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Dr. Martin)

Montag, 6. Mai
10:00 Uhr Bewegungsangebot für Senioren
20:00 Uhr Chorprobe

Dienstag, 7. Mai
Gemeindeausflug: Herrgottskirche Creglingen und Weikersheim
17:00 Uhr Jungschar

Mittwoch, 8. Mai
20:00 Uhr KGR-Sitzung

Donnerstag, 9. Mai
Distriktgottesdienst Friedenshöhe Flacht

Alle Neuigkeiten und Informationen
finden Sie auf unserer Homepage:
www.gemeinde.rutesheim-silberberg.elk-wue.de

Das Pfarrbüro
ist mittwochs von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet.

In dringenden seelsorgerischen Fällen
wenden Sie sich bitte an **Pfarrerin Angelika Rühle Tel. 07152 51303**

**Katholische Kirchengemeinde
St. Raphael - Rutesheim**



Kath. Pfarramt St. Raphael
Schubertstr. 12
Tel.: 51913, E-Mail: StRaphael.Rutesheim@drs.de
www.se-cleboras.drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Dienstag 09.30 Uhr - 12.00 Uhr
Donnerstag 15.30 Uhr - 18.00 Uhr

Telefonnummern für die Seelsorge:
Pater Gasto Lyimo: 0152 02391009
Pater Chidi Emezi: 0176 36542569
Gemeindereferentin Claudia Vogelmann: 0157 39356036
Jugendreferent Martin Umstetter: 0160 98550908
Die anonyme **Telefonseelsorge** erreichen Sie deutschlandweit rund um die Uhr unter den Nummern:
08 00 111 0 111 und 08 00 111 0 222
Die **Internetseelsorge** unterstützt und berät ebenfalls in schwierigen Situationen und ist erreichbar via
www.internetseelsorge.de
Unsere Kirche St. Raphael steht tagsüber offen und lädt Sie ein zum Besuch, zum ruhig werden, zum Gebet.
Sollten Sie für sich oder einen Angehörigen die Krankenkommunion wünschen, melden Sie sich gern im Pfarrbüro.

Unsere Gottesdienste

6. Sonntag der Osterzeit
Samstag, 4. Mai
16.30 Uhr Familienkirche in St. Clemens (in der Kirche)

Sonntag, 5. Mai 2024
L1: Apg 10, 25-26.34-35.44-48; L2: 1 Joh 4, 7-10;
Ev: Joh 15, 9-17
09.00 Uhr Wortgottesfeier in St. Raphael
10.45 Uhr Wortgottesfeier in St. Clemens, Weissach
17.00 Uhr Heilungsfeier in St. Raphael

Donnerstag, 9. Mai – Christi Himmelfahrt

10.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst im Vereinsgarten des CVJM in Weissach

Sonntag, 12. Mai

18.00 Uhr Feier!Abendgottesdienst in St. Raphael zur Eröffnung der Pfingstnovene

Die katholische Kirchengemeinde St. Raphael nimmt Abschied von

Frau Annelies Schermaul

Ihr tiefer christlicher Glaube, ihr Gottvertrauen, ihr Engagement und ihre offene Art kennzeichneten ihr Leben.
Sie hat viel Gutes in unserer Gemeinde und darüber hinaus bewirkt.
Dafür sind wir dankbar. Sie hat einen Platz in unseren Herzen.

**Nachlese zur Erstkommunion 2024
Erstkommunion Ausflug**

Am Montag nach der Erstkommunion trafen sich die Rutesheimer und Weissacher Kinder mit einigen begleitenden Eltern gut gelaunt am Bahnhof. Von dort ging es mit der S-Bahn zum Ausflug in die Wilhelma, die die Kinder und Erwachsenen neugierig und freudig gespannt in kleinen Gruppen durchstreiften. Mal war beispielsweise das Interesse bei Krabbeltieren ganz groß und mal wurde ein ebenso großer Bogen darum gemacht. Im neuen Haus der nachtaktiven Tiere war es so dunkel, dass man fast nichts sehen konnte und die Verständigung nur noch verbal möglich war, was zu manch lustiger Verwechslung mit anderen Besucher/-innen führte, die an diesem Tag ebenfalls in großer Zahl im Zoo waren.

Um nicht nur den Tieren beim Spielen und Klettern zuzuschauen, machte es den Kindern Spaß, auf den mittlerweile vielen Spielplätzen selber aktiv zu sein oder sich das mitgebrachte Vesper schmecken zu lassen.

Da das Wetter kurzfristig sehr warm war, was etliche Tiere mit anhaltendem Dösen und Schlafen quittierten, wurde als Nachtmahl zum Picknick in den Gruppen gerne ein leckeres Eis von einem der Kioske geschleckt.

Fröhlich, zufrieden und ein wenig abgekämpft ob der vielen Eindrücke und der Wärme kamen alle wieder wohlbehalten in Rutesheim an, wurden von ihren Eltern in Empfang genommen und so endete ein schönes Erstkommunionwochenende für die Familien in unserer Kirchengemeinde.

Gemeindereferentin Claudia Vogelmann



Termine

Der nächste „**Treffpunkt St. Raphael**“ findet am

Mittwoch, 8. Mai, um 14.30 Uhr
im Alten Saal statt.

Wir treffen uns zum geistlichen Impuls und Krankensalbung in der Kirche.
Anschließend gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen im Neuen Gemeindehaus.

Herzliche Einladung!





Heilungsfeier

Heilungsgebet - Handauflegen - Segnung

So 05. Mai, 17:00 Uhr

Kath. Kirche, St. Raphael, Rutesheim

Mitwirkende: Gemeindeferentin Claudia Vogelmann,
Klinikseelsorger Frank Kühn, Heilungsraumteam Böblingen
Musik: Heilungsraumband; Heinke Heim, Harfe



Die 36. Heilungsfeier des Dekanates lädt dazu ein, Sorgen, Leiden und Krankheiten gemeinsamen vor Gott zu bringen. Wir feiern miteinander in der Nachfolge Jesu Christi, der Menschen geheilt hat und uns als Auferstandener im Heiligen Geist auch heute Heil und Heilung schenkt. Eingeladen sind Gesunde und Kranke, Zuspruch, Kraft und Zuversicht zu erfahren und sich in Gebet und Segen persönlich von Gottes heilsamer Nähe berühren zu lassen.

Ansprechpartner: Frank Kühn, Krankenhausseelsorger (Tel. 07031- 668 29500)

Pfingsten 2024



Herzliche Einladung !

Impuls und Musik zu Pfingsten

am Mittwoch, **15. Mai 2024**, um **19.30 Uhr**

in der Kath. Kirche St. Raphael Rutesheim



Ikebana - Ausstellung

"Zwischen Himmel und Erde"



Die
Blumenkunst im Kirchenraum
ist täglich vom
12. bis 20. Mai 2024
geöffnet
10:00 bis 17:00 Uhr

Katholische Kirche
St. Raphael
Schubertstr. 12
71277 Rutesheim

? **Trotz** !
dem
VERTRAUEN

Im Rahmen des Jahresthemas
„Trotzdem ...Vertrauen ?!“ bietet
unsere Gemeinde St. Raphael in
diesem Jahr folgende
Veranstaltungen an:

15.05.24 um 19:30 Uhr:
Impuls und Musik zu Pfingsten

09.06.24 im Gottesdienst:
Predigt des Gefängnisseelsorgers von
Heimsheim und anschließend "Kirche
lebt, Gemeinde trifft sich"

09.07.24 um 19:30 Uhr:
Bibelgespräch mit Pater Gasto

12.10.24 um 13:00 Uhr:
"Gemeinsam unterwegs sein" zum
Büchelberg (weitere Informationen
folgen)

14.11.24 um 19:30 Uhr:
Bibelgespräch mit Pater Gasto

Falls nichts anderes angegeben, treffen wir uns in St. Raphael.



Der Gottesdienst am Sonntag-Abend

12.05. | 18.00
St. Raphael's-Kirche Rutesheim

FEIER

Thema: **Gott - unsere Mutter**

ABEND

Inhalt:
Pater Gasto & Team
Musik: Chor Marengomo

Für Glaubende,
Suchende und Zweifler

Chor Alegriá



Chorproben

Wir treffen uns jeden Montag um 19.45 Uhr im alten Gemeindehaus der St. Raphael'skirche, Rutesheim, Schubertstr. 12.

Dazu laden wir alle ein, die Freude am Singen haben. Kommen Sie einfach vorbei und informieren Sie sich unverbindlich über unsere Lieder, unsere Gemeinschaft und erleben Sie, welche Freude gemeinsames Singen macht.



Aus der Seelsorgeeinheit

Lebensmittel für alle!

Alternativen zur Lebensmittel-Vernichtung



Referentin:
Petra Frey
Pfarrerin und Lebensmittel-Retterin
Bissingen

Montag, 6. Mai 2024 - 20 Uhr
Evang. Gemeindehaus an der Petruskirche Renningen

Kostenbeitrag:
4 Euro
(ermäßigt 2 Euro)

forum & impuls
offen für alle

Ökumene in Renningen

Save the Date!

70 Jahre St. Clemens

Wir feiern vom 8. - 28. Juni 2024

*Buntes Programm für Klein und Groß
Gemeindefest*

Festgottesdienst
23. Juni
10.30 Uhr

Näheres in Kürze im Amtsblatt und auf der Homepage



Feiern Sie mit!

Katholische Kirchengemeinde St. Clemens, Grabenstraße 6 in Weissach
www.clebora.de



Evangelische Kirchengemeinde Waldenserkirche Perouse



Hauptstr. 33, Tel. 59572, Fax: 905290

Evang. Kirchengemeinde Perouse, Hauptstr. 31
Tel. 07152/59572, E-Mail: pfarramt.perouse@elkw.de

ACHTUNG!

In Perouse wird bei Gottesdiensten immer **VORGELÄUTET!**

Samstag, 4. Mai KONFIRMATION

Wir feiern am kommenden **Samstag, den 4. Mai um 10.00 Uhr Konfirmation** mit Pfarrerin Elisabeth Berner und Diakonin Elisa Schradi.



Folgende Jugendliche werden konfirmiert:

- Benjamin Simon Becker
- Hanna Christin Hüsemann
- Lorenz Emil Kötenstorfer
- Anna-Lena Puthawala
- Charlotte Mila Schatz
- Ben Schenk
- Jakob Ziegele



Sonntag, 5. Mai

09:30 Uhr Gottesdienst (Prädikant Dr. Martin)
Das Opfer ist für die Telefonseelsorge bestimmt.

09:30 Uhr Kinderkirche

18:30 Uhr Lobpreisabend in der Gemeindehalle

Donnerstag, 9. Mai

10:30 Uhr Distriktgottesdienst Friedenshöhe Flacht

Reinigungskraft (m/w/d) im Nebenverdienst gesucht (Minijob-Basis)

Die Evangelische Kirchengemeinde Perouse, sucht ab 01.05.2024 oder später eine Reinigungskraft (m/w/d) für Reinigungsarbeiten in unserem Evangelischen Gemeindehaus und unserer Kirche in Perouse.

Die Arbeitszeit beträgt 5,5 Wochenstunden und kann flexibel und/oder nach Rücksprache gestaltet werden. Anstellung und Vergütung nach der Kirchlichen Anstellungsordnung (entsprechend TVöD)

Die Mitgliedschaft in der Evangelischen Landeskirche Württemberg oder in einer der Gliedkirchen der Evangelischen Kirche in Deutschland ist erwünscht, aber nicht zwingend erforderlich.

Ihre **Bewerbung** mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an: Evangelische Kirchengemeinde Perouse, Hauptstraße 33, 71277 Rutesheim-Perouse oder per Mail an Pfarramt.Perouse@elkw.de
Wenn Sie vorab Fragen haben, wenden Sie sich jederzeit gerne an: Ev. Kirchenpflegerin Frau Gössl Tel.: 07152/354952

Spiel- und Kontaktgruppe für kleine Spielmäuse (ab 6 Monate bis 3 Jahre)

Dienstags von 9.15 bis 10.30 Uhr im alten Rathaus in Perouse

Kontakt: Carolin Simondet 0151 15538650
(in den Ferien findet dieses Treffen nicht statt)

Das Pfarrbüro ist freitags von 9.00 bis 11.00 Uhr geöffnet.
E-Mail: Pfarramt.perouse@elkw.de

In dringenden seelsorgerischen Fällen
wenden Sie sich bitte an **Pfarrer Angelika Rühle**
Tel. 07152 51303

Homepage: www.perouse-evangelisch.de



Evangelisch-methodistische Kirche



Markuskirche Rutesheim, Leonberger Str. 12

Pastoraler Ansprechpartner:

Pastor Gottfried Liese, Rutesheim
Telefon: 07152 997618
E-Mail: gottfried.liese@emk.de

Pastorat Rutesheim:

Telefon: 07152 997618
E-Mail: pastorat@emk-rutesheim.de
Homepage: www.emk-rutesheim.de

Ev. meth. Kirche in Rutesheim

Gottesdienst

Sonntag, 5. Mai

10 Uhr (!): Bezirksgottesdienst (Pastoren Hilke und Liese) und Kinderzeit in der Markuskirche. Anschließend ist Kirchenkaffee.

Weitere Gemeindeveranstaltungen und Gruppen

Bei den Gruppenangeboten, die stattfinden, informieren die Verantwortlichen der Gruppen die Teilnehmenden über die möglichen Treffen.

Freitag, 3. Mai

17.30 Uhr: Jungschar

Samstag, 4. Mai

10-12 Uhr: Kaffee-Eck beim Kirchturm der Markuskirche. Herzliche Einladung zu einem kleinen Pauschen und Schwätzchen am Samstagvormittag!

Dienstag, 7. Mai

15.30 Uhr: Treffen der Krabbel- und Spielgruppe „Kirchenmäuse“ für Kinder ab 0 Jahren und ihre Eltern

Mittwoch, 8. Mai

18.45 Uhr: Schweigen für den Frieden am Kirchturm der Markuskirche

Donnerstag, 9. Mai, Christi Himmelfahrt

10.30 Uhr: Bezirksgottesdienst zum Himmelfahrtstag (Pastoren Liese und Hilke) auf dem Lerchenberg-Spielgelände. Bei Regenwetter findet der Gottesdienst in der Markuskirche statt.

Kaffee-Eck beim Kirchturm

Das Kaffee-Eck beim Kirchturm der Markuskirche startet am Samstag, 4. Mai in die Saison 2024. Jeweils samstags von 10 bis 12 Uhr ist bei guter Witterung unser Kaffee-Eck bis zu den Sommerferien für Sie da. Einfach mal vorbeischaun, anhalten, durchatmen. Ein kleines Pauschen und ein Schwätzchen machen – sogar am Samstagvormittag. Wir freuen uns auf Sie!

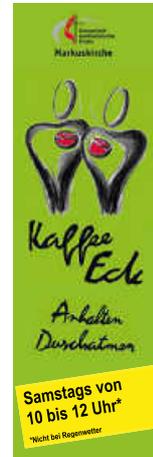
Kontakt

Für Gespräche steht Pastor Liese gerne zur Verfügung. Weitere Informationen und Material für Hausandachten sind auch auf der Homepage des Gemeindebezirks zu finden: www.emk-rutesheim.de oder über das Pastorat erhältlich.

Pastor Gottfried Liese,

Telefon: 07152-997618 (Pastorat); 0176-75884291 (Mobil)
E-Mail: gottfried.liese@emk.de

Homepage des Bezirks: <http://www.emk-rutesheim.de>



Kaffee-Eck 2024

Unser Kaffee-Eck am Kirchturm ist wieder für Sie da (bei gutem Wetter):

**Samstags
10 bis 12 Uhr
Mai bis Juli**

Einfach vorbeikommen!
Wir freuen uns auf Sie!

Neuapostolische Kirche

Rutesheim mit Perouse, Raiffeisenstraße 23



Donnerstag, 02.05.2024

20.00 Uhr Gottesdienst mit Evangelist Thomas Dittus. Übertragung per Telefon oder Zoom möglich.

Freitag, 03.05.2024

19.30 Uhr NAKaronies-Probe in Leonberg

Sonntag, 05.05.2024

09.30 Uhr Gottesdienst mit Übertragung per Telefon oder Zoom
10.00 Uhr Bezirkskindergottesdienst in Heimerdingen

Mittwoch, 08.05.2024

KEIN Gottesdienst

Donnerstag, 09.05.2024 – Christi Himmelfahrt

09.30 Uhr Gottesdienst mit Übertragung per Telefon oder Zoom

Freitag, 10.05.2024

11.00 Uhr Eröffnung Süddeutscher Kirchentag in Karlsruhe

Sonntag, 12.05.2024

11.00 Uhr Gottesdienst mit Bezirksapostel Michael Ehrich auf dem Süddeutschen Kirchentag in Karlsruhe. Übertragung nach Leonberg.

Wer gerne an der Zoomübertragung teilnehmen möchte, kann gerne unter folgendem Link eine E-Mail schreiben <https://www.nak-stuttgart-leonberg.de/rutesheim>

IST IHRE HAUSNUMMER GUT SICHTBAR?



**Im Notfall
entscheiden
Sekunden**



Parteien und Wählervereinigungen



Vereinsnachrichten

Bürgerliche Wählervereinigung Rutesheim (BWV)

Zur Gemeinderatswahl am 9. Juni 2024 tritt die Bürgerliche Wählervereinigung Rutesheim mit 14 Kandidatinnen und Kandidaten an. In der Aufstellungsversammlung haben wir uns dafür entschieden die Listenplätze in alphabetischer Reihenfolge zu besetzen, die Kandidatinnen vor den Kandidaten.



Hier unsere Kandidatinnen und Kandidaten: Ines Binder, Industriemechanikerin; Silke Müller, Selbständige Gastronomin; Kornelia Nett, Diplom-Ingenieurin (BA); Claudia Rockenfeller, Steuerberaterin; Martin Baitinger, Technischer Angestellter; Ulrich Binder, Installateur; Helmut Budil, Selbständiger Glasermeister; Wolfgang Diehm, Polizeihauptkommissar a.D.; Tobias Fauser, Selbständiger Landwirt, B.Sc. Agrarwirtschaft; Daniel Held, Fahrerlaubnisprüfer; Hans Hofer, Auszubildender zum Industriemechaniker; Heinz-Jürgen Netzlaß, Heilpraktiker für Psychotherapie; Frank Philippin, Fleischermeister; Fotios Tsifotidis, Technischer Angestellter.

Herzlichen Dank an alle Kandidatinnen und Kandidaten für ihre Bereitschaft, sich zur Wahl zu stellen.

Wolfgang Diehm,
Fraktionsvorsitzender

Bündnis 90/Die Grünen OV Rutesheim/Weissach



Info-Stand auf dem Markt

Herzliche Einladung zu unserem Info-Stand am Samstagvormittag auf dem Rutesheimer Markt. Sie finden uns zwischen 8.00 Uhr und 12.00 Uhr zwischen der Rathauspassage und dem Marktplatz. Wir freuen uns über Ihren Besuch.

SPD Ortsverein Rutesheim-Perouse



Stammtisch der SPD Rutesheim

Sie wollen unsere Kandidierenden kennenlernen?

Dann kommen Sie zu unserem Stammtisch

**am Montag, dem 6. Mai 2024, um 19:30 Uhr
im Restaurant Saibeck**

Lernen Sie unsere Kandidierenden kennen und kommen Sie mit Ihnen ins Gespräch. Erfahren Sie mehr über Ihre Motive für eine Kandidatur und was sie kommunalpolitisch bewegen wollen.

Alle weiteren Informationen rund um die Kommunalwahlen 2024 finden Sie übrigens auf unserer Website www.spd-rutesheim.de. Dort können Sie einerseits mehr über unsere Kandidierenden erfahren als auch unseren politischen Kompass kennenlernen.

Barock - Ensemble '83 e.V.

Wichtige Information für die Flötengruppe

Die Proben für Euch beginnen wieder um 13 Uhr, denn da werden die neuen Musikstücke für das reine Flötenkonzert gespielt und ausprobiert.

Aktualisierte Termine der Ensembles:

Bach-Kammerorchester: 4.5.2024, 14 Uhr, Probe im ASG Leonberg
Torelli-Consort: 6.5.2024, 19:30 Uhr, JKG WdS Probe
Flötenensemble: 4.5.2024, 13:00 Uhr Probe im ASG Leonberg
Kammerchor: 8.5.2024, 19:30 Uhr im JKG Weil der Stadt
Riquewahr: 29.4.2024 und 13.5.2024, 19:30 Uhr Wichtige Proben JKG Weil der Stadt

Informationen und Rückfragen: Tel. 07084 – 92 01 30,
www.barockensemble83.de



Chorverband Johannes Kepler e.V.

Chortag in Leonberg „Wir feiern Chor“ mit Ehrungen und Jubiläumsgeschenk Neuer Pop-Chor als Jubiläumsgeschenk für den 175-jährigen SCV

Leonberg, 21.04.2024: In der Stadthalle feierten 250 Sänger unter dem Motto „Wir feiern Chor“ das 175-jährige Bestehen des Schwäbischen Chorverbands. Zehn Ensembles boten musikalische Vielfalt für alle Altersgruppen.

Seinen Premierauftritt hatte dabei der neu gegründete Pop-Chor Rutesheim mit 60 Chorsängerinnen und Sängern. Ehrungen fanden sowohl vor als auch nach der Pause statt.



Begrüßung A.Puritscher zum Chortag

Die Präsidentin des Kepler-Chorverbands, Angelika Puritscher, betonte in ihrer Begrüßungsrede vor zahlreichen Gästen und den 250 Chorsängern, dass bei den Chören das harmonische Gemeinsame im Fokus steht und nicht der Wettbewerb.

Dass Singen vielseitig, alters-, geschlechts- und herkunftsunabhängig ist, beweisen alle auftretenden Ensembles. Vom Kinderchor über einen reinen Frauen- und Männerchor bis hin zu großen und kleinen gemischten Vereins- oder Verbandschören – Menschen mit und ohne Behinderung finden darin ihren Platz.

Ob als A-cappella-Ensemble oder mit Instrumentalbegleitung, alle Ensembles begeistern ihr Publikum. Vorträge mit Notenblättern in der Hand oder auswendig gesungen mit Choreografien – all das ist Chorsingen. Jeder kann seinen Chor und seine Stilrichtung finden, ob Anfänger oder Chorerefarener, Hauptsache man ist mit Freude und Engagement dabei.

Ehrung für die Verbandspräsidentin

Nach dem musikalischen Auftakt der beiden Renninger Chöre, Voices of Joy und Male Vox, konnte Gerald Kranich, Vizepräsident des Schwäbischen Chorverbands und Präsident des Heilbronner Regionalverbands, **Angelika Puritscher für 50 Jahre aktives Singen** ehren und dabei ihre Vielfältigkeit im Chorwesen herausstellen. „Sie singt nicht nur in verschiedenen Chören, son-



dem engagiert sich seit 45 Jahren ehrenamtlich in Vorstands- und Verbandsgremien, bemüht sich als Carusos-Fachberaterin um singende Kitas und seit ihrem Ruhestand als Lernbegleiterin der Schellingschule um das Singen mit Grundschulern.



Ehrung für 50 Jahre Singen (A.Puritscher, G. Kranich)

In ihrer Eigenschaft als Vorsitzende und Vereinscoach hat sie im Laufe von 40 Jahren vier Chöre gegründet, aktuell den Pop-Chor des Sängerbundes Rutesheim“, verriet er in seiner Laudatio.



Chorleiterin Monika Wallner, SB Rutesheim Foto: Uwe Keck

Dieser 60-köpfige Chor mit Mitgliedern der Jahrgänge 1953 bis 2013 hatte beim Chortag seinen Premierenauftritt mit Gänsehautfeeling. Mitte Januar gegründet, setzte der **Pop-Chor Rutesheim** tatsächlich neue Maßstäbe **unter der mitreißenden Leitung von Monika Wallner**. Ein neuer Chor ist natürlich ein besonderes Jubiläumsgeschenk für einen Dachverband, der seit Jahren sinkende Mitgliederzahlen verzeichnet. „Mit dieser Neugründung zeigen wir, dass Singen für viele junge Menschen attraktiv ist, wenn das richtige Programm unter einer motivierenden Chorleitung geboten wird“, betont Angelika Puritscher als Gründerin dieses Pop-Chors für den Sängerbund Rutesheim.

Der große Applaus der Zuschauer war Dank und Anerkennung der auftretenden Ensembles für ihre Beiträge. „Thank you for the Music“ sangen dann alle gemeinsam vereint: Voices of Joy LK Renningen, Male: Vox MGV Renningen, Chor Melody und Sing'n Swing LK Frielzheim, El'Chor LK Höfingen, Chor Klassik und Pop-Chor Sängerbund Rutesheim, KOJE vokal Korntal (KOJE Kids und Frauenchor), Chorvereinigung Kai Müller sowie aus dem Nachbar-Regionalchorverband der Projektchor COE (Verbandschor Otto-Elben).

Sie wollen in einem Chor singen? Infos: www.Chorverband-Kepler.de, Geschäftsstelle Angelika Puritscher, Rutesheim, Tel. 07152 4508952, Mobil/WhatsApp 0178 9392808

CVJM Rutesheim



CVJM Rutesheim e.V.

Schillerstr. 32,

Tel. 07152/905132

www.cvjm-rutesheim.de



Donnerstag, 02.05.2024

17:00 – 18:30 Uhr Jungschar Jungs Klasse 2-3, Gemeindehaus
18:30 – 20:00 Uhr Mädelskreis Klasse 8-9, Gemeindehaus
18:30 – 20:00 Jungenschaft Klasse 8-9, Gemeindehaus
20:00 Uhr Posaunenchor Gemeindehaus

Freitag, 03.05.2024

Indiaca, Bühl 2, Halle 1
18:30 – 20:00 Uhr neue Gruppe Mädels und Jungs, Klasse 8 und 9
20:00 – 21:30 Uhr Damen und Herren

Montag, 06.05.2024

18:00 – 19:00 Uhr Jungscharsport, Umkleide 4, Hallenteil 3
ab 19:15 Uhr Herrnsport, Umkleide 4 und 5
Sport für die nicht mehr ganz Jungen ab 19:30 Uhr,
Umkleide 3, Hallenteil 1

Dienstag, 07.05.2024

18:00 – 19:30 Uhr Jungschar Mädels Klasse 4-5, Gemeindehaus
17:30 – 19:00 Uhr Jungschar Jungs Klasse 4-5, Gemeindehaus

Mittwoch, 08.05.2024

17:30 – 19:00 Uhr Jungschar Mädels Klasse 2-3, Gemeindehaus
18:00 – 19:30 Uhr Jungschar Mädels Klasse 6-7, Gemeindehaus
18:00 – 19:30 Uhr Jungschar Jungs Klasse 6-7, Gemeindehaus
19:30 – 21:00 Uhr Jugendkreis im Forchenwald

Bitte auch auf die Informationen in den diversen Signalgruppen achten.



Am Sonntag, 05.05.2024 hat das Fowa-Café wieder ab 14.30 Uhr geöffnet. Herzliche Einladung bei Kaffee und Kuchen, den Forchenwald zu genießen.



CVJM Perouse e.V.

www.cvjm-perouse.de

Wilhelm-Kopp-Str. 18 | 59736

Donnerstag, 02.05.2024

20:00 – 21:45 Uhr Posaunenchor im Gemeindehaus

Freitag, 03.05.2024

17:30 – 19:00 Uhr Bubenjungscharen
18:00 – 20:00 Uhr Mädchenkreis im Gemeindehaus

Sonntag, 05.05.2024

Das Förstle-Café hat diese Woche geschlossen.

Herzliche Einladung zum Lobpreisabend, 18:30 Uhr geht es in der Gemeindehalle los.





Montag, 06.05.2024

17:00 – 18:15 Uhr Jungscharsport in der Halle
17:30 – 19:00 Uhr Mädelsjungscharen im Gemeindehaus
18:15 – 19:30 Uhr Volleyball in der Halle
20:30 – 21:45 Uhr Damensport

Dienstag, 07.05.2024

20:00 – 21:45 Uhr Herrensport in der Bühnhalle

Zum Vormerken:



09.06.2024

CVJM Vereinsheim Förstle Perouse

09:30 Turnier-Start
12:30 Halbzeit-Gottesdienst
16:00 Ende

- Pommes, Hot Dogs, Crêpes, Kaffeebar und mehr
- Live-Kommentatoren ab der Final-Runde
- Fußball-Golf für jedermann
- Weitere Highlights für die ganze Familie

Veranstalter: CVJM Perouse e.V. | www.cvj-m-perouse.de

Am 09.06.2024 veranstaltet der CVJM Perouse den Förstle-Cup 2024 – das Jungschar-Fußball-Turnier für die Jungscharen im Kirchenbezirk Leonberg und der Umgebung.

Wir erwarten neben spannenden Fußball-Spielen auch einen kurzweiligen Halbzeit-Gottesdienst in Kooperation mit der ev. Kirchengemeinde Perouse, leckeres Essen und weitere Highlights für die ganze Familie. Unter anderem wird es für Jung und Alt die Gelegenheit geben, Fußball-Golf zu spielen.

Neben den Jungscharen sind auch alle Familien und Interessierte herzlich eingeladen, dabei zu sein.

Ihr möchtet mit eurer tatkräftigen Hilfe das Turnier unterstützen oder habt noch Fragen? Dann meldet euch unter foerstle-cup@cvjm-perouse.de

Wir suchen DICH!

- bist DU ehemaliger Bläser egal ob jung oder alt
- hast DU Freude an der Musik
- bist DU motiviert um 1x in der Woche zusammen zu spielen/üben
- wenn DU das spielen mit einem Blasinstrument neu lernen möchtest

Der Posanenchor des CVJM Perouse sucht dringend Verstärkung.

Wenn DU eine der Fragen oben mit JA beantworten kannst, bist DU herzlich eingeladen, am **Donnerstag, 16.05.2024 um 20 Uhr** in das **Gemeindehaus** zu kommen.

Wir wollen in gemütlicher Runde zusammen kommen, ggf. nach einem Instrument für DICH schauen und die Gemeinschaft mit Snacks und Getränken genießen.

Fragen? 0177-5465743 (Alex Vetter)
0175-2911448 (Sarah Frantz)

Wir freuen uns auf DICH!

**Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Rutesheim**



+++ Bewegungsprogramme +++

Senioren-gymnastik

Feuerwehrrsaal Rutesheim, Schillerstr. 10

jeden Mittwoch

Gruppe 1 von 09:00 bis 10:00 Uhr

Gruppe 2 von 10:00 bis 11:00 Uhr

Kontakt: Frau Werner, Tel. 07159 6620

Für die Gymnastikstunden wird jeweils ein Handtuch benötigt.

Tanz in geselliger Form

Feuerwehrrsaal Rutesheim, Schillerstr. 10

in jeder geraden KW mittwochs von 14:30 bis 16:00 Uhr

Kontakt: Frau Rölker, Tel. 07044 950167

Wassergymnastik

Theodor-Heuss-Schwimmhalle Rutesheim

jeden Donnerstag

Gruppe 1 von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Gruppe 2 von 20:30 Uhr bis 21:30 Uhr

Kontakt: Frau Grossnick, DRK Kreisverband Böblingen, Tel. 07031 6904405

Sitzgymnastik

Widdumhof, Pforzheimer Str. 31

mittwochs 15:00 Uhr, Termine bitte telefonisch erfragen, geeignet für Frauen und Männer

Kontakt: Rainer Duppel, Tel. 07152 51668

+++ Mittagstisch +++



„Gemeinsam statt einsam“ – Mittagessen beim DRK-Mittagstisch

Immer mittwochs von 11:30 Uhr bis 13:00 Uhr bieten wir wieder den „Seniorenmittagstisch“ in der Begegnungsstätte im **Widdumhof**, Pforzheimer Straße 31 (Tel. 51705), an.

Unter verschiedenen Gerichten, die jahreszeitlich wechseln, können Sie sich Ihr gewünschtes Menü aussuchen und in angenehmer Atmosphäre essen, genießen und sich wohlfühlen.

Wir wünschen guten Appetit und freuen uns auf Sie.

Das Mittagstisch-Team!

Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gerne an unsere Sozialleiterin Frau Keck unter 07152/51370 oder sozialarbeit@drk-rutesheim.de wenden. Sehr gerne werden Ihre Fragen beantwortet.

**BLUT SPENDEN
RETTET LEBEN!**

Photo: LightField studios (fotoc.de/Getty Images Plus)



Nachruf

In dankbarer Erinnerung nehmen wir Abschied von unserem Gründungsmitglied

Hildegard Fuchs

Sie wirkte in 65 Jahren Rotkreuz-Zugehörigkeit mit Pflichtbewusstsein und Fleiß in vielen Aufgabenfeldern aktiv mit. In jungen Jahren beteiligte sie sich im Sanitäts- und Verpflegungsdienst. Später kamen die monatlichen örtlichen Senioren-Nachmittage mit bis zu 200 Personen und die Blutspendenaktionen dazu, bei denen sie bis ins hohe Alter mitwirkte.

Ihre Mitarbeit wurde von uns wertgeschätzt. 2009 wurde ihr die Ehrenmitgliedschaft im Ortsverein verliehen.

Wir werden sie in dankbarer Erinnerung behalten. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt ihrem Sohn und ihren Angehörigen.

Für den DRK-Ortsverein Rutesheim, Alexander Köthe, Vorsitzende



Foto: DRK Rutesheim

+++ Bereitschaft +++

Freitag, 3. Mai 2024, 20 Uhr

Wir treffen uns im DRK-Depot, Robert-Bosch-Straße 39.

Thema des Abends: **Vorbereitung DRK Infotag am 11.05.24**

Haben Sie Interesse an einer interessanten und abwechslungsreichen ehrenamtlichen Tätigkeit?

Dann bietet unsere Bereitschaftsarbeit viele Möglichkeiten.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf unter bereitschaft@drk-rutesheim.de. Wir melden uns.

Infotag

Deutsches Rotes Kreuz
DRK-Ortsverein Rutesheim
STABIL SOZIAL

Wir brauchen Dich!
Rotes Kreuz: Dein Ehrenamt!

© Foto: Willing-Holz / DRK

Großer Infotag beim DRK-Ortsverein Rutesheim Samstag, 11. Mai 2024, 9 - 14 Uhr Parkplatz am Rathaus

Lernen Sie die Tätigkeitsfelder **Bereitschaft – Jugendrotkreuz – Wohlfahrt- und Sozialarbeit** des Deutschen Roten Kreuz Rutesheim bei einer Tasse Kaffee oder einem frisch in unserer Feldküche zubereitetem Eintopfgericht (Mittagszeit) kennen.

Interessiert? Dann melde Dich!

DRK-Ortsverein Rutesheim
Kirchplatz 1
71277 Rutesheim
info@drk-rutesheim.de



www.drk-rutesheim.de

Blutspende

Save the Date:

Dienstag, 4. Juni 2024

von 14.30 bis 19.30 Uhr
in Rutesheim, Bühl II, Robert-Bosch-Straße



Foto: DRK Blutspendedienst

Mit einer Blutspende können bis zu drei Leben gerettet werden.

Musikschule Musik erLeben



Liebe Freunde, Eltern, Schüler und Förderer der Musikschule Musik erLeben

mit großer Freude möchten wir Sie und Ihre Kinder zu einem neuen Projekt der Musikschule „Musik erLeben“ einladen, und zwar zum Musical

„PUNKTUS QUARK: die Geschichte des rosa gepunkteten Frosches“.

Die Musikschule hat dieses musikalische Märchen speziell für unsere kleinen Musikfreunde im Alter von 2 Jahren bis zur 4. Klasse der Grundschule entwickelt. Es ist darauf ausgerichtet, den Kindern sowohl emotionale, inhaltliche als auch musikalische Erlebnisse zu bieten. Die Geschichte des Hauptcharakters, des Frosches Punktus, ist einfach, aber sehr relevant für den Alltag der Kinder. Wir hoffen, dass die Kinder aus dieser Aufführung viele schöne Eindrücke mitnehmen können.

Ein besonderes Merkmal dieses Projekts ist die Beteiligung der jungen Musiker unserer Musikschule: Die Kinder der Musikalischen Früherziehung „Musimo“ sowie das Ensemble der Geigen und Flöten werden sowohl musikalisch als auch schauspielerisch das Musical gestalten.

Die Aufführung findet am **4. Mai um 11:00 Uhr im Musiksaal** der Theodor-Heuss-Schule in Rutesheim statt. Wir sind sehr gespannt und voller Vorfreude auf unser Projekt und hoffen auf reges Interesse und zahlreiches Publikum.

Mit freundlichen Grüßen

Irena Rafailoviene, Leiterin der Musikschule „Musik erLeben“

Im Namen des Fördervereins „Musik erLeben“

Heinz Ungerer

1. Vorsitzender



Gesangverein Liederlust Perouse 1877

Liebe Sängerkameraden, liebe Vereinsmitglieder, liebe Freunde der Liederlust

Unsere **Übungsabende donnerstags** beginnen nun für das ganze Jahr immer um **18.30 Uhr**. Bitte beachten.

Weiterhin möchten wir am **Freitag, den 24. Mai** einen **Tagesausflug nach HEIDELBERG** unternehmen. Es sind noch Plätze, auch für interessierte Mitbürger, frei. Wer gerne mit uns fahren möchte, kann sich gerne beim Vorstand Ludwig Wiesmüller (Tel. 3549456) anmelden.

Start ist um 7.30 Uhr in Rutesheim/Perouse. Fahrt mit dem Bus vom Reisebüro Reck mit Vesperpause nach Heidelberg.

10.30 Uhr Stadtführung

12.00 Uhr gemeinsames Mittagessen

14.30 Uhr Abfahrt mit dem Schiff nach Neckarsteinach

Danach Weiterfahrt mit dem Bus durch das Neckartal nach Kleingersheim, wo wir im Gasthaus LINDE zum Abendessen angemeldet sind.

ca. 21.00 Uhr werden wir wieder in Rutesheim/ Perouse ankommen. Und, Lust bekommen? Dann seid gerne dabei, wir freuen uns auf Gäste

Uli Kniege

Musikschule Rutesheim - 1. HHS Rutesheim e.V.



www.musikschule-rutesheim.de

Vereinsheim:

Mieminger Weg 7, 71277 Rutesheim

E-Mail: info@musikschule-rutesheim.de – Tel. 07152 9266911 (Bitte sprechen Sie auf den AB, wir rufen Sie gerne zurück!)

Gaststätte:

Il Corallo 1.0 – Telefon: 07152 9266937

Unser Unterrichtsangebot ...

Blockflöte (Sopran, Alt, Tenor, Bass) • Akkordeon • Keyboard • Klavier • Mundharmonika • klassische Gitarre • E-Gitarre



Orchester/Ensembles:

Akkordeon-Orchester • Jugendorchester • Spielgruppen • Flöten-Ensemble

Geschäftsstelle

Vom 25.04.2024 bis 13.05.2024 ist unsere Geschäftsstelle nicht besetzt. Bitte kontaktieren Sie uns per E-Mail, wir werden Ihr Anliegen im Anschluss schnellstmöglichst bearbeiten!



Kreis Junger Christen

Unsere Gruppenstunden

Liebe Vereinsmitglieder,
unsere Gruppenstunden finden wieder wie folgt statt:

Only Women

Jeden Mittwoch von 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr finden sich Frauen jeden Alters zusammen, um gemeinsam zu basteln, zu kochen, zu backen, für einen gemeinsamen Ausflug, zu Führungen und Vorträgen und vielem mehr ...

Seniorentreff

Wir suchen dringend Verstärkung für unsere Gruppe

Für Junggebliebene, wir wollen uns gemeinsam zu Gesprächen treffen und auf unsere Stärken setzen. Fragen dazu beantwortet gerne Inge Hering (07152 9260096).
Immer donnerstags von 09:30 bis 11:00 Uhr.

Kidsclub (5-8 Jahre)

Freitags von 15:00 - 16:30 Uhr

Jugendclub Mädels/Jungs (9-12 Jahre)

Freitags von 17:00 - 18:30 Uhr

WIR (13-15 Jahre)

Freitags von 19:00 - 20:30 Uhr

Tanzzwerge (3-6 Jahre)

Wir wollen gemeinsam tanzen, spielen und lernen, wie schön es ist, sich zur Musik zu bewegen.
Dienstags von 16:30 bis 17:30 Uhr.

Wir freuen uns auf euch!

*** Besuchen Sie uns auf www.kjc-rutesheim.de und folgen Sie uns auf Facebook sowie Instagram! ***

Zeltlager 2024

Kreis Junger Christen
ZELTLAGER
2024

40 Jungs und Mädels von 9-14 Jahren
ERLEBE MIT UNS DAS ABENTEUER ZELTLAGER
vom 29.07.24 - 09.08.24

Veranstalter: Kreis Junger Christen Rutesheim e.V.
öffentlich anerkannter Träger der freien Jugendhilfe

Da wolltest schon immer mal mit deinen Freunden die Sommerferien verbringen und ein Abenteuer erleben?
Dann bist du bei uns genau richtig. Erlebe mit deinen Freunden zwei wunderschöne, erlebnisreiche Wochen in unserem Sommerzeltlager.

Sei dabei, bei unserem
48. Zeltlager
Haimshaim

ANMELDUNGEN UND INFOS AUF
www.kjc-rutesheim.de

Anmeldungen sind ab dem 15. April 2024 über unsere Homepage erhältlich :)

Wir freuen uns auf euch!



Dienstag, 07.05.2024, 18:30 Uhr, Altes Rathaus Handarbeits-Kurs

Kursleiterin: Gabriele Kleiner

Wir stricken/häkeln auch für einen guten Zweck. Jeder, der Spaß am Handarbeiten hat, einfach schnuppern oder zuschauen will, ist herzlich willkommen – egal welches Alter, Anfänger oder Fortgeschrittene.

Dienstag, 07.05.2024, 18:30 Uhr, Feuerwehrsaal Qigong-Kurs ab 26.03.2024 bis 25.06.2024

Kursleiterin: Natascha Gerber

10 Übungseinheiten zu je 45 Minuten

Kursgebühr: Mitglieder 25,00 €, Gäste 35,00 €

Dienstag, 14.05.2024, 18:30 Uhr, Feuerwehrsaal Qigong-Kurs ab 26.03.2024 bis 25.06.2024

Kursleiterin: Natascha Gerber

10 Übungseinheiten zu je 45 Minuten

Kursgebühr: Mitglieder 25,00 €, Gäste 35,00 €

Dienstag, 21.05.2024, 18:30 Uhr, Feuerwehrsaal Qigong-Kurs ab 26.03.2024 bis 25.06.2024

Kursleiterin: Natascha Gerber

10 Übungseinheiten zu je 45 Minuten

Kursgebühr: Mitglieder 25,00 €, Gäste 35,00 €

Mittwoch, 22.05.2024, 18:00 Uhr Stammtisch Gasthaus Saibeck

Jeden **3. Mittwoch** im Monat findet ein Stammtisch für LandFrauen und Interessierte statt. Jeder ist herzlich willkommen.

Wegen Reservierung bitte mit **Anmeldung bis 18.05.2024**

Dienstag, 28.05.2024, 18:30 Uhr, Feuerwehrsaal Qigong-Kurs ab 26.03.2024 bis 25.06.2024

Kursleiterin: Natascha Gerber

10 Übungseinheiten zu je 45 Minuten

Kursgebühr: Mitglieder 25,00 €, Gäste 35,00 €

Dienstag, 04.06.2024, 18:00 Uhr, Feuerwehrsaal

Vortrag: Sicher unterwegs – Gewalt gegen Frauen im öffentlichen Raum

Referent: Carmelo Gibella, Polizeioberkommissar

Bitte mit Anmeldung bis 25.05.2024

Sonntag, 09.06.2024, 14:00 Uhr, Feuerwehrsaal, Wahlcafé Wie bei den bisherigen Wahlen laden wir die Bevölkerung recht herzlich in unser Wahlcafé ein, es gibt frischen Kuchen von den Landfrauen, sowie Kaffee und diverse Getränke.

Da wir noch Kuchen benötigen, freuen wir uns über jede Meldung einer Kuchenspende von fleißigen Bäckerinnen. Abgeben kann man die Kuchen ab 13:00 Uhr im Feuerwehrsaal.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Für Rückfragen und Anmeldungen sind wir unter folgenden Telefonnummern zu erreichen:

Ulla Rößler, 07152 7640252

Karin Wöhrle, 07152 52889

E-Mail-Adresse: lfv-rutesheim@gmx.de

Zu unseren Veranstaltungen laden wir Sie, Mitglieder und Gäste, herzlich ein und freuen uns auf rege Teilnahme.

Besuchen Sie uns auch unter www.landfrauen-kreisboeblingen.de

Obst- und Gartenbauverein Rutesheim e.V.



Info des OGV Rutesheim für alle Obst-, Garten- und Blumenfreunde

Auszug aus dem **LOGL-Gartenkalender (Ulmer-Verlag)**

Ziergehölze

Stroh zwischen Erdbeeren

Das Einlegen von Stroh zwischen den Erdbeerreihen nach der Blüte verhindert ein Verschmutzen der Früchte und einen Befall mit bodenbürtigen Pilzen.



Erdbeerneupflanzungen

Neupflanzungen mit starken Frigopflanzen sind jetzt noch möglich. Bei frühem Pflanztermin kann in diesem Jahr noch eine kleine Ernte erfolgen, die zumindest zum Verkosten reicht.

Auf Feuerbrandbefall kontrollieren

Achten Sie bei Kernobst wie Apfel, Birne und Quitte ab jetzt verstärkt auf Feuerbrandbefall (spazierstockförmige Krümmung der Triebspitzen, eventuell bernsteinfarbene und stecknadelkopfgroße Schleimtropfen). Auch Wirtspflanzen wie Zwergmispel (Cotoneaster), Feuerdorn (Pyracantha), Weißdorn (Crataegus) und Vogelbeere (Sorbus) sollten kontrolliert werden. Bei Befall schneiden Sie Kernobst ins gesunde Holz zurück, stark befallene Zierpflanzen sollten Sie komplett roden und – falls möglich und erlaubt – verbrennen. Unbedingt auch an das Desinfizieren der Schnittwerkzeuge mit 70%igem Alkohol denken.

Obstbäume durch Rindenpfropfen vermehren

Wenn die Rinde löst, ist der richtige Zeitpunkt, Obstbäume durch Rindenpfropfen zu veredeln. Wichtig ist, dass die Edelreiser gesund, glatt und straff sind. Das Gewebe muss grün sein, die Knospen dürfen noch nicht angetrieben haben. Achten Sie beim Binden darauf, dass das Edelreis fest angedrückt wird und nicht verrutschen kann und verstreichen Sie anschließend alle Schnittstellen mit Veredlungswachs.

Blumen – Gemüse

Tulpen- und Narzissenlaub nicht zu früh entfernen

Auch wenn es Ihren Ordnungssinn stört – die Stängel und Blätter von Tulpen und Narzissen müssen nach der Blüte so lange stehen bleiben, bis sie eingezogen haben, das heißt vergilbt sind. Nur so können die Pflanzen Nährstoffe in ihre Speicherorgane – die Zwiebeln – einlagern, um genügend Reserven für Austrieb und Blüte im nächsten Jahr zu haben. Eine Düngung mit Hornmehl kräftigt zudem auf natürliche Weise.

Waldmeister rechtzeitig schneiden

Vergessen Sie nicht vor Ende April (also vor der Blüte) noch Waldmeister für die Bowle zu schneiden. Aber nicht zu viel und nicht nach Ende April, denn das Cumarin der Waldmeistertriebe wirkt in großen Mengen giftig.

Kulturschutznetze

Kulturschutznetze verringern den Befall durch Schädlinge, wie z. B. Kohlweißlinge. Das funktioniert aber nur bei der entsprechenden Maschenweite der Netze. Welche Schädlinge und Nützlinge im Garten beobachtet oder bekämpft werden müssen, erklären die Bücher Nützlinge im Garten und Mein gesunder Gemüsegarten.

Winterpostelein

Winterpostelein (Gewöhnliches Tellerkraut, Winterportulak, Claytonia perfoliata) ergibt nicht nur einen schmackhaften Salat, sondern lässt sich zusammen mit Apfelstücken und Zwiebeln auch zu einem butterartigen Spinat dünsten. Vor dem Servieren wird das Gemüse mit Pfeffer, Salz, Muskat und ein wenig Honig abgeschmeckt. Winterpostelein lässt sich im Garten leicht ansiedeln und verwildert an halbschattigen Ecken auf geeigneten Böden (z. B. humoser Sandboden) durch Selbstausaat.

Sonstiges

Rasenaussaat

Jetzt werden Wiesen und Rasenflächen gesät. Wer keinen sterilen Rasen mag, aber trotzdem nicht auf die Liegewiese verzichten möchte, sollte es mal mit einer Scherrasenmischung mit Kräutern (z. B. über www.syringa-pflanzen.de) versuchen. Bestehende Rasenflächen können mit den Staudenpaketen für Blumenrasen mit Kräutern angereichert werden.

Schnitthöhe bei Rasen

Ab Mai wird der Rasen wieder mit Muskelkraft, Strom oder Benzinantrieb (sehr zur Freude der Nachbarn ohne Rasen!) gemäht. Besonders bei moosreichen Rasen sollten Sie nicht zu tief mähen (nicht unter 5 cm), denn das fördert die Ausbreitung der Moose.

Überwinterte Wasserpflanzen ausräumen

Sollten Sie nach dem Aufstellen des Maibaumes noch Lust auf eine angenehme Beschäftigung im Garten haben, holen Sie die Seerosen und andere in Gefäßen überwinterte Wasserpflanzen aus dem Winterquartier, um sie in den Gartenteich zu setzen. Voraussetzung ist, dass sich das Wasser schon gut erwärmt hat.

Fische füttern

Füttern Sie die Fische im Gartenteich erst wieder, wenn die Temperaturen steigen. Wenn der Teich üppig bewachsen ist, können Sie auf das Füttern ganz verzichten. Wichtig zu wissen: Teichfische nehmen bei Wassertemperaturen unter 10 °C kein Teichfutter auf.

Rasenunkraut? Heilkraut!

Ja, im Rasen ist er lästig. Aber wussten Sie, dass der Gundermann (Glechoma hederacea), auch Gundelrebe genannt, ein wertvolles Heilkraut ist? Er wirkt u. a. schleimlösend, entzündungshemmend, auswurffördernd und krampflösend. Erntbar ist er ganzjährig. Sammeln Sie das Kraut jedoch am besten jetzt während der Blüte von April bis Juli. Alle Pflanzenteile können frisch oder getrocknet als Tee aufgebriht oder als Würze anderen Speisen zugefügt werden.

OGV-Jahresausflug 2024
nach
Tübingen
am
Sonntag 16. Juni 2024

Programm:

Abfahrt: 08:00 Uhr am Busbahnhof Stadtmitte
Vormittags: Botanischer Garten der Uni Tübingen
Führung witterungsbedingt Gewächshaus und/oder Freifläche

Mittagsimbiss am Bus
Nachmittags: Stocherkahnfahrt auf dem Neckar
Stadtführung Tübingen

alternativ nachmittags (bei Anmeldung angeben):
Automuseum Boxenstop
der Boxenstop ist ein vielseitiges Museum zum „Anfassen“, lästige Absperungen gibt es dort nicht.

Abschluss: Restaurant in Tübingen
Rückkehr: ca. 21:00 Uhr

Preis pro Person:
Fahrtkosten, Mittagsimbiss, Eintritt, Führungen, Stocherkahnfahrt, Trinkgeld

40,00 € OGV Mitglieder + deren Partner
50,00 € Nichtmitglieder
10,00 € eigene minderj. Kinder/Enkel

Anmeldung bis spätestens 12. Mai 2024:
eMail: ogv-ausflug@web.de
und Einzahlung des Ausflugspreises auf OGV-Konto
(Konto-Nr. wird nach Anmeldung mitgeteilt).



Pro Rad Rutesheim

Tourenangebot im Jahr 2024

Eingeladen sind alle, die Freude am Rad fahren haben. Die Touren sind besonders auch für Frauen geeignet. Das Tempo wird auf die Teilnehmer/-innen abgestimmt, z. B. gemütliche oder flotte Fahrweise. Auf den untrainierten Teilnehmer wird Rücksicht genommen.

Ein gesunder Kreislauf wird allerdings vorausgesetzt. Jede/-r Teilnehmer/-in ist für die Einhaltung der StVO, für die eigene Sicherheit und seine Unfall- bzw. Krankenversicherung selbst verantwortlich. Der ehrenamtlich tätige Tourenleiter kann keine Haftung übernehmen. Bitte den Fahrradhelm nicht vergessen (zur eigenen Sicherheit).

Touren-Treffpunkt:

Sporthalle Bühl, Robert-Bosch-Straße 51

Einkehr nach Abendtouren: variabel

Montag, 6. Mai

Start: 17.00 Uhr, Dauer ca. 3,0 h

Ziel: Keltengrab Markgröningen, ca. 40 km, ca. 440 Hm

TL: Alfons Seebacher



Samstag, 11. Mai

Start: **10:00 Uhr**, Dauer ca. 5-6 h

Ziel: Enzweihingen, ca. 50 km, ca. 450 Hm.

TL: Sabine Willmann

Einkehr: Besen Kinzinger Berghof



Royal Rangers - Christliche Pfadfinder

Liebe Rangers, liebe Eltern, liebe Leser,

wir Rangers-Mitarbeiter in Rutesheim haben einen monatlichen **Gebetsabend**.



So trafen wir uns auch am Donnerstag, 25.04.2024. Das war diesmal allerdings ein ganz besonderer Termin, nämlich auf den Tag genau unser erster Stammtreff auf der Rangerwiese vor 15 Jahren. Ein kleiner Rückblick mit den Fotos vom 25.04.2009 eröffnete den Abend. Spannend zu sehen, wie aus manch kleinen Buben und Mädchen von damals nun gestandene Mitarbeiter und Stützen im Stamm geworden sind. Vieles ging einem beim Betrachten der Bilder durch den Kopf. Vor allem die Gründe zum Danken bestimmten die Gebetszeit. Aber auch die kommenden Aufgaben und Veränderungen legten wir getrost in Gottes Hand. Zum Abschluss und Austausch genossen wir den von Claudia extra gebackenen Kuchen. Beim **Stammtreff** auf der Rangerwiese am Samstag war deutlich mehr los als sonst. Wir hatten zum **Familien-Stammtreff** eingeladen. Warum sollten die Eltern nur vom Hörensagen erfahren, was sich Samstagsvormittags bei den Rangers so tut? Nach der Begrüßung sorgten Lisa und Philipp mit Bewegungsliedern für Stimmung. Der Ablauf des Appells wurde den Eltern in einzelnen Schritten erklärt. Die Hammerhaie räumten das Hefezöpfe für die korrekt beantwortete Frage ab und Sven erzählte die nächste Bibelgeschichte zum Süßie des Tages. Bei den Teammeldungen zeigte sich große Zahl der Gäste an diesem Vormittag. Die gemeinsame Spielaktion „Alaska Chicken“ machte allen Spaß.



Im Anschluss ging es für Rangers und Eltern in die Team- und Stufenzeiten. Die **Entdecker** erfreuten sich an Spielen, hielten ihre Logbuchzeit und lernten den zweiten Vers des Psalm 23 mit Bewegungen. Für die **Forscher** ging es bei Niko mit 1. Joh. 1,9 um den Vers vom Ameisenheft. Mit Claudia wurden diese Worte als Lied gelernt. Nach der Theorie über das Feuer machen bekam jedes Kind ein Päckle Streichhölzer, um zu probieren, wie gut jeder schon die Hölzchen anzünden kann. Bei den **Kundschaftern** wurden die Eltern in die Kunst des Kreuzbundes hineingeführt. Dabei durfte jeder sein Exemplar mit nach Hause nehmen.

Eine gemeinsame Andacht rundete die Teamzeit ab. Die **Pfadfinder** übten sich in der Kunst des Feuermachens, wobei die Rangers gekonnt den Eltern die notwendigen Schritte erklärten. Silas hielt zum Abschluss die Andacht. Mit einem großen Kreis leiteten wir den Abschluss des Stammtreffs ein. Jonas konnte dabei noch zwei neu erarbeitete Abzeichen verleihen. Nach den Ansagen beendeten wir den Stammtreff mit dem Rangers-Versprechen. Die **Pfadrangers** luden zum Mittagessen ein, denn sie hatten inzwischen „Kartoffelschnitz und Spätzle“ frisch zubereitet. Trotz der langen Schlange hatte jeder nach kurzer Zeit seinen ersten gefüllten Teller in der Hand und konnte es sich schmecken lassen.

Das herrliche Wetter lud zum Verweilen ein und so wurde die Mittagessenszeit auch für den Austausch von Leitern und Eltern genutzt. Unser Fazit: Eine tolle gemeinsame Aktion, die wir gerne wiederholen werden. Am Nachmittag trafen sich einige Mitarbeiter und Rangers-Eltern zur **Nähaktion**. Teile unserer Schwarzware (Kothlen, Jurten, Planen, ...) bedurften der Reparatur. So wurden nach der Sichtkontrolle die einzelnen Teile markiert zur notwendigen Bearbeitung übergeben. Fleißig wurden an fünf surrenden Nähmaschinen Risse und Löcher repariert. Sogar die schwierigen Fälle konnten gelöst werden. Parallel dazu mussten an Jurtendächern und Planen auch Ösen neu angebracht werden. Mit kundigem Blick und maschineller Unterstützung wurde auch diese Herausforderung gemeistert und alle Teile konnten in Stand gesetzt werden. **Herzlichen Dank für die Mitarbeit!** Für die kommenden Aktionen haben wir nun wieder ordentliches Zeltmaterial eingelagert.

Allzeit bereit,
Martin

Nächste Woche (04.05.2024) Team- und Stufenaktionen nach Ansage der Teamleiter

Nächster Stammtreff auf der Rangerwiese am Samstag, 11.05.2024 von 10.00 - 12.00 Uhr

Denkt bitte an wettergemäße Kleidung und eine gefüllte Trinkflasche

Entdecker (4 - 5 Jahre)

Mädchen und Jungsteam „Glühwürmchen“ (TL Philipp)

Forscher (6 - 8 Jahre)

Mädchenteam „Spatzen“ (TL Claudia)
Jungsteam „Mungos“ (TL Niko)

Kundschafter (9 - 11 Jahre)

Mädchenteam „Ameisen“ (TL Julia)
Jungsteam „Grizzlys“ (TL Josias)

Pfadfinder (12 - 14 Jahre)

Mädchenteam „Eisfuchse“ (TL Lise)
Jungsteam „Hammerhaie“ (TL Jonas)

Pfadranger (15 - 17 Jahre), Freitag 18:30 - 21:30

Mädchenteam „Amy Carmichael“ (TL Jule)
Jungsteam „Dietrich Bonhoeffer“ (TL Joshua)

Informationen

bei Martin und Claudia Markt,
Tel. 07152 / 5 94 83
E-Mail: martin.maerkt@rr553.de
<http://www.rutesheim.rr553.de>

Sängerbund Rutesheim e.V.



Rückblick Ausflug 21.04.2024 Stuttgart

Für den Sängerbund Traditions-Chor war Freitag, 12.4.2024 Ausflugstag

Mit dem Bus von Traxel-Reisen, Fahrer Karl Kost, ging es nach Stuttgart.

Gegen 14:00 Uhr kamen wir bei sommerlichen Temperaturen auf dem Karlsplatz an.

Hier startete eine ca. 3-stündige Stadtführung unter der Leitung einer Dame vom Stadtmarketing. Zu Fuß ging es einmal um das Alte Schloss herum, in dem das Landesmuseum untergebracht ist, mit Blick auf den oberen Schlossplatz mit üppigem Grün, Neues Schloss sowie Schillerplatz mit Stiftskirche und der Markthalle. Per Bus ging es zuerst in den Westen der Stadt mit den



Sehenswürdigkeiten Leonhards-Viertel mit Leonhardskirche, der ersten Vesperkirche Deutschlands. Vorbei am Tagblatt-Turm, obere Königstraße, Rotebühlplatz, Finanzamt, ehemals Kaserne, vorbei am Feuersee mit Johanneskirche, über die Schwabstraße zur Russischen Kirche. Dann am Lindenmuseum und Klinikum Stuttgart vorbei, an der Stuttgart 21 Baustelle mit seinem neuen Stadtviertel um den Mailänder Platz mit Einkaufszentrum Milaneo, LB-BW-Bankenpalast, Landesbibliothek und Hotels sowie Luxus-Wohnungen. Über die Birkenwaldstraße ging es hoch zur Parkanlage Killesberg mit Weißenhofsiedlung und Kunstakademie. Auf halber Höhe fuhren wir am Japan-Garten vorbei.

Dann am Theodor-Heuss-Haus vorbei und Blick auf prächtige Villen ging es über die Eduard-Pfeiffer-Straße wieder hinunter in die Innenstadt. Liederhalle und Uni-Gelände huschten vorbei. Am Eingang zur Calwer Passage und Heuss-Straße wurde ein neues Gebäude errichtet, dessen Fassade mit üppigem Grün bepflanzt ist. Ein Beispiel für zukünftigen Städtebau. Dann fuhren wir am Bonatz-Bau vorbei, der zurzeit ausgebeint ist. An der Konrad-Adenauer-Straße ist die Kulturmeile mit Staatstheater, Landtag auf der einen Seite, gegenüber Staatsgalerie, Stadtpalais, Haus der Geschichte Baden-Württemberg! Nun fuhren wir jenseits den Berg hoch über den Charlottenplatz, die Alexanderstraße zum Eugens-Platz mit schönem Brunnen. Über Haltestelle Buben-Bad fuhren wir durch die Wagner Straße an der Villa Reitzenstein, dem Amtssitz des Ministerpräsidenten vorbei. Bei Anwesenheit des Ministerpräsidenten weht von der Innenstadt gut sichtbar über der Villa die Baden-Württemberg-Fahne. Die Stuaerger Schwoba prägen dafür augenzwinkernd den Satz: „Hengt d'r Lappa draußa, isch d'r Lomp dohoim“.

Stuttgarts Panorama-Straßen rund um den Stadtkessel bescheren uns immer wieder prächtige Ausblicke auf die pulsierende Stadt. Über Stuttgart-Ost fuhren wir in die Nähe vom Gaskessel, wo wir im Gasthaus Schlachthof im Schweine-Museum den Abschluss machten. Vor der Rückfahrt gruppieren wir uns vor dem Bus und sangen ein paar Lieder unter der Leitung unseres Vize-Chorleiters, Engelbert Krafft.

Gegen 20 Uhr waren wir wieder in Rutesheim. Ein erlebnisreicher Tag ging viel zu schnell vorbei.



Ausflug Stuttgart

We will rock you! Wer rockt mit?

Sekt auf die Premiere und die Jubilare

Natürlich haben wir am vergangenen Freitag kräftig auf den Premierenauftritt und die Jubilare angestoßen. Armin Philippin spendierte reichlich Sekt und die eine oder andere Sängerin etwas Fingerfood dazu. Es war ein schöner gemeinsamer Abschluss beider Chöre nach dem Auftritt beim Chortag in der Stadthalle. Sowohl Chorleiterin Monika Wallner, als auch Chorcoach Angelika Puritscher wurden als Dankeschön mit einem Blumengeschenk und einem kleinen Bildband von „ihren Sängern“ überrascht.

Nach dem Konzert ist vor dem Konzert!

Wir starten jetzt wieder mit neuen Liedern. Nach den gefühlvollen Pop-Balladen beim 1. Auftritt geht es jetzt etwas rockiger zu. Zunächst wurde der Queen-Titel „We will rock you!“ gewählt. Mit einem Queen-Medley wollen wir dann die Weichen für das erste eigene Konzert zum Jahrestag im Januar 2025 starten. Derzeit entsteht eine Wunschliste der Chormitglieder an singbaren Rock-

Pop-Titeln, die dann für ein Konzertprogramm zusammengestellt werden.

Wer noch dazustoßen will, ist nun wieder herzlich zum NEU-START eingeladen. Vor allem die **Männerstimmen sind heiß begehrt!** Also liebe Sängerinnen, motiviert eure männlichen Partner, Nachbarn, Freunde, Kollegen usw. zum Mitsingen.

Chorproben der Rutesheimer Chöre freitags, Mieminger Weg 9:

Chor Klassik 18.00 - 19.30 Uhr
Pop-Chor 20.00 - 21.30 Uhr
Beide Chöre freuen sich über neue Mitglieder. Die Chorproben finden auch in der nächsten Woche trotz Brückentag statt. Konzentration dabei auf Stimmbildung.

Infos, Anmeldungen: Angelika Puritscher, SB-Rutesheim@chorverband-kepler.de, 0178 9392808 (WhatsApp)



We will rock it!

Sei dabei im Rock-Pop-Chor

Freitags ab 20 Uhr
Mieminger Weg 9, Rutesheim



We will rock it

Plakat: Canva, A.Puritscher

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Leonberg



Samstag, 11.05.2024 – Gäurandweg Etappe 2 – von Friolzheim nach Simmozheim

Treffpunkt: 8.30 Uhr Bahnhof Leonberg

Fahrtkosten: 13,00 Euro pro Person / Metropolticket

Wanderstrecke: Friolzheim – Tiefenbronn – Steinegg – Neuhausen – Büchelberg – Möttlinger Köpfe – Simmozheim
Wegstrecke: ca. 19 km, Wanderzeit: ca. 5 Std., Höhenunterschied: + 340 /- 300 m

Rucksackvesper, Schlusseinkehr

Anmeldung tel. unter 07152 3198633 (Margrit Clauß)

Wanderführerinnen: Margrit Clauß und Sonja Pfäffle

Mitglieder und Gäste sind herzlich eingeladen!

Wer immer topaktuell informiert sein will, sollte unseren Newsletter unter albverein.leonberg.eu abonnieren!

SKV Rutesheim



Geschäftsstelle im Vereinsheim

Robert-Bosch-Straße 55, Telefon 07152/58111,

E-Mail: post@skv-rutesheim.de, www.skv-rutesheim.de

Sprechzeiten: Dienstag 19.00 - 20.30 Uhr

und Donnerstag 18.00 - 20.00 Uhr

Sportgaststätte Bühl – Ristorante Pizzeria

Unsere Wirtin Ellen Ehrhardt freut sich über Ihren Besuch und nimmt gerne Reservierungen für Veranstaltungen von Familien, Firmen und Vereinen entgegen, auch für Weihnachtsfeiern und Konfirmationen unter der Telefonnummer: 07152/3560808.

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Samstag 11.30 bis 14.30 Uhr, 17.30 bis 22.30 Uhr

Sonntag 11.30 bis 14.30 Uhr, 17.30 bis 21.00 Uhr

Montags geschlossen

Wir freuen uns auf Sie!

Abteilung Fußball



1. Mannschaft

Vor Spielfreude gesprüht

SKV Rutesheim – TV Pflugfelden 7:0 (3:0)

Falls jemand gedacht hätte, dass die Elf von Chris Baake die Saison allmählich auslaufen ließe, dann hat er sich gewaltig getäuscht. Im Gegenteil. Unsere Jungs setzen alles daran, um in der



Endabrechnung einen Spitzenplatz zu erreichen. Genau das haben sie im Spiel gegen den TV Pflugfelden mit dem 7:0-Sieg eindrucksvoll unterstrichen. Von Beginn war unsere Truppe hellwach und kam gegen die weit vorne anlaufenden Gäste schon früh zu Chancen. Zielte Flavio Heiler in der 2. Minute noch knapp übers Tor, so stand er nur vier Minuten später bei einer maßgerechten Flanke von Yannik Riedlinger am Fünf-Meter-Raum goldrichtig und erzielte das 1:0. In der 13. Minute wechselte Flavio Heiler in die Rolle des Vorlagengebers und der lange verletzte Markus Wellert traf in seinem ersten Starteinsatz zum 2:0. Und nur fünf Minuten trug sich Markus Wellert erneut in die Torschützenliste ein, als er nach einem Pass in die Tiefe den Torhüter umkurvte und aus halblinker Position halbhoch abschloss. Ein Comeback nach Maß.



Auch in der Folgezeit hatte die SKV weitere Möglichkeiten, ehe die Gäste in der Schlussviertelstunde der ersten Halbzeit etwas stärker aufkamen. Mit Beginn der zweiten Hälfte sorgte unsere Elf rasch für klare Verhältnisse. In der 49. Minute verwandelte Hannes Obert aus 17 Metern einen an Tobi Gebbert verursachten Freistoß und in der 56. Minute traf Janis Lamatsch nach Vorarbeit von Lars Ludwig gar zum 5:0. Doch damit war der Torhunger unserer Jungs noch nicht gestillt. In der 79. Minute erzielte Hannes Obert mit einem Lupfer aus kurzer Distanz seinen zweiten Treffer. Anton Jansen war es schließlich vorbehalten, nach einem Pass in die Tiefe mit dem 7:0 den Schlusspunkt zu setzen (82.). Eine beeindruckende Leistung unserer Mannschaft, die vor Spielfreude nur so sprühte.

Aufstellung: Jan Göbel, Lars Ludwig (63. Sebastian Oehme), Tim Rudloff, Henry Alexander Strahl (46. Lukas Feigl), Pascal Maier (63. Joshua Schneider), Tobias Gebbert, Maxim Russ, Hannes Obert, Yannik Riedlinger, Flavio Heiler (63. Anton Jansen), Markus Wellert (46. Janis Lamatsch)



Auf weite Fahrt geht unsere Mannschaft am kommenden Wochenende. Und sie wird alles versuchen, um mit drei Punkten im Gepäck die Heimreise von der Spvgg Gröningen-Satteldorf anzutreten.



Abteilung Handball

ERGEBNISSE VOM WOCHENENDE
Dieser Spielstand wird präsentiert von **hagebau bolay**

F1	SKV vs. SG HCL	23 : 24
M	SG Tübingen 2 vs. SKV	36 : 33

#HAUTSREIN #SKVRUTESHEIMHANDBALL

SPIELE AM WOCHENENDE

Samstag, 04.05.2024

M 16:00 SKV vs. TSV Betzingen 2
F2 18:00 SKV vs. TSG Reutlingen 2

Sonntag, 05.05.2024

F1 17:00 HSG Baar vs. SKV

#HAUTSREIN #SKVRUTESHEIMHANDBALL



Abteilung Tischtennis

Unsere Trainingszeiten:

Erwachsene:
dienstags und donnerstags
von 20.00 bis 21.45 Uhr

Jugend:
dienstags und donnerstags
von 18.00 – 19.15 Uhr (Anfängertraining)
von 18.00 – 20.00 Uhr (Mannschaftstraining)



Abteilung Sportabzeichen

Sportabzeichen – News



Wir eröffnen am **07.05.** die Saison **2024.**

Unter Berücksichtigung verschiedener Ferienpausen bieten wir dieses Jahr folgende Termine an:

- 07.05., 14.05.,
- 04.06., 11.06., 18.06., 25.06.,
- 02.07., 09.07., 16.07., 23.07., (30.07.)
- 03.09., 10.09., 17.09.

Diese finden auf dem **Sportgelände Bühl ab 18:30 bis ca. 20:00 Uhr** statt und werden unter Berücksichtigung der zum Abnahmetermin geltenden Hygienevorschriften durchgeführt.

Obwohl eine Teilnehmerbegrenzung nicht mehr vorliegt, bitten wir alle, sich per E-Mail vorab anzumelden. Hierfür bitte eine Nachricht mit vollständigem **Namen, Adresse, Geburtsjahr und einer Telefonnummer** an sportabzeichen-rutesheim@web.de senden. Es ist auch möglich, sich für mehrere Termine anzumelden, diese dann bitte entsprechend auflisten.

Achtung: Da unsere Termine nach wie vor nur bei trockenem Wetter stattfinden können, kann es trotz unseres guten Willens vorkommen, dass ein Termin nicht stattfindet!

Sondertermine:

- Fahrrad: **07.07. um 08:00 Uhr** auf dem **Testgelände Malmsheim.** (Schlechtwetterausweichtermin: 14.07. um 08:00 Uhr)
- Walking: **09.07. um 18:30 Uhr** am **Flachter Tor.**

Allgemeine Hinweise:

- Jeder ist willkommen, um an unseren Sportabzeichen-Veranstaltungen teilzunehmen. Eine SKV-Mitgliedschaft ist hierzu nicht notwendig. Nicht-Mitglieder trainieren jedoch auf eigene Gefahr und sind nicht über den SKV versichert.



- Bitte denkt daran, dass man einen Schwimmnachweis benötigt, um alle Sportabzeichen-Voraussetzungen zu erfüllen. Erwachsene müssen den Schwimmnachweis alle 5 Jahre erneuert vorlegen. Den Schwimmnachweis kann man mit einer Schwimmabnahmeleistung im Bereich Ausdauer oder Schnelligkeit erbringen.
- An alle **Polizei- und Zoll-Anwärter**: Bitte plant ausreichend Abnahmetermine ein, da die geforderte Leistung nicht immer an einem Termin erbracht werden kann.

Vielen Dank für Eure Unterstützung, bleibt gesund und haltet euch fit!
Das Team vom Sportabzeichen



Klettergruppe

Liebe Kletterfreunde,

wir treffen uns zum Klettern wieder am **Freitag, 03.05.2024** im 3. Hallenteil der Halle Bühl I von 20:00 Uhr bis 21:45 Uhr. Hinweise auf die Nutzungsregeln und kurzfristige Änderungen befinden sich auf folgender Homepage: <http://freizeitklettern.petra-und-bernd.de/>

Neue Nutzer der Kletterwand erhalten die notwendige Einverständniserklärung und die Benutzerordnung zur Kletterwand an den Kletterterminen vor Ort. Das Freitags-Kletterteam



SV Perouse 1963 e.V.



Geschäftsstelle

Im Aischbach 1
71277 Rutesheim

sv-perouse@gmx.de
www.svperouse.de

Sportgaststätte SV Perouse

Im Aischbach 1
71277 Rutesheim

Telefon: 07152 / 909 7888

Öffnungszeiten:

Mo., Mi., Do., Fr.:

11 - 14 Uhr und 17 - 22 Uhr

Samstag:

17 - 22 Uhr

Sonntag:

11 - 20 Uhr

Dienstag:

Ruhetag

Unser Wirt Vedran Rako und sein Team freuen sich auf Ihren Besuch. Er bietet deutsche und kroatische Gerichte an, darunter auch raffinierte Spezialitäten.

Unsere Räumlichkeiten bieten unter anderem:

- abtrennbarer Nebenraum für bis zu 100 Personen,
- Terrasse mit traumhaftem Schwarzwaldblick,
- urige Kegelbahn.

Anrufe für Tischreservierungen und Organisation von Familien-, Vereins- und Firmenfeiern sind jederzeit während der Öffnungszeiten möglich.



Kaffee auf Gaststätten-Terrasse
Foto: Vrakan Rako



Rettungsgasse

bei Staubildung freihalten!

Abteilung Eltern-Kind-Turnen

Eltern-Kind-Turnen

SV PEROUSE



ELTERN-KIND-TURNEN

2 – 4 Jahre

Montag ▪ Gemeindehalle Perouse

Gruppe 1: 15.30 Uhr – 16.15 Uhr

Gruppe 2: 16.15 Uhr – 17.00 Uhr

Schnuppern in Gruppe 1 jederzeit möglich.



Übungsleiterinnen:
Monika Michel
Dolinka Weiß

Eltern-Kind-Turnen

Kinderturnen

SV PEROUSE



KINDERTURNEN

5 – 6 Jahre

Montag

14.45 Uhr – 15.30 Uhr

Gemeindehalle Perouse



Übungsleiterinnen:
Monika Michel / Dolinka Weiß



Kinderturnen

Abteilung Frauengymnastik

Frauengymnastik

SV PEROUSE

*Mobilität und Sicherheit
im Alltag bewahren,
Beweglichkeit stärken
und erhalten!*

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Montag, 19.30 Uhr - 20.30 Uhr

Gemeindehalle Perouse

Frauengymnastik



Abteilung Freizeitsport

Freizeitsport

SV PEROUSE

Unsere gemischte Sportgruppe findet **mittwochs um 19 Uhr in der Sport-/Gemeindehalle Perouse** statt.



Eine gute Gelegenheit, die notwendige Dehnung und Gymnastik mit Spaß zu verbinden. Wer einen regelmäßigen, wöchentlichen Termin mal ausprobieren will, kann mit Hallenturnschuhen gerne einfach vorbeikommen und schauen, ob die Gruppe passt.

Da die Übungsabende nicht jeden Mittwoch stattfinden (z.B. Ferien), besser vorher anrufen/schreiben: 07152 516 92, norbert@steinhauser-perouse.de

ANzeige als PDF



Tennisclub Rutesheim

Liebe Tennis-Freunde und Mitglieder des TC Rutesheim, hier findet ihr die aktuellen **Ergebnisse** der **Winterhallenrunde**:

- Damen 1** gegen TA SG Weillimdorf 1: 5:1
- TC Doggenburg 1 gegen **Hobby-Damen**: 3:3
- TC Mönshheim 1 gegen **Junioren U18/3**: 5:1
- Juniorinnen U15/2** gegen TC Weil im Schönbuch 1: 6:0

Hobby-Damen gegen TC Doggenburg 1: 3:3

Am Samstag, den 27.04.2024 durften wir unser letztes Verbands-spiel der Winterhallenrunde 2023/2024 gegen den Verein TC Doggenburg 1 in deren Halle bestreiten. Gegen eine stark aufgestellte gegnerische Mannschaft konnten wir leider nur ein Einzel gewinnen. Lynn spielte an Position 4 sehr lange und konnte schließlich im Match-Tiebreak 3 Matchbälle abwehren und uns den einzigen Einzelsieg des Tages mit einem 5:7, 6:4, 11:9 sichern. Super! Karen spielte an Position 3 ebenfalls ein starkes Match, musste sich aber leider 4:6, 1:6 geschlagen geben. Kathi lieferte sich an Position 2 ein spannendes Match und legte bockstark los. Die Gegnerin steigerte sich jedoch und so ging das Ergebnis mit 6:2, 3:6, 6:10 leider an die gegnerische Mannschaft. An Position 1 spielte Corinna, die sich nach 0:4 im ersten Satz zurück kämpfte, aber diesen leider 5:7 verlor. Im zweiten Satz konnte sie ihre Gegnerin immerhin zu 8 Matchbällen zwingen, bevor dieser schließlich ebenfalls mit 5:7 an die gegnerische Mannschaft ging. Wir haben uns dennoch in allen Einzeln stark präsentiert - toll gemacht Mädels! In die abschließenden Doppel gingen wir zunächst mit wenig Hoffnung. Susanne und Karen spielten im 2er-Doppel, Kathi und Corinna im 1er-Doppel. Fast zeitgleich hatten wir lange Zeit den gleichen Spielstand - aber auf zwei verschiedenen Plätzen. In beiden Doppeln gewannen wir den ersten Satz 6:4. Im zweiten Satz lagen Susanne und Karen leicht vorne, mussten diesen aber im Satztiebreak leider ganz knapp abgeben. Kathi und Corinna lagen im zweiten Satz immer leicht zurück, erkämpften sich aber auch den Satztiebreak, den sie ebenfalls knapp 7:6 abgaben. So starteten wir auf beiden Plätzen in den entscheidenden Matchtiebreak und Susanne und Karen konnten sich diesen mit 10:7, Kathi und Corinna mit 10:8 sichern. Dass wir uns beide Doppel sichern konnten, war für uns ein großer Erfolg und so war die Enttäuschung über den knapp verpassten Tagessieg nicht allzu groß. Nachdem der letzte Punkt um 0:45 Uhr gespielt war, waren wir völlig platt und dennoch zufrieden. Eine tolle Leistung der gesamten Mannschaft. Ein großer Dank geht auch an Andrea, der uns vom ersten bis zum letzten Punkt an unterstützt und angefeuert hat. Danke für deine Geduld bei so einem langen Abend. Damit geht die Winterhallenrunde für uns zu Ende und wir starten bereits in zwei Wochen in unser erstes Match der Sommerrunde 2024 gegen den TC Mönshheim auf der heimischen Anlage.

Damit endet eine tolle Winterhallenrunde der Saison 2023/2024 und wir starten im **Mai** endlich die **Sommersaison**. Die ersten Begegnungen lauten wie folgt:

Samstag, 11. Mai 2024

- 14 Uhr: **Hobby-Herren** gegen Spvgg Warmbronn Tennis 1 (Spielort: TC Rutesheim)
- 14 Uhr: **Hobby-Damen** gegen TC Mönshheim 1 (Spielort: TC Rutesheim)

Das **Rutesheim-Club-Restaurant** mit Familie Guri, Köchin Maria und dem ganzen Team heißt alle Gäste herzlich willkommen. Die Öffnungszeiten, Speisekarte sowie Kontaktdaten findet ihr hier: <https://www.tennisclub-rutesheim.de/ueber-uns/club-restaurant/>



VdK Ortsverband Rutesheim

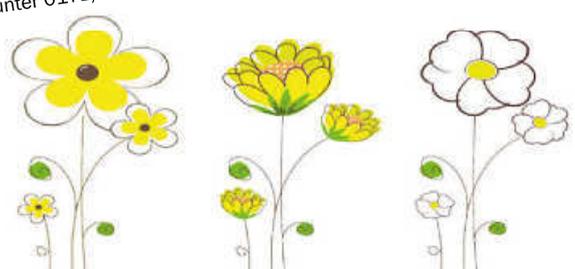
SOZIALVERBAND
VdK
RUTESHEIM MIT PEROUSE

Frühlingsfest

Samstag, 11. Mai 2024
ab 14 Uhr
Bürgersaal Rutesheim

Malteser
mit Vortrag vom Malteser Hilfsdienst
„Hausnotruf – wie funktioniert das?“

Alle Mitglieder und Interessenten sind herzlich eingeladen
- bitte um Anmeldung bis 05.05.24
unter 0172/2820678 oder ov-rutesheim@vdk.de



Frühlingsfest

Informationen zum VdK Rutesheim erhalten Sie bei: **Arndt Minter**, Tel. 0172 2820678, E-Mail: ov-rutesheim@vdk.de

Besuchen Sie uns im Internet: www.vdk.de/ov-rutesheim

BEI NOTRUF ANGEBEN:

- **Wo** geschah es?
- **Was** geschah?
- **Wie viele** Verletzte?
- **Welche Art** der Verletzung?
- **Warten** auf Rückfragen!



Auf die Räder, fertig, los!

Photo: Monkey Business / AdobeStock

Es ist wieder Zeit zum Radfahren!

Im Landkreis Böblingen kommt langsam Stadtradeln-Stimmung auf

Beim Stadtradeln geht es darum, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Dabei ist es egal, ob die Teilnehmer bereits jeden Tag fahren oder bisher eher selten mit dem Rad unterwegs waren. Jeder Kilometer zählt – erst recht, wenn man ihn sonst mit dem Auto zurückgelegt hätte. Übrigens: Auch e-Bikes zählen! Im Landkreis Böblingen starten die 21 Tage Stadtradeln für das Jahr 2024 am 23. Juni. Anmeldungen sind bereits jetzt möglich. Wer teilnehmen möchte, kann sich online unter www.stadtradeln.de anmelden, im Aktionszeitraum kräftig in die Pedale treten und sich im freundschaftlichen Wettbewerb mit den anderen aktiven Radlern messen.

Was steckt hinter der Idee des Stadtradelns?

„Wir glauben, man kann den Menschen viel über die Vorteile des Radfahrens erzählen. Am wirksamsten überzeugt man sie aber, wenn sie für 21 Tage einfach mal selbst aufs Rad steigen“, schreiben die Organisatoren auf ihrer Webseite. „Die Ergebnisse des Wettbewerbs zeigen, wie viele Menschen bereits mit dem Fahrrad

unterwegs sind und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz leisten.“ Aber: Damit noch mehr Menschen dauerhaft vom Auto aufs Rad umsteigen, brauche es eine Radinfrastruktur, auf der Radfahrer schnell und sicher ans Ziel kommen. Genau darum richtet sich das Stadtradeln ebenfalls an die Kommunalpolitik. Denn hier sind die Entscheidungsträger zu finden, welche die Radinfrastruktur weiterentwickeln und nachhaltig prägen können. „Während der Aktion nehmen sie selbst die Lenkerperspektive ein und erfahren, wo die Kommune schon fahrradfreundlich ist und wo noch nachgebessert werden muss“, erklären die Organisatoren.

Dazu dient auch die Bürgerbeteiligungsplattform RADar!, die das Wissen der Bürger als „Radexperten“ gebündelt auch Kommunalverwaltungen weitergibt. Die Radelnden können ihrer Verwaltung über die Plattform beispielsweise Schlaglöcher, plötzlich endende Radwege oder eine unübersichtliche Verkehrsführung direkt in einem digitalen Stadtplan melden. Von der STADTRADELN-App profitiert die Radverkehrsplanung vor Ort ebenfalls. Denn die beim STADTRADELN per App getrackten Strecken werden anonymisiert von der Technischen Universi-

tät Dresden ausgewertet. Die Erkenntnisse – zum Beispiel, wo wie viel und wie schnell gefahren wird oder wo der Radverkehrsfluss verlangsamt wird – können den Kommunen bereitgestellt werden.

Wie sieht die Teilnahme aus?

Alle Kilometer, die im Aktionszeitraum auf dem Fahrrad oder e-Bike zurückgelegt werden, zählen. Jeder Teilnehmer tritt für ein Team an, meldet seine Kilometer und kann anschließend verfolgen, wie er, seine Teamkollegen und die Konkurrenz abgeschnitten haben. Dabei wird auch die Einsparung an CO₂ erfasst.

Nach Abschluss des Stadtradeln-Zeitraums können die Ergebnisse innerhalb der Kommune oder auch kreisweit verglichen werden. Dadurch entsteht ein freundschaftlicher Wettkampf, an dem beispielsweise Vereine, Schulen, Freundesgruppen oder Familien als Teams teilnehmen und gemeinsam Spaß haben können. Und wie nebenbei tun sie dabei noch etwas für das Klima. Es ist übrigens egal, wo die Kilometer zurückgelegt werden, ob im eigenen Landkreis oder in der Ferne im Urlaub, ob auf dem Weg zur Arbeit oder in der Freizeit – Hauptsache, die Teilnehmer erleben den Spaß am (Stadt-)Radeln! (jg)



Hinter dieser beliebten Freizeitaktivität steckt viel ehrenamtliches Engagement

Am 14. Mai ist bundesweit Tag des Wanderns

Für alle, die sich schon einmal gefragt haben, wie das „Wandern“ eigentlich definiert ist – im Unterschied zum Gehen, Spazieren und weiteren scheinbaren Synonymen: „Wandern ist eine Form weiten Gehens über mehrere Stunden.“ Das sagt zumindest Wikipedia. „Bildete die Fortbewegung zu Fuß früher die normale Art des Reisens, stellt sie heute in entwickelten Ländern vorwiegend eine Freizeitbeschäftigung und eine Sportart dar. Wandern ist eine mit Naturerleben verbundene, gemäßigte Sportart (...)“ Und genau darum dreht sich in Deutschland der 14. Mai: um das Wandern und das Informieren über den beliebten Freizeitsport.

„An diesem Tag wird deutlicher als sonst, wie vielfältig das ehrenamtliche Engagement der unter dem Dach des Deutschen Wanderverbandes (DWV) organisierten Menschen für die Gesellschaft ist“, schreibt der DWV auf seiner Webseite. „Naturschutz, Infrastruktur für den boomenden Wandertourismus, Gesundheit, Gemeinschaft – Themen, die ohne ehrenamtliches Engagement kaum noch mit Leben zu erfüllen wären.“ Darum will der DWV mit dem Tag des Wanderns am 14. Mai bundesweit auf „die ganze Vielfalt einer der beliebtesten Freizeitaktivitäten in Deutschland“ hinweisen und über Themen rund um das Wandern informieren. Mit diesem Ziel rief der Deutsche Wanderverband im Jahr 2016 den Aktionstag ins Leben. Seither nutzen DWV-Mitgliedsvereine, Schulen, Kitas,

Unternehmen, Naturschutz- und andere Organisationen auf Initiative des Deutschen Wanderverbandes den 14. Mai zu genau diesem Zweck. Sie stellen eigene Veranstaltungen auf die Beine, überlegen sich Aktionen und organisieren Interessantes rund um das Wandern. Die so entstehende große Auswahl an Veranstaltungen wird auf der Webseite des Deutschen Wanderverbandes zusammengetragen und ergibt eine lebendige Karte an spannenden Möglichkeiten, den 14. Mai auf Schusters Rappen zu erleben.

Auf Schusters Rappen ...?

Wer mit dem Thema Wandern öfter in Berührung kommt, hat vielleicht schon einmal den Ausdruck „auf Schusters Rappen“ gehört oder gelesen. Doch was ist damit eigentlich gemeint? Das Wort „Rappen“ kommt aus dem älteren Sprachgebrauch und meint „Pferd“. Mit Schuster ist der Beruf des Schusters gemeint. Angeblich geht die Redewendung bis ins 17. Jahrhundert zurück und entwickelte sich aus dem bereits bestehenden „das Pferd der Apostel reiten“.

Eigentlich steckt dahinter eine Gemeinheit, denn die Apostel besaßen keine Pferde – ebenso wie die Schuster, denen als arme Handwerker meistens das Geld dafür fehlte. Während andere also zu Pferd gewisse Stre-



Entspannung pur

Foto: upixa / AdobeStock

cken bewältigten, mussten Schuster zu Fuß gehen. Ihr Pferd waren ihre eigenen beiden Füße. Wer also „auf Schusters Rappen“ irgendwo hin kam, der ging zu Fuß. Was für die damaligen Betroffenen also eher eine Stichelei gewesen sein dürfte, ist heute zum Sprichwort für eine schöne Freizeitaktivität avanciert.

Übrigens hat sich zeitgleich im selben Zusammenhang wohl noch ein Sprichwort entwickelt, das heutzutage allerdings weniger geläufig zu sein scheint: „per pedes“. Der pseudo-lateinische Ausdruck, der wohl ebenfalls aus dem 17. Jahrhundert stammt, meint ebenfalls – mit einem kleinen Unterton – „zu Fuß“. (jg)

INFO

Zahlreiche Veranstaltungen von verschiedenen Akteuren finden am Tag des Wanderns statt. In der direkten Nachbarschaft sind es leider nur wenige, doch wer den Tag nutzen möchte, um vielleicht mal etwas über die eigene Region hinauszuschauen, kann sich online unter www.wanderverband.de/termine/tag-des-wanderns nach einer passenden Aktion oder Veranstaltung umschauen.



Wandern auf naturnahen Wegen ist ein besonderer Spaß

Foto: ronstik / AdobeStock

TRAUER

BESTATTUNGSHAUS ANITA MÄRTIN GMBH

Märting
Bestattungs- & Abschiedshaus

Bahnhofstraße 16 • 71272 Renningen
Karlstraße 26 • 71229 Leonberg

www.anita-maertin-bestattungen.de

Im Trauerfall sind wir 24h für Sie da.
☎ 07159-93 382 83

Mit Herz und Kompetenz.

Das besondere Grabmal



Ditzingen
☎ 071 56 - 89 61
Breslauer Straße 2



Rutesheim
☎ 071 56 - 89 61
Friedhofstraße 15

DIE STEINWERKSTATT
STEFAN MACHMER
Bildhauer • Steinmetzmeister • Restaurator
www.dieSteinwerkstatt.de

*... und am Ende meiner Reise
hält der Ewige die Hände
und er winkt und lächelt leise -
und die Reise ist zu Ende.*
Matthias Claudius

Schweren Herzens nehmen wir Abschied von
unserer Schwester

Silvia Kilper
* 14.3.1973 † 24.4.2024

Thomas und Andreas
ihre Nichten Emma und Marie
und alle weiteren Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Mittwoch, dem 8.5.2024 um 13.15 Uhr
auf dem Friedhof in Rutesheim statt.



Stuedle
NATURSTEINE
...perfekt in Stein

Das persönliche
Gespräch & die Beratung
sind mir wichtig.

MEIN HANDWERK

Grabmale Steinbau Stein-Kunst

Terminvereinbarungen
über unser Büro:
07159 / 5758

**Herzlichst Ihr
Wolfgang Stuedle**
(Steinmetz, Bildhauer,
staatl. gepr. Gestalter)

Weil der Stadt: Fliegäus 1
an der B 295
Tel. 07033 7990

Hauptsitz: Bahnhofstraße 40
71272 Renningen
Tel. 07159 5758

www.stuedle-natursteine.de
info@stuedle-natursteine.de



*E*ine Stimme, die uns vertraut war, schweigt. Ein Mensch, der für uns da war, lebt nicht mehr.
Was uns bleibt sind Dank und die Erinnerungen an viele schöne Stunden.

TRAUER



TRAUERHILFE
Bestattungsinstitut • Peter Maier

- Erd-, Feuer- und Seebestattung
- Überführung im In- und Ausland
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- Auf Wunsch Beratung im Haus
- Tag und Nacht, Sonn- und Feiertag

Ihr Helfer bei Trauerfällen
www.trauerhilfe-rutesheim.de

Schulstraße 30 71277 Rutesheim 07152 – 5 24 21	Hauptstraße 21 71282 Hemmingen 07150 – 20 97 55	Hauptstraße 3 70825 Korntal-Münchingen 07150 – 9 14 99 00
--	---	---

Un seul être vous manque et tout est dépeuplé.
Alphonse de Lamartine

In aller Stille nahmen wir Abschied von meinem lieben Mann,
unserem herzensguten Papa, Öpchen und Großonkel

Wolfgang Hahn

* 21.6.1947 † 11.4.2024

In tiefer Trauer und Dankbarkeit
Mary-Claude
Vanessa und Micha mit Finja
Elodie und Diddy
Nathalie und Christos
et toute la famille de France et de Belgique
und alle Freunde

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Rutesheim statt.



Geliebt & unvergessen



Foto: Cavan Images/iStock/GettyImagesPlus

VERANSTALTUNGEN

UNSERE SEMINARE FÜR DEINEN TRAUMGARTEN



Je Kurs
5€
Teilnahmegebühr
pro Person

MÄHROBOTER-SEMINAR

FREITAG, 24. MAI | 16-17 UHR | DITZINGEN

Mähroboter-Arten, Verlegung der Kabel, Installation des Mähroboters, ... Diese und viele weitere Themen werden bei diesem Seminar behandelt.

BEWÄSSERUNGS-SEMINAR

DONNERSTAG, 6. JUNI | 17-18 UHR | DITZINGEN

Welche Arten der Bewässerung gibt es? Und worauf muss ich genau achten? Und wie installiere ich sie? Wir klären euch bei diesem Seminar auf.

Worauf wartest du? Jetzt gleich anmelden! Alle Infos und weitere Seminare findest du im Internet unter: www.hagebau-bolay.de/events

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!



DITZINGEN
Dieselstraße 18
www.hagebau-bolay.de

VERSCHIEDENES

Privat kauft von privat

Edelpelze, exklusive Uhren, Münzen, Militaria, Bernsteinschmuck, Musikinstrumente, Näh- und Schreibmaschinen, Porzellan, Tafelsilber, Orientteppiche, Zinn, Bronze und Antikes

Seriöse Barzahlung vor Ort. **Herr T. Richter 0170 7401767**

DER TRAUM VOM FLIEGEN

Baden-Württemberg von oben erleben

<https://lokalmatador.net/bw-von-oben>

lokalmatador

VERMIETUNG

DG-Wohnung mit EBK, Weissach,

EB nach Ren., ca. 500 m Luftlinie zu Porsche, ca. 70 m², 1 - 2 Personen, NR, keine Haust., keine Kinder, sofort bzb., 830 € KM. Zuschriften an: wohnen.weissach@gmx.de

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

Einfamilienhaus, Bauplatz oder größere Eigentumswohnung gesucht!

Hämmerling-Serfass Immobilien

Telefon 0711-20 70 29 80

E-Mail: info@haemmerling-serfass.de

www.haemmerling-serfass.de

Naturverbundene Familie sucht

einen Garten/Freizeitgrundstück zum Kaufen in Renningen und Umgebung. ☎ 01522 6886489

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

VERKAUF & VERMIETUNG



Auf Ihren Anruf freut sich Ihr ibi-Team aus Gerlingen!

Iska Bannasch Immobilien GmbH

Leonberger Straße 1 | 70839 Gerlingen

☎ +49 7156 16587-80

✉ info@ibi.immo

🌐 www.ibi.immo





Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung.

Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!



Telefon: 0711 23 955-0
 esslingen@garant-immo.de
 www.garant-immo.de

„Wohntraum in Heimsheim“ In herrlicher Randlage entsteht ein sehr attraktives EFH mit Doppelgarage

Modernes EFH mit 6 Zi., 2 Bäder, ca. 172 m² Wfl., 324 m² Grdst., (GEG2024/LWWP). Komplett schlüsselfertig: € 859.948,-

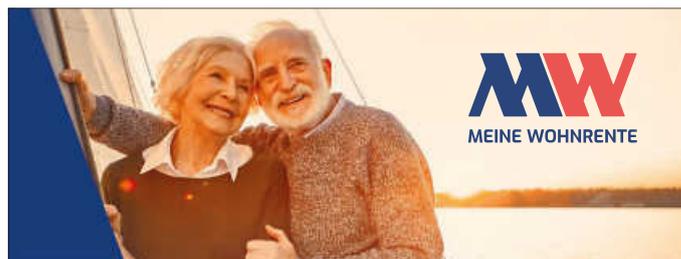


OFFENE BESICHTIGUNG Sa. 04.05.24
 von 10:00 bis 11:00 Uhr, Buchenstr. 8 (Baulücke rechts von Haus Nr. 10) Wir freuen uns auf Sie!

gut Immobilien GmbH, Tel.: 0711-72 20 90 30 www.gutimmo.de

Sonnige 2-Zimmer-Wohnung zu

verkaufen, 53 qm im Erdgeschoss eines 4-Familienhauses. Mit Stellplatz, Balkon, Kellerraum, Einbauküche, Dusche. Ruhige Lage in Weissach. Privatverkauf € 245.000,- (derzeit vermietet) Tel.: 01573 5527349



Unser Plan für den Ruhestand:

Wohnen bleiben, aber sorgenfrei.

- ✓ hohe Auszahlung
- ✓ lebenslanges mietfreies Wohnrecht
- ✓ für Immobilieneigentümer ab 68 Jahren

☎ 0711 / 238 493 - 0

www.meinewohnrente.de



Zeit für neue Gewerberäume!

Attraktives, vielseitig nutzbares Büro-/Praxisgebäude mit großem Potential in zentraler Lage von Dußlingen. Gebäudefläche ca. 366 m².



<https://www.immowelt.de/expose/2aeez5c>



CSS Christine Streich-Schneider GmbH
 Immobilienprojektierung und -Verkauf
 Steinlachburg 6 • 72144 Dußlingen
Tel. 0049.7072.12640-83
Mobil 0049.163.7117137

**„Viel Platz zum Wohnen, Homeoffice und Gäste“
 Randlage in Weissach**

EFH mit Doppelgarage. 7 Zimmer, 2 Bäder, ca. 196 m² Wfl., 377 m² Grundstück, (GEG2024/LWWP).

Komplett schlüsselfertig: € 1.078.237,- inkl. Doppelgarage.



OFFENE BESICHTIGUNG Sa. 04.05.24
 von 12:00 bis 13:00 Uhr, Friedhofstraße 45 (Abbruchgrundstück) Wir freuen uns auf Sie

gut Immobilien GmbH, Tel.: 0711-72 20 90 30 www.gutimmo.de

**Kapitalanlage in
 Seniorenimmobilien**

Der krisenunabhängige Wachstumsmarkt!

Attraktive Rendite bis zu 4,6 %, langfristig gesicherte Mieteinnahmen, Grundbuchsicherung, kein Mieterkontakt, kein Betreuungsaufwand, deutschlandweite Bestands- u. Neubaubjekte, Neubau mit günstigen KfW-Konditionen. Günstige Kaufpreise, Besichtigung möglich.

Wir stellen den Erstkontakt her.

Emil-Haag-Straße 27
 71263 Weil der Stadt
 Fon 07033 5266 75
 info@brigitte-nussbaum.de



IMMOBILIEN

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region und mit Büros in den Landkreisen Rems-Murr, Esslingen, Reutlingen, Tübingen, Göppingen, Böblingen und in Stuttgart sind wir auch in Ihrer Nähe!



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH

Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27

Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

STELLEN

jobsucheBW

XENIA® CORNEAL IMPLANT

Wir suchen zum schnellstmöglichen Eintritt eine/n

Mitarbeiter Implantatfertigung (m/w/d)

in Vollzeit.

Ihre Aufgaben

Ihr Aufgabengebiet umfasst die Fertigung und Kontrolle von Hornhautimplantaten aus biologischem Material. Dabei arbeiten Sie feinfühlig mit Pinzetten am Mikroskop in Reinraumbereichen und an sterilen Werkbänken. Sie begleiten das Implantat während seiner kompletten Entstehung, vom Rohmaterial bis zum Endprodukt. Nachdem Sie Ihre umfassende Einarbeitungsphase durchlaufen haben, entwickeln Sie sich zum Experten in Ihrem Bereich.

Ihr Profil

Sie sind es gewohnt, sorgfältig, gewissenhaft, hygienisch und qualitätsbewusst zu arbeiten. Sie verfügen über feinmotorische Fähigkeiten, ein gutes Auge für Detailarbeiten und idealerweise über Erfahrungen in einem Labor- oder Reinraumumfeld. Sie haben eine abgeschlossene berufliche Fachausbildung sowie Grundkenntnisse am PC und beherrschen die deutsche Sprache in Wort und Schrift.

Wir entwickeln und fertigen einzigartige Implantate für den Einsatz in der Augenheilkunde. Unsere Produkte werden weltweit eingesetzt, um Erkrankungen der Augenhornhaut zu behandeln und die Sehfähigkeit von Patienten wiederherzustellen.

Wir suchen Menschen, die gemeinsam mit uns einen wichtigen und sinnvollen Beitrag leisten wollen und bieten den Eintritt in ein Technologieunternehmen mit einem guten Arbeitsumfeld.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen an Frau Raab.

Gebauer Medizintechnik GmbH

Monbachstr. 7/1
75242 Neuhausen

T +49(0)7234/9421-0
F +49(0)7234/9421-20

SRaab@xenia-implant.com
www.xenia-implant.com



NUSSBAUM MEDIEN ist Marktführer für Amtsblätter und wöchentliche Lokalzeitungen in Baden-Württemberg, die in über 380 Kommunen mit einer wöchentlichen Auflage von über 1 Mio. Exemplaren erscheinen. Aktuell befinden wir uns auf dem Weg, parallel zur Print-Welt zum digitalen Plattform-Anbieter zu werden.

Wir suchen ab sofort Verstärkung für unsere Teams:

Versandmitarbeiter (m/w/d)

in Teilzeit am Standort Weil der Stadt

Mediengestalter (m/w/d) im Textlayout

in Teilzeit (24 – 32 Stunden/Woche)
am Standort Weil der Stadt

Support-Mitarbeiter (m/w/d) für unser Redaktionssystem

in Vollzeit (38 Stunden/Woche)
am Standort Weil der Stadt

Interesse geweckt?

Jetzt QR-Code scannen und die vollständigen
Stellenausschreibungen lesen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



nussbaum-medien.de/karriere



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de



Foto: Stadtrate/iStock/Getty Images Plus



Wir suchen für unser **Hauptamt** eine

stellvertretende Hauptamtsleitung

(m/w/d) unbefristet und in Vollzeit

Nähere Informationen können Sie aus der detaillierten Stellenausschreibung auf unserer Homepage www.ehningen.de unter **Rathaus & Service → Stellenangebote** entnehmen.

Sie haben Interesse an einer Mitarbeit im Team der Gemeinde Ehningen?

Dann freuen wir uns über Ihre elektronische Bewerbung an bewerbung@ehningen.de.



Möglichkeit zum JobRad



50 % bezuschusstes JobTicket



Leistungsorientierte Bezahlung

Jährliche Gesundheitswoche

und vieles mehr...

WIR SIND FEUER UND FLAMME!

Wir suchen Sie zum frühestmöglichen Zeitpunkt als

Feuerwehrtechnischer Angestellter (m/w/d)

Sie haben eine abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung sowie Erfahrung in der Prüfung elektronischer Betriebsmittel?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Die Stelle ist unbefristet in Vollzeit (39 Stunden/Woche) und einer leistungsorientierten Vergütung nach den tariflichen Bestimmungen entsprechend der Qualifikation und den persönlichen Voraussetzungen bis EG 8 TVöD und ggf. unter Gewährung einer Zulage zu besetzen.

Die vollständige Stellenausschreibung mit all ihren Konditionen und Benefits finden Sie hier:

Jetzt bewerben!

jobs.ditzingen.de



Zu einer Bewerbung gehören immer Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.

AUTO

ANKAUF



ANKAUF GEPFLEGETER FAHRZEUGE!

Gerne auch **SPORTWAGEN, SUVs, CABRIOLETS, Wohn-/Reisemobile, Old-/Youngtimer & PKWs** aller Art!



0711 - 3424 7363

info@auto-schwab-fellbach.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Dervishaj
Garten & Landschaftsbau



Hohe Straße 9
71254 Ditzingen-Hirschlanden
Tel. 07156 9667444
Handy 0152 53170089
E-Mail: bekim@dervishaj.info
www.dervishaj-gartenpflege.de

Besichtigung/
Beratung
kostenlos

Gartenarbeiten aller Art
(inkl. Abtransport und Entsorgung)

Gartenbau

- Platten- und Pflasterverlegung
- Einfahrten und Terrassen
- Hof- und Wegebau
- Natur- und Betonarbeiten
- Zaun- und Holzarbeiten
- Kellerisolierungen

Gartenpflege

- Planung und Beratung
- Pflanz- und Pflegearbeiten
- Baum- und Heckenschnitt
- Anlegen von Rasenflächen
- Baumfällungen

Ihr Landschaftsgärtner

Mitarbeiter und Kunden im Blick

Unsere Maschinen finden Sie in der ganzen Welt. Unsere Firma ganz bodenständig in Renningen.

Relax man, you have a palamides!

www.palamides.de

An unsere Leser, Autoren und Kunden



Christi Himmelfahrt Terminänderungen



Stadtnachrichten Rutesheim

Bitte beachten Sie, dass es feiertagsbedingt zu folgenden Verschiebungen kommt:

Redaktionsschluss¹ siehe Kalender artikelstar

Anzeigenschluss² Di. 7. Mai 2024, 10:00 Uhr

Verteilung ab Mi. 8. Mai 2024

¹für artikelstar-Autoren und Vereinsredakteure

²Bitte beachten Sie, dass der Anzeigenschluss früher sein kann, wenn es sich um eine Kombibuchung mit anderen Orten handelt.

BAUEN & WOHNEN

<https://lokalmatador.net/bauen-wohnen/>

Foto: drewhadley/iStock/Getty Images Plus

Eine Kellersanierung schafft zusätzlichen Wohnraum

In vielen Häusern mit Keller steckt zusätzliches Potenzial für Wohn- und Nutzflächen. Sobald der Entschluss gefasst ist, den Keller aus seinem Schattendasein zu holen, folgt der erste Schritt in einer Reihe von verschiedenen Maßnahmen.

Vor Beginn der eigentlichen Planungsphase sollte die Entscheidung stehen, wofür der Keller in Zukunft genutzt werden soll. Vom schlichten Heizungskeller über die Nutzung als Lagerraum bis hin zum Ausbau als Hobby- oder Jugendzimmer sind verschiedene Varianten denkbar. Aufwendiger noch gestaltet sich ein Badezimmer im Keller mit Innendämmung. Das richtige Material ist wichtig.

Materialmix

Ein einfacher Heizungskeller benötigt weniger und anderes Dämmmaterial als eine luxuriös ausgestattete Badezimmeroase. Beim Isolieren des Heizungsraumes ist darauf zu achten, dass das Dämmmaterial feuerhemmend ist und auch an der Decke ins-

talliert wird, um Kältebrücken nach oben zu verhindern. Bei der Nutzung als Badezimmer sind sogenannte kapillarkitative Dämmplatten die erste Wahl. Sie sind zwar teurer als ein klassischer Dämmaufbau, absorbieren aber hervorragend Wasserdampf und wirken so einem Schimmel- oder Schwammbefall entgegen. Achtung: Auch der Keller muss regelmäßig gelüftet werden, um Schimmelbildung zu vermeiden.

Trockene Wände

Der Ausbau von Kellern in Neubauten gelingt relativ einfach und kann auch vom Haus Herrn in Eigenregie ausgeführt werden. Vorausgesetzt, die Kellerwände sind wasserdicht und verfügen über ausreichende Maßnahmen gegen

aufsteigendes Grundwasser, ist die Keller-Innendämmung die perfekte und logische Ergänzung. So sollten Horizontalsperren im Mauerwerk und eine vertikale Bitumen-Kunststoffbahn verbaut sein, um die Nässebildung zu verhindern. Jetzt gilt es, eine effektive Isolierung für den Innenraum zu finden. Ein flacher Aufbau verschenkt nicht zu viel Wohnraum und ein guter Wärmewert sorgt für ein angenehmes Raumklima. Bei Altbauten sind Wassereinträge eher Regel als Ausnahme. Hier muss ein Riegel vorgeschoben werden, bevor mit dem Ausbau begonnen wird.

Abdichten und isolieren

Ist eine fachgerechte Außenabdichtung nicht möglich, weil es dichte Stadtbauung

oder das eigene Budget nicht zulassen, kann die chemisch induzierte Innenabdichtung eine Alternative sein. Hier werden Bohrlöcher gesetzt und das Mauerwerk mittels eines Zweikomponenten-Gels durchsetzt. So bildet sich in den Poren und Rissen des Mauerwerks eine wasserundurchlässige Schicht. Nach der Aushärtung ruht der Bauabschnitt. So können eventuelle Lücken in der Abdichtung noch geschlossen werden.

Atmungsaktive Platten

Die eigentliche Isolierung wird dann mit atmungsaktiven Dämmplatten ausgeführt. Diese Platten sind malerfertig und bilden eine optimale Grundlage für jede kreative Raumgestaltung. (bauemotion.de/red)



Foto: travelview/iStock/Getty Images Plus



Über den QR-Code oder den Link erfahren Sie fünf wichtige Tipps zum Kellerausbau. In den Videos geben Experten weitere Ratschläge und Sie können eine Innen- und Außenabdichtung mitverfolgen:

<https://lokalmatador.net/kellersanierung/>

BAUEN & WOHNEN

Mehr zum Thema finden Sie auch auf <https://lokalmatador.net/bauen-wohnen/>

Architekturbüro C. Martin

Ihr unabhängiger und kompetenter Partner für alle Planungsfragen bei Neubau, Umbau, Sanierung und Energiemanagement

Dipl.-Ing. C. Martin Freier Architekt
Lindenstr. 1; 71277 Rutesheim
Telefon 07152 / 90 54 - 92
E-Mail: info@architektur-martin.de
www.architektur-martin.de

kostenlose Erstberatung

ACS SOLARTECHNIK

Photovoltaik Speicher Wallbox

IHR FACHPARTNER FÜR SOLARSTROM
71134 Aidlingen · August-Lämmle-Weg 13

Bis 85 % Stromkosten im Jahr einsparen – wir zeigen Ihnen wie es funktioniert!
Inkl. Notstromversorgung bei Stromausfall

www.acs-solartechnik.de L.Acs@t-online.de
Büro 07033 - 399 159 0171 - 770 1408

Sanitär. Heizung. Flaschnerei.

Zuverlässigkeit und Qualität. Für Ihre Projekte.

Weitere Informationen unter: www.scheffel-haustechnik.de

SCHEFFEL

Sanitär • Flaschnerei • Heizung • Blechbearbeitung

Borsigstraße 2 | Rutesheim
Telefon 07152/99510
info@scheffel-haustechnik.de

„Ein Pinselstrich wirkt manchmal Wunder...“

individuelle Beratung | kreative Leistung
Innen- und Außenrenovierung

irmgard KOCH
perfektes Handwerk

Malermeisterin Irmgard Koch
Truchsessenstr. 21 | 71229 Leonberg (Höfingen)
Telefon 07152 332560 | Mobil 0170 3804832
info@koch-hoefingen.de | www.koch-hoefingen.de

Jetzt Photovoltaik vom zertifizierten Meisterbetrieb!

sander

Elektrische Anlagen

07044 4009634
pv@sander-batterien.de

✓ Beratung ✓ Planung ✓ Montage
✓ Stromspeicher ✓ Wartung ✓ inkl. Netzzulassung

Foto: djd/Bundesverband Wintergarten

lokalmatador

Zum Lieblingsplatz unter Glas

Bei einem Wintergarten wird der Wunsch nach komfortablem Wohnen mit einem Leben nahe der Natur in idealer Weise verbunden. Den Verlauf der Jahreszeiten und die Kapriolen des Wetters lassen sich hier unmittelbar erleben. Interessierte Bauherren sollten aber genug Zeit für eine gründliche Planungsphase vorsehen. Abhängig von den Gegebenheiten vor Ort – wie Ausrichtung und vorhandener Platz – sowie der gewünschten Nutzung muss der Glasanbau geplant und müssen Fragen nach Fundament, Verglasung, Beschattung, Klimatisierung, Beheizung und anderen Gewerken rechtzeitig geklärt werden. Der Bau eines Wintergartens ist Vertrauenssache. Der Bundesverband Wintergarten hat daher ein Zertifizierungssystem eingeführt, mit dem sich erfahrene Betriebe auszeichnen können. (djd/red)

Tipps zur Planung eines Wintergartens finden Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-130/

SIMON KIENITZ

Zimmerei ♦ Holzbau ♦ Planung

info@zimmerei-kienitz.de · www.zimmerei-kienitz.de

- ♦ Dachstuhlbau
- ♦ Altbausanierung
- ♦ Energetische Sanierung
- ♦ Dachflächenfenster
- ♦ Gauben
- ♦ Innenausbau
- ♦ Pergolen
- ♦ Carports
- ♦ Vordächer
- ♦ Holzrahmenbau
- ♦ und vieles mehr rund um Ihr Haus

Am Wasserturm 7 · 71277 Rutesheim
Tel. 0 71 52 / 907 73 60

ökologisch planen und bauen!

Foto: Ursa_Studio/iStock / Getty Images Plus

BAUEN & WOHNEN



An morgen denken – barrierefrei einrichten nach Maß

Möglichst selbstständig und weiterhin in der vertrauten Umgebung leben – das wünschen sich fast alle fürs Alter. Mit der richtigen Wohnraumgestaltung und ergonomischer Einrichtung kommt der Komfort dabei nicht zu kurz.

Ein entscheidendes Kriterium, um die eigenen vier Wände möglichst lange nutzen zu können, ist die flexible Gestaltung. Das bedeutet: so planen und bauen, dass die Räume später ohne großen Aufwand an veränderte Anforderungen angepasst werden können. Die Grundvoraussetzung dafür? Möglichst wenig statisch tragende Elemente im Innenraum. So können Grundrisse mit relativ geringem Aufwand verändert und Zwischenwände eingezogen oder entfernt werden. Das macht die Immobilie generationenübergreifend nutzbar.

Nicht nur für Senioren

Doch auch in Bestandsbauten lässt sich mit der richtigen Einrichtung noch einiges an Barrierefreiheit erreichen. Gefährliche Stolperkanten entfernen, das Bad barrierefrei gestalten, die Küche ergonomisch umbauen: Mit solchen Maßnahmen muss man nicht bis zum Ruhestand warten. „Schon ab Anfang oder Mitte 50 zahlt es

sich aus, an später zu denken. Dies ist ein guter Zeitpunkt, um das Zuhause grundlegend zu modernisieren und dabei das Alter im Blick zu haben“, sagt Einrichtungsexperte Walter Greil.

Einrichtung einbeziehen

Dabei bezieht sich das Stichwort Barrierefreiheit keineswegs nur auf Durchgänge, Bodenbeläge und Treppen. „Ein seniorenrechtliches Wohnen zeichnet sich durch viele ergonomische Details aus“, so der Fachmann weiter. Körpergerechte Arbeitshöhen und maximale Ergonomie in der Küche, seniorenrechtliche Bäder, ergonomische Sitz- und Schlafmöbel sowie gut erreichbare Stauräume seien eine Alltagserleichterung in jedem Alter. In einer unverbindlichen Beratung können Schreiner vor Ort die Einrichtung unter die Lupe nehmen und sinnvolle Optionen aufzeigen, an die man selbst vielleicht noch gar nicht denkt. Die Handwerksbetriebe be-

herrschen den Werkstoff Holz in allen Facetten. Sie können Serienmöbel passgenau umbauen oder Möbel nach Maß anfertigen.

Individuelle Möbel

Waschtische im Bad, die exakt auf die eigene Körpergröße abgestimmt sind oder praktische Stauraumlösungen für Nischen und Schrägen sind in jeder Wohnung realisierbar. Von der Planung bis zur Montage erledigt der Tischler dabei alles aus einer Hand, und in einer Qualität, die sowohl optisch als auch funktional

dauerhaft überzeugt. So entstehen individuelle Lösungen für alle Gegebenheiten.

An Außen denken

Auch der Außenbereich des Hauses sollte barrierefrei gestaltet sein, um ein uneingeschränktes Genießen der Natur im Garten zu ermöglichen. Eine ebenerdige Terrasse oder ein Balkon ohne Stufen sind hier wichtig. Mittlerweile gibt es auch ergonomische Gartenmöbel, die eine gesunde Körperhaltung unterstützen. (Schwäbisch Hall/djd/TopaTeam/red)



Nicht nur für Best Ager ist barrierefreie Einrichtung sinnvoll. Über den QR-Code oder den Link finden Sie 10 Tipps dazu. Das Video zeigt das Leben in einer barrierefreien Wohnung:

<https://lokalmatador.net/barrierefreie-einrichtung/>

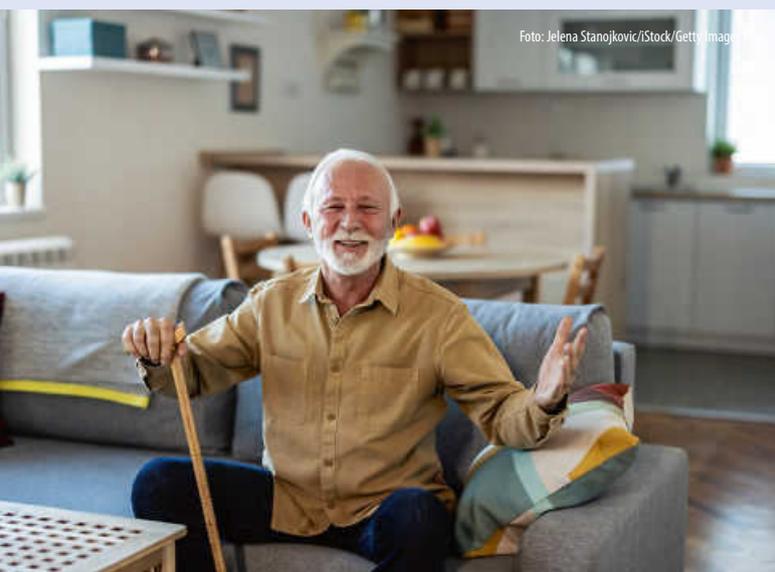


Foto: Jelena Stanokovic/Stock/Getty Images



Foto: skynesher/E+/Getty Images

BAUEN & WOHNEN



Mehr zum Thema finden Sie auch auf <https://lokalmatador.net/bauen-wohnen/>

Wir sind rund um die Uhr für Sie da.



**Meisterbetrieb
ROHRTEUFEL**
Rohrreinigung
07152 - 33 03 90

- Abfluss-, Rohr- und Kanalreinigung
- Optische Inspektion von Abwasserleitungen in 3D-Technik
- Kanalreparatur in geschlossener Bauweise
- Saugwagen
- Dichtheitsprüfung

info@rohrteufel.de • www.rohrteufel.de

- Wohnraumgestaltung
- Fassadenrenovierung
- Schimmelsanierung
- Bodenbeläge
- Trockenbau
- Gerüstbau



zillas
malerwerkstätte
Tonweg 2 • 71229 Leonberg

07152 612680 www.maler-zillas.de

Direkt vom Hersteller - bis 30 Jahre Garantie - TÜV-geprüft

mm
Die Qualitätsmanufaktur für Markisen & Überdachungen

Patentierter Sonnen- und Regenschutz! 2 Tage Lieferzeit ab Werk!

Supergünstige Frühjahrspreise
05.05.2024 – Schausonntag von 13 bis 16 Uhr*

Eine große Auswahl an Markisen & Überdachungen anschauen. Umfangreichen Spezialkatalog und kostenloses/unverbindliches Aufmaßangebot (in ganz Süddeutschland) anfordern!
Unsere Ausstellungen:
71063 Sindelfingen • 07031 63 10 840
74321 Bietigheim • Stuttgarter Straße 68 • 07142 555 30
Internet: www.mm-markisen.de

* keine Beratung, kein Verkauf



Foto: HLC/Internorm



So können Allergiker den Frühling genießen

Wovon haben Allergiker im wahrsten Sinne des Wortes die Nase voll? Dass Pollen ihnen das Leben im Frühling und Sommer deutlich erschweren. Um Niesattacken, juckende Augen & Co. so gut es geht zu vermeiden, braucht es hochwertige wie effektive Lösungen. Dazu gehört etwa ein integriertes Lüftungssystem, das den Raum bedarfsorientiert mit Frischluft versorgt, ohne dass ein Öffnen des Fensters notwendig ist. Was Allergiker aufatmen lässt, sind optional integrierbare Filter, die das Eindringen von Feinstaub und Blütenpollen vermindern. Die Intensität des Luftaustausches lässt sich individuell bestimmen. Neben der „Frischluft-Garantie“ sorgen Fenster mit einem Lüftungssystem übrigens auch für eine maximale Energieeffizienz. Denn ein integrierter Wärmetauscher sorgt für einen Wärmerückgewinnungsgrad von 93 Prozent. So freut sich neben der Umwelt auch der Geldbeutel der Bewohner. (HLC/Internorm International/red)

Mehr über Lüftungsanlagen fürs Haus auch auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-1091/

weru

DESIGN ODER NICHT SEIN.

MODERN

GESTALTEN SIE JETZT IHRE TÜR MIT WERU

- Modernes Design passend zur Fassade
- Innovative Technik für mehr Komfort
- Individuelle Ausstattung nach persönlichem Bedarf
- Sicher und Geld zurück. WERU Haustüren sind förderfähig.*

WIR BERATEN SIE GERNE:

illeson
FENSTER + TÜREN

Illeson Innenausbau GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 6 | 71277 Rutesheim
Tel.: 07152 / 52520 | Fax: 58393
www.illeson.de

* Abhängig von aktuellen Förderprogrammen



MUTTERTAG

Gute Gründe für Blumen zum Muttertag

Jedes Jahr widmen wir den zweiten Maisonntag einem der für uns wichtigsten Menschen – unserer Mutter. Blumen und andere florale Arrangements sind zu Recht der Dankeschön-Klassiker und nicht nur einfach irgendein Geschenk.

Blumen und Muttertag, das gehört zusammen. Denn Blumen sagen mehr als 1000 Worte. Als „Liebesgrüße der Natur“ machen wir uns ihre Symbolik zunutze und unseren Müttern eine Freude, die von Herzen kommt. Ob klassische Rose, elegante Orchidee oder ein natürlich-bunter Wiesenblumenstrauß – florale Geschenke überbringen Botschaften und vermitteln Gefühle und Sinneseindrücke.

Mit persönlicher Note

Jede Mutter ist einzigartig. Aus diesem Grund sollten Geschenke nicht „von der Stange“ kommen, sondern sich am Charakter und an den Vorlieben der Beschenkten orientieren. Der Phantasie sind bei Blumen kaum Grenzen gesetzt. Dabei kann das Wissen um Lieblingsfarben und -sorten ebenso einfließen wie der bevorzugte Platz der Mutter im Garten oder auf der Terrasse. Passenderweise findet der Muttertag im Blütenmonat Mai statt, zu einer Zeit also, in

der die Natur ihre volle Pracht entfaltet und Rosen, Margeriten und Flieder für ein buntes Farbenspiel sorgen. Ein frischer Blumenstrauß oder eine liebevoll dekorierte Topfpflanze fangen den Frühling ein und bringen Farbe ins Haus.

Langanhaltende Freude

Eine echte Alternative zum klassischen Blumenstrauß ist ein dekoratives Arrangement aus Topfpflanzen. Eine individuell bepflanzte Schale wird, dekoriert mit einer farblich abgestimmten Schleife, Zweigen, Steinen oder Moos, schnell zu einem prachtvollen Blickfang. Deko-Objekte wie Herzen oder niedliche Figuren sorgen für einen zusätzlichen Hingucker. Die richtige Auswahl durch die Profis im floralen Fachhandel und etwas Pflege sorgen zudem für langanhaltende Freude.

Hängende Gärten

Ein echter Eye-Catcher ist eine Blumenampel für Balkon oder Terrasse. Sie benötigt

keine Stellfläche und sorgt für einen besonderen Blickfang in Augenhöhe. Einige duften zudem verlockend. Das freut dann nicht nur die Mama, sondern auch die Insektenwelt. Für eine Ampelpflanze findet sich leicht ein schönes Plätzchen. Dauerblüher in Hängetöpfen eignen sich immer sehr gut als Geschenk zum Muttertag. Klassiker für eine Ampel an einem hellen, sonnigen Standort sind Geranien (Pelargonien) und Petunien. Hier gibt es viele Neuzüchtungen mit interessanten Blütenfarben und Musterungen, die

sich bestens als Geschenk zum Muttertag eignen.

Kübelpflanzen

Wer es noch eine Nummer größer mag, kann mit einer Kübelpflanze, beispielsweise einem mediterranen Zitronenbäumchen, einer Bougainvillea oder Calla den Süden auf die Terrasse zaubern und am Muttertag für Urlaubsfeeling sorgen. In sonnigen Sommern blühen sie üppig und verströmen ihre Düfte – perfekt für Mutters Lieblingsplatz im Garten oder auf dem Balkon. (GMH/BVE/red)



Mutter ist die Beste, das wussten schon die alten Römer und Griechen. Doch wie ist der Muttertag, wie wir ihn heute kennen, entstanden? Mehr dazu über den QR-Code oder hier:

<https://lokalmatador.net/muttertag-geschichte/>

A BENTUEUR GARTEN



Lebendige Geschenke

für sommerlange Blütenträume!

Geschenkgutscheine, Gartendeko
und vieles mehr für geschenkte
Gartenlust!

Telefon 07234 6115, Im Hagelbrunnen
75242 Neuhausen-Steinegg
www.baumschule-erhardt.de
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8.30-12 und 13.30-18, Sa 8.30-14 Uhr



GARTENPFLANZEN • BERATUNG • AUSFÜHRUNG • PFLEGE



Beck's Hof-Markt
Frisches vom Land

Jetzt frische Erdbeeren aus eigenem Anbau

Eberdingen: Mo. - Fr. 8:00 - 19:00 Uhr
Sa. 8:00 - 16:00 Uhr

Verkaufsstand Wiernsheim Herrschaftsgärten:
Dienstag + Freitag 8:30 - 15:00 Uhr

Tel. 07042 78121, www.beck-obstbau.de

elektro PFUND

Autorisierter KUNDENDIENST für
BOSCH, MIELE, LIEBHERR, NEFF, SIEMENS

Gerteisenstr. 1 | 70839 Gerlingen | info@elektro-pfund.de | elektro-pfund.de

Unser Vorort-Service für Sie: 07156-43 62 190

Rohrreinigung Flying Eagle
Geschäftsführer: Patrick Michael Seck

- Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- Kanal TV - Untersuchung
- Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- Rückstausicherung

Ihr Ansprechpartner für den Kreis Böblingen
Herr Seck ☎ 0151-74330809

Kostenlos An- & Abfahrt für den gesamten Kreis Böblingen

Flying Eagle GmbH - Höhenweg 7 - 35452 Heuchelheim

MARCUS SCHAUTT
SCHUHE

Gehen ist des Menschen beste Medizin
Hippokrates

am Besten barfuß mit Leguanos –
DER BARFUSSSCHUH

Bahnstraße 21, 71272 Renningen, Tel. 071 59/92 06 24, info@schuh-schautt.de

STÖCKLE OUTLET-CENTER

TAG- UND NACHTWÄSCHE
SCHIESSER SPEIDEL RINGELLA

BETT UND BAD
ESTELLA TOM TAILOR ROSS

SUPER-SPAR-COUPON
für einen Frühjahrseinkauf führender Marken bei uns wie
SCHIESSER SPEIDEL und vielen anderen mehr

Gültig bis 8.5.2024

10 €

Rabatt ab einem Einkauf von 50 € im EG gegen Vorlage dieses Coupons

Nicht kombinierbar mit anderen Rabattaktionen. Couponware ist vom Umtausch ausgeschlossen

71272 Renningen • Industriestraße 32
Tel. 07159/92680 • www.stoeckle-outlet.de
Mo-Fr 9.30-18.00 Uhr • Sa 9.30-14.00 Uhr
Wäschepoint GmbH & Co. KG im EG Stöckle Outlet-Center

WINKLER

Sonderschau **Sommerträume auf Rädern**
4-5. Mai 2024

Sa: 10-17 Uhr
So: 9-13 Uhr **Schausonntag** (ohne Beratung und Verkauf)
13 bis 17 Uhr mit **Beratung und Verkauf**

Ort: Wohnwagen Winkler GmbH | Turbinenstrasse 2-6
70499 Stuttgart-Weilimdorf Industriegebiet

Ihr Partner im Raum Stuttgart für Verkauf, Vermietung, Service.
www.winkler-stuttgart.de

KURZER WEG
zum guten Service!



**Verkaufsoffener
Sonntag 5. Mai**

**13 - 18 Uhr
in Ditzingen**

Shoppingsamstag
4. Mai 10 - 18 Uhr

**DITZINGEN
MOBIL
Wir bewegen!**

Das Outdoor-Event
zum Thema Mobilität
in der Ditzinger Innenstadt!

KAEMPf

Marktstr. 23 Ditzingen

Marktstr. 12 Münchingen

07156 - 31199

www.mode-kaempfe.de

WOW Schmuck zum halben Preis!

RÄUMUNGS-ENDSPURT

NUR NOCH FÜR KURZE ZEIT GEÖFFNET



Im Leo Center
in Leonberg

Schmuck zum

1/2

Preis



Platzierungswünsche

werden nach Möglichkeit
erfüllt, können jedoch
leider nicht immer
berücksichtigt werden.